

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

115.

Dienstag den 25. April.

1865.

Bekanntmachung.

Am 15. April d. J. fällige erste Termin der Gewerbe- und Personalsteuer ist nach der zum Gesetze vom 24. August desselben Jahres nach einem halben Jahres-termin fällig, und werden die hiesigen Steuerpflichtigen hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge nebst den städtischen Steuern binnen 14 Tagen bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist executivische Maßnahmen gegen die Säumigen eintreten müssen. Jedem Steuerpflichtigen, dessen Steuerzettel von dem Hausbesitzer resp. dessen Stellvertreter ohngeachtet der Bekanntmachung vom 10. April a. c. nicht zurückgegeben worden und somit zur Aushändigung nicht gelangen konnte, zur Ausnahme seines Steuerzettel und Empfangnahme eines anderweitigen Steuerausweises an ob-
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Laube.
den 14. April 1865.

Bekanntmachung.

Im Erdgeschoße des Rathhauses am Raschmarke gelegene zeitherige Expeditionslocal der Hospital- und Leichen- wird jetzt als Gewölbe eingerichtet und soll dasselbe von Johannis d. J. ab (auf Wunsch auch sofort nach beendigter) auf sechs Jahre an den Meistbietenden vermietet werden. Interessirte wollen sich Dienstag den 2. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr, zu welcher Stunde der Licitationstermin an Rathsstelle einfinden und ihre Gebote thun. Licitation wird geschlossen, sobald ein weiteres Gebot nicht mehr erfolgt. Auswahl unter den Bietern so wie jede sonstige Entschließung bleibt dem Rathe vorbehalten. Licitations- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Termine an Rathsstelle eingesehen werden.
Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.
Leipzig, am 13. April 1865.

Stadttheater.

Es gehört sicherlich mit zu den besonderen Weisheiten des Lebens ein mögliches und erlaubtes Vergnügen sich nicht zumühen zu lassen, sondern harmlos in einen harmlosen Lustgarten zu gehen und die gute Stunde zu genießen. Vom Standpunkt dieser alten Wahrheit muß, wie wir glauben, die Parodie, welche am 23. April auf unserer Bühne freilich sehr spät, darum aber doch keineswegs zu spät gewordene Neugierde erschien, angeschaut und entgegengekommen werden. Unfruchtbares und eitles Beginnen wäre es, das Spiel der ausgelassenen Laune und des übermüthigen Scherzes die Stirn in ernste Falten ziehen und sich mit dem schmerzlichen Kunstgeschmack, welcher an keiner Poesie sich zeigen darf, unglücklich zu umgürten zu wollen. Am Parodiren scheint in neuester Zeit mit verdoppelter Heftigkeit in unserer Literatur erwacht zu sein, und wer streitet die Travestie ein sehr heilsames Mittel und eine treffliche Gegenwehr gegen allerlei falsche Tendenzen und krankhafte Symptome der Dichtung und Leben werden kann? Doch selbst wo sie bekämpft, sind wir nicht geneigt, ihr zu zürnen, insofern sie einen — negativen und indirecten — Beweis der Schätzung der Kunst liefert. Gewöhnliches, Alltägliches, Unbedeutendes nicht parodiren. Nur was groß in seiner Art ist, vergrößern zu verkleinern, nur was hoch oben steht, herabzuziehen. Wir erwägen, um z. B. an der travestirten Aeneide eine unschuldige Freude zu haben oder über die Caricatur der „fliegenden Blätter“, die Goethe'sche und Schiller'sche Parodien, und ein Lächeln zu erlauben. Bleibe hier nun, um jeden Hader der Parteien zu vermeiden, ob gegenüber der Lannhäuserparodie mehr jenes Erstere oder Letztere zur Geltung kommt. Nur ganz allgemein und ohne Parteiung sei gesagt, daß der „schlechte Wit“, den eine Breslauer Verbindung mit ihrer zum Stiftungsfeste einst in Scene gesetzten „Reiserei auf der Wartburg“ gemacht hatte, doch im Grunde ein recht guter zu nennen war, so wie daß man es sicher nicht für einen unglücklichen Einfall bezeichnen konnte, wenn man mehreren Jahren verstorbenen Wiener Capellmeister Carl Schwanke für die öffentliche Bühne zurecht und dazu eine Musik lieferte, welche wirklich näherer Aufmerksamkeit werth ist, um sie in ihrer komischen Anwendung der Stellen aus der Richard Wagner'schen Oper und in

der oft höchst spasshaften Einflechtung verschiedener anderer populärer Melodien als ein kleines Meisterwerk parodirender Tonkunst zu erkennen. Wir erinnern z. B. an Wolfram v. Dreschenbach's Lied an den Abendstern, mit dem sich das „Guter Mond, du gehst so stille“ in technisch außerordentlich geschickter Weise verbindet.

Die bei Weitem größere Mehrzahl des am 23. April in unserer Theater anwesenden Publicums theilte mit uns den unbefangenen Standpunkt, den wir oben zu begründen versuchten; die in der Minorität bleibende Opposition konnte Hervorruf und Beifall nicht hindern. Es wird aber auch, wer gerecht sein will, zugeben, daß die hiesige Darstellung eine vollständig gelungene war. Moritz Lehmann, der überhaupt Erfinder der Decorationen für die Bühnenaufführung des Schwantes damals in Wien gewesen ist, hat dieselben, wie bekannt, auch für Leipzig gemalt, und es sind Schöpfungen, seines Pinsels durchaus würdig.

Mit der Hauptrolle des Lannhäuser lieferte Herr Engelhardt einen neuen Beweis seiner sehr schätzenswerthen Begabung. Mäule, Mimik, dramatisches Spiel, Gesangsvortrag — Alles wirkte harmonisch zusammen und der Gesamteindruck war nur einnehmend. Nirgends blieb die wünschenswerthe Mäßigung zu vermissen, ja dieser travestirte Sängerkönig hatte sich sogar etwas pathetisch Edles, Ritterliches aus seiner tragischen Erscheinung in die komische hinüberzuretten gewußt. Der Darsteller zeigte darin seinen gebildeten Geschmack. Eine löbliche Leistung war daneben die Elisabeth des Fräulein Karg. Auch sie bot etwas Ganzes, durchgängig den Ton der Burleske Treffendes, immer aber in den Grenzen tactvoller Auffassung Gehaltendes. Vorzüglich wirksam charakterisirten die Herren Krafft und Hod den Landgrafen und den Wolfram, während die Vertreter der kleineren Rollen, Frau Günther-Bachmann, Herr Gitt, Herr Winterberg, Herr Firsch, so wie die Chöre und Orchester unter der Leitung des Herrn Chordirectors Friedrich das Ensemble in erfreulicher Art abrundeten und vollendeten. Besondere Anerkennung verdient schließlich aber auch noch das Arrangement des Stückes, vor Allem der Scenen des 2. Actes in der Festhalle mit den Hauptpersonen verschiedener bekannter Opern, welche von unseren ersten Mitgliedern repräsentirt wurden. Ein buntes, fesselndes, bewegtes Bild! Mit lautem Beifall begrüßte das Publicum die Erscheinungen Tello (Herr Janisch), Masaniello und der Fenella (Herr Lüd und Fräulein Götz), Figaro's und der Susanne (Herr Auburtin und Fräulein Engelsee) u. s. w. u. s. w. Schon dies glänzende Tableau verdient Befichtigung.
Dr. Emil Kneschke.

Verschiedenes.

* Leipzig, 24. April. Ueber die soeben begonnene Ostermesse schon jetzt ein Urtheil fällen zu wollen, wäre jedenfalls verfrüht, und es sind wenigstens noch einige Tage abzuwarten, ehe der Gang des Geschäfts positive Anhaltspunkte zu einem begründeten Urtheil gibt. Ein interessantes Moment verdient aber schon jetzt hervorgehoben zu werden, weil es als eine der ersten praktischen Konsequenzen des deutsch-französischen Handelsvertrages betrachtet werden darf, nämlich das Erscheinen französischer Fabrikanten mit Mustern zur jetzigen Messe. Noch ist Näheres über diesen Punct nicht anzugeben; Thatsache aber ist, daß die in Chemnitz und den Nachbarkstädten in der letzten Zeit eingetretene Geschäftsstille mit auf den Umstand zurückgeführt worden ist, daß die Käufer auf bevorstehender Messe, und zwar namentlich in Folge der Anwesenheit französischer Fabrikanten, eine bessere Auswahl zu finden hofften, und ebenso wird versichert, daß man in Chemnitz und Glauchau wegen dieser neuen Concurrenz einigermaßen besorgt ist. Andererseits suchen die voigtländischen Stickeriegeschäfte schon jetzt Verbindungen mit Frankreich einzuleiten. Es wird ihnen dies ohne Zweifel gelingen, jedenfalls hätten sie aber bedeutend weniger Schwierigkeiten auf diesem Wege vorgestanden, wenn nicht die particularistische Engherzigkeit mehrerer deutschen Regierungen den Abschluß des Handelsvertrages mit Frankreich so ungemein verzögert und dadurch den Geschäftsleuten derjenigen anderen Staaten, welche ihre Verträge mit Frankreich so schnell wie möglich abgeschlossen haben, die erwünschte Gelegenheit gegeben hätte, schon früher als wir Handelsbeziehungen mit dem letztgenannten Lande anzuknüpfen, so daß die Zollvereins-Industrie sich gegen diese Concurrenz erst einen Markt erkämpfen muß. Was das voigtländische Messgeschäft betrifft, so wagt man bis jetzt noch nicht auf ein befriedigendes Ergebnis zu hoffen. Die Preise sind so gedrückt, daß an ein weiteres Herabgehen derselben kaum zu denken ist, und das Publicum sowie die Händler würden daher wohl thun, sich bei Zeiten für ihren Bedarf zu versorgen.

Leipzig, 24. April. Gestern Abend 7 Uhr brachte uns ein Extrazug der Dresdner Bahn 500 Messfremde, meist Schlesier. Dieselben hatten in Folge einiger Verzögerungen auf der Schlesier Bahn den planmäßigen Anschluß in Dresden nicht gefunden und waren deshalb mittelst Extrazuges weiter befördert worden.

Zwei junge Leute machten sich gestern Nachmittag das besondere Vergnügen, auf einem improvisirten Floß unsern Schwanenteich zu befahren. Dazu hatten sich aber bald eine Anzahl neugieriger Jungens eingefunden, denen natürlich sofort darum zu thun war, die Wasserschiffahrt auch für sie möglichst interessant zu machen. Sie suchten die sonst ungefährlichen Wässer des Schwanenteiches aufzuregen und Wellen zu schaffen, bewirkten dies auch einigermaßen dadurch, daß sie gewichtige Steine und zwar dem gebrechlichen Fahrzeug möglichst nahe in den Teich warfen. Hierdurch geschah es, daß die kühnen Schiffer wiederholt von dem aufspritzenden Wasser getroffen und durchnäßt wurden. Mehrere Landungsversuche, welche sie in Folge dessen unternahmen, schlugen fehl, da die Jungens sich eiligst an die betreffende Uferstelle begaben, und ihr Bombardement in nächster Nähe mit großer Wirksamkeit fortsetzten. Erst nach einiger Zeit gelang es den Schiffern, an einer weniger ausgesetzten Stelle zu landen. Sie stiegen, freilich naß wie die Maden, auf festen Boden, während ihre Gegner, etwaige Wiedervergeltung fürchtend, in gemessene Entfernung sich begeben hatten.

Im Linnemannschen Grundstück, der kleinen Funkenburg gegenüber, gerieth heute Mittag gegen 1 Uhr in einer Parterrelocalität, wo zur Zeit Glaserarbeiten gefertigt werden, beim Auflochen von Leim eine Partie Hobelspähne in Brand. Die Hitze sprengte einige Fenster, doch wurde weitere Gefahr alsbald beseitigt.

Leipzig, 24. April. Wie uns aus glaubwürdiger Quelle mitgetheilt wird, hat der hiesige Schriftsteller-Verein in seiner letzten Sitzung vom vorigen Sonnabend beschlossen, eine allgemeine deutsche Schriftsteller-Versammlung nach Leipzig für den 19. und 20. August d. J. zu berufen, in welcher die schriftstellerischen Interessen und insbesondere das sog. geistige Eigenthum einer eingehenden Berathung unterzogen werden sollen. Früher hatte man als Zeitpunkt die Jubilate-Woche in Aussicht genommen, ist aber davon aus Zweckmäßigkeitsgründen abgegangen. Den „L. N.“ scheint dieser neuere Beschluß nach ihrer heutigen Notiz noch nicht bekannt gewesen zu sein.

Die Ausfüllung eines Theiles unseres Schwanenteiches mit der Erde des weiland Schnedenberges läßt mich Betrachtungen darüber anstellen, wie dieser alte Freund, der Schnedenberg, indem er auf den Kopf gestellt und im Schwanenteich ersäuft wird, alle seine trauernden Bewunderer auch im Tode noch erfreuen kann. Es wäre nur erforderlich, daß den Herren Baumeistern des neuen Theaters der Raum zur Errichtung eines Lagerplatzes für Baumaterial nicht zu knapp zugemessen würde. Einige Ellen Breite mehr und es ist außerhalb der Bauplanke ein Fußweg — denn so sanguinisch bin ich nicht, jetzt schon auf einen Fahrweg zu hoffen — hergestellt, der, wenn auch ohne Macadam, alsbald zu den meist frequentirten gehören wird. Für den verwitweten

Schwan bleibt immer noch Raum genug zu seinen Wandlungen und vielleicht läßt es ihn früher den seine verstorbene Gattin vergessen, wenn ihm von dem Wege aus dann öfter eine Mahlzeit gespendet wird. Nicht an der Passage zwischen dem Ritterplatz und der Straße einerseits und der Schützenstraße andererseits oberflächlicher Schätzung gegen die bisherigen Wege 100 Schritt betragen. Man wende nicht ein, daß 100 nicht viel zu bedeuten haben — viele Tropfen bilden Ich zählte auf dem Wege, welcher vom Brühl nach der und Wintergartenstraße führt, 120 nach einer Richtung Personen innerhalb 6 Minuten. Es werden demnach auch eben so viel des Weges zurückkommen, also 240 Das macht pr. Stunde 2400. Nehmen wir jedoch an Frequenz diesmal besonders groß gewesen wäre und schnitt auf 15 Stunden des Tages, während welcher auf den Beinen ist, nur die Hälfte beträgt, so ergiebt sich noch die respectable Ziffer von 1200 pr. Stunde oder 18000 was begreiflich erscheint, wenn man bedenkt, daß ein jeder Bewohner der östlichen Vorstadt und der angrenzendenschaften Reudnitz, Neuschönefeld, den Weg täglich 4 mal und solcher Personen allein nur 4500 dazu gehörten, um der Passanten auf 18000 zu bringen. Nehmen wir an, daß nur 1 Drittel von einem Wege über den Gebrauch machte, während 2 Drittel nach dem Brühl liefen, so gehen immer noch 6000 pr. Tag über den Es profitieren demnach 6000 Passanten je 100 Schritt täglich 600,000 Schritt, und 6000 Schritt auf 1 Stunde Zeit ergiebt 100 Stunden Ersparniß pr. Tag. Der Theater voraussichtlich unter 3 Jahren oder in runder Zahl 10 nicht vollendet sein. Bis dahin wären daher 100,000 Stunden Zeitaufwand gewonnen, und wenn die Stunde eines fanten des neuen Weges im Durchschnitt nur den Dienstmannsleistung hat, nämlich 3 Mgr., so repräsentirt 100,000 Stunden ein Capital von 10000 Thalern, ein imaginäre Summe, durch die sich der Rest des Schallensfalls in ein prächtiges Bassin mit Springbrunnen ließe, wenn man nicht vorziehen sollte, eine Brücke oder Fahrstraße vom Ritterplatz nach der Gellertstraße zu erbauen. Die einjährige Eröffnung zweifellos einen großartigen Verkeh bringen wird.

Aus Frankfurt a. M. berichtet das Frankfurter „Gestern Abend brach hier auf dem Großen Bleichgarten die Messsehenswürdigkeiten befinden, in einer Bude, welche sich einer nebenan befindlichen Menagerie mit deren Umkleidung, die aus wenigen Latten und übermalt wand bestand, in Asche legte. Da an Löwen mit Wasser denken war, so wurde Erde auf die brennenden Bude geworfen. Die in ihren Käfigen eingesperrten Thiere wurden gerettet; an ein Ausbrechen derselben war auch nicht ferntesten zu denken. Trotzdem verbreitete sich der Rauch der Bär, der Wolf, die Hyäne seien durchgebrochen. stürzte die zahllose Menschenmenge den Ausgängen des Gartens zu, wobei mehrere Personen überrannt und mit nichtlichen Verletzungen zu Boden getreten wurden. Der Schrei „die Thiere sind frei!“ verbreitete sich schnell in der Gasse, schlossen die Bewohner der am Brandplatz angrenzenden eiligst ihre Hausthüren ab. Nach und nach kehrte die Ruhe zurück und man machte sich über den gehabten Schreck durch das Feuer angerichtete Schaden ist für die Besitzer sehr erheblich. Auffallend ist, daß die Polizei den Großen Garten ohne jegliche Feuerwache läßt.“

An dem Fenster eines Antiquitätenlagers in Leipzig diesen Tagen ein Engländer eine kostbare Vase ausgestellt das Geschäft mit den hastigen Worten: „Was kosten diese und erklärte, sie zu dem angegebenen Preise von 200 Thaler zu wollen, wenn der Antiquitätenhändler ihm die dazu zweite verschaffte. Der Händler setzte nun selbstverständlich in Bewegung, die andere Vase herbeizuschaffen, er telegraphirte an alle ihm bekannten Antiquitätenbesitzer, von allen Adressaten die Antwort, daß wohl diverse Dutzend Vasen vorrätzig, aber keine wie die gewünschte vorhanden. Der Händler fragte sich hinter den Ohren und das denn er fragte sich eine recht nette Idee aus seinem Kopf. Eines Tages passirt der Engländer eine andere Hauptstraße der sich auch ein Antiquitätenlager befindet, mit dessen unser Händler glücklicherweise befreundet ist, und sieht er das ersehnte zweite Exemplar der berühmten Vase. Er natürlich sofort in das Geschäft oder fällt vielmehr mit dem ins Haus, sagt: „Was kosten diese Vase?“ und zahlt den hohen des Preises der bewußten Vase in dem andern Augen dem er jetzt seine englischen Riesenschritte lenkt. Wo sein die fragt er und hält die eben gekaufte krompschaft unter der fest. „Mylord, sagt da das speculative Antiquitätenmännchen betrübt, die habe ich leider gestern verkauft.“ Diese Manier hatte der Händler mit einer Vase ein Geschäft von drei Stück gemacht.

Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um

Table with columns for dates (am 21. April, am 22. April) and locations (Palermo, Neapel, Rom, Florenz, Turin, Bern, Triest, Wien, Odessa, Moskau, Libau, Riga, Petersburg, Helsingfors, Haparanda, Stockholm, Leipzig). It shows temperature readings in degrees Reaumur (R°).

Graphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten Morgens

Table with columns for dates (am 21. April, am 22. April) and locations (Breslau, Dresden, Magdeburg, Köln, Trier, Münster). It shows temperature readings in degrees Reaumur (R°).

Tageskalender.

Ang des Herrn Engelhardt vom Stadttheater zu Köln.

Zum zweiten Mal: Lannhäuser.

Operette mit vergangener Musik und gegenwärtigen Arrangements in 3 Acten. Musik von Carl Binder.

Personen:

- List of characters: Herr Kraft, Fräul. Karg, Frau Bachmann, Herr Hoch, Herr Gitt, Herr Winterberg, Herr Saalbach, Herr Birsch, Herr Binn, Herr Falgenberg, Herr Baumann, Herr Köhler.

Personen des Buges im 2. Act:

- List of characters: Figaro, Susanne, Dthello, Desdemona, Fenella, Masaniello, Gremil, Samiel, Vier Sappeurs, Ruffschor, Steinerner Gast, Zwei Furien, Falkstaff, Frau Kluth, Frau Reich, Cleazar, Necha, Cardinal, Heel, Dinorah.

und Bachantinnen. Mitglieder des Gesangsvereins. Jagd: Wale des Landgrafen beiderlei Geschlechts. Vasallen. Knappen. Pagen. Schleppträger. Herolde. Minnesänger. Leichenträger.

Lannhäuser — Herr Engelhardt.

Decorationen: 1. Act: Auserkletter bei Frau Venus. 2. Act: ... auf der Wartburg, sind ausgeführt vom k. k. österreichischen Hoftheater: Decorateur Moriz Lehmann.

Vorher: Sie hat ihr Herz entdeckt.

in 1 Act von Wolfgang Müller von Königswinter.

Personen:

- List of characters: Herr Stürmer, Fräul. Göb.

Ursula, seine Haushälterin ... Fräul. Huber. Herr Witt. Herr Auburtin. Reinhold, sein Sohn. Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Proscaeniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscaeniums-Logen des I. Ranges Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., unge-

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altenburg: *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 15. Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Näm. Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds. Bitterfeld: *7. — 1. — *5. 50. Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nchts. Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. (bis Glauchau). — 6. 15. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9 (1 St. 20 R. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds. Coburg etc.: *11. 5. — 1. 30. (bis Reiningen). Näm. Dessau und Zerbst: *7. — 1. — *5. 50. Abds. Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nchts. Eisenach etc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — *11. 1. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nchts. — [Westl. Staatsbahnen] *6. 45. Nrgs. — 12. 10. Näm. Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Hof etc.: 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 15. Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Eöthen). — 10. 15. Meissen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 15. Abds. Zeitz und Cera: 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.

Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus

Altenburg: 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *11. 15. — 5. 30. — *10. 45. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Näm. Bernburg: 8. 35. — 2. 15. — *9. 30. Abds. Cassel: 8. 8. — 2. 58. — 6. 2. — *10. 35. Nchts. Chemnitz: [Westl. Staatsbahnen] 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45. Coburg etc.: 1. 21. — *6. 2. Abds. Dessau und Zerbst: *11. 15. — 5. 30. — *10. 45. Nchts. Dresden: 4. 30. — *6. 45. — 10. — 1. — 4. — *5. 45. — 9. 45. Abds. Eisenach etc.: *4. 15. — 8. 8. (aus Erfurt). — 1. 21. — 2. 58. — *6. 2. — 10. 35. Nchts. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 4. 15. Nrgs. — *6. 2. Abds. — [Westl. Staatsbahnen] 4. 35. — *10. 5. Nchts. Großenhain: 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45. Abds. Hof etc.: 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. Magdeburg: 7. 30. (a. Eöthen). — 8. 35. — 12. — 2. 15. — 8. 35. — *9. 30. Abds. Meissen: 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45. Abds. Schwarzenberg: 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. Nchts. Zeitz und Cera: 8. 8. — 1. 21. — 10. 35. Nchts. (Die mit * bezeichneten sind Stützpl.)

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankscheine.

E. A. Klein's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten. Aufnahme von 10—4 Uhr. — Visitenkarten-Verkauf von hochgestellten Personen, Geistlichen, Professoren, Doctoren und Künstlern. (à Karte 5 Ngr.)

C. Schulze, Photograph, an der Promenade, im Garten zwischen dem neuen Bankgebäude und Hotel de Saxe, der Centralhalle schrägüber.

Emil Stöhrer, Physikalisches und optisches Magazin,
Kirchstrasse Nr. 1.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1. Römische u. russische
Bäder für Damen täglich von 12—4 Uhr, für Herren tägl. von früh 8—12
u. Nachmittags v. 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Luxuspapierfabrik, Auction.

Heute Dienstag den 25. d. Mts. und die folgenden Tage Fortsetzung der Auction der Hermann Schwarze'schen Concursmasse. In derselben kommen zunächst Decken, Bordüren und Lackbilder zu Cartonagen, sodann bedeutende Quantitäten Briefbogen aller Art, Gratulations- und Einladungsarten, Couverts, glatte und verzierte Papeterien, Pathenbriefe, Photographierahmen, Bücherumschläge, Handschuhbänder, Stahlbänder, Blattgold, Lithographiesteine, Ausschneide- und Ausschlageisen, Messingplatten, einige Maschinen zc. im Ganzen und Einzelnen zur Versteigerung.

Auctionslocal: Peterssteinweg Nr. 12,
Seitengebäude links.

Advocat **Alfred Schmorl,**
als gerichtlich bestellter Gütervertreter.

Tattersall zu Leipzig,

Gustav-Adolph-Strasse Nr. 15.

Auction.

Einem geehrten Publicum zeigen wir hierdurch ergebenst an, daß Sonnabend den 6. Mai die zweite Auction von zu verkaufenden Reit-, Wagen- und Arbeitspferden, so wie von Wagen, Geschirren und Reitutensilien im hiesigen Tattersall stattfindet. Fernere Anmeldungen von Verkaufsobjecten erbitten wir uns Donnerstag den 27. April, während die Einstellung derselben hier bis spätestens Dienstag den 2. Mai erfolgt sein muß. Vom 3. Mai an stehen die Verkaufsobjecte zur Ansicht. — Anfang der Auction Vormittag 10 Uhr.

Die Direction.

Max Roehling. Wilh. Böger.

Auction

auf der Nagelfabrik bei Nietleben und Halle.

Freitag den 28. d. M. Vormitt. von 10 Uhr an verweigere ich, gegen gleich baare Zahlung in Fr. Courant, wegen gehabten Brandunglücks der Herren Gebrüder Schlegelmilch auf der Nagelfabrik bei Nietleben und Halle folg. Gegenstände, als: Ein in sehr gutem Zustande befindlicher Dampfkessel (24 Pferdekraft), 1 Dampfmaschine, 13 Nagel-, 7 Stift- und 2 Blechschneidemaschinen, 1 Blechschere, 2 Scheuertrommeln zc. zc., 1 ausgezeichnete eiserne Abdrehebant, 1 gr. Partie Stahl- und Eisentheile, Schraubstöcke, Werkzeuge u. dgl. m. Außerdem soll im obigen Termine das in einer ausgezeichnet schönen Gegend belegene Grundstück, passend zu jedem Fabrikgeschäft, worauf die Nagelfabrik gestanden hat, bestehend in 3 1/2 Morgen sehr gutem Gartenland, eine neugebaute Memise, Stallung, Werkstatt, Kesselhaus mit sehr gutem Schornstein zc. unter sehr guten Bedingungen verkauft werden. Das Nähere wird mitgetheilt am Plage selbst oder bei dem unterzeichneten Commissar.

J. H. Brandt,

Kreis-Auct.-Commissar und ger. Taxator.

AUCTION im weißen Adler, Burgstrasse Nr. 12. Heute Fortsetzung; Nachmittags 3 Uhr kommen unter Anderem eine Partie

Schuhmacher = Leisten

verschiedener Arten und Größen vor.



Auction. Waaren jeder Art, um sie sofort oder auch während der Messe zu versteigern, nehme ich stets an, leiste in Fällen verhältnismäßigen Vorschuß auf den Erlös und berechne die Spesen jeder Waare angemessen ganz billig.

F. Metlau, Agent und Auctionator,
Gewölbe in der Centralhalle.

Auction.

Morgen Mittwoch und folgende Tage von früh 1/2 10 Uhr an soll eine sehr bedeutende Quantität schönes weißes, porzellanähnliches Steingut in einer reichen Auswahl von allen nur möglichen Sorten Geschäftsaufgabe halber à tout prix gegen Baarzahlung meistbietend versteigert werden Königsstrasse Nr. 2 parterre. Für Wiederverkäufer dürfte dies ganz besonders beachtenswerth sein.

J. F. Pöble.

Hermann Schmidt jun

Leihbibliothek

Cabinet
de Lecture
français



Circulating
English
Library

19 Universitätsstrasse 19.

Cataloge gratis

Gründlichen Unterrichts

in der französischen und englischen Sprache außer dem Hause), nach einer leicht faßlichen Methode mäßiges Honorar ertheilt eine Dame, welche 11 Jahre besten Erfolge als Lehrerin gewirkt hat. Das Nähere Berger Strasse Nr. 3, im Hofe 2 Treppen hoch.

Unterricht in den alten

und neuern Sprachen wird billig ertheilt. — Adresse restants F. E.

Französisch — Clavier — Alte Sprachen

Ein Student, der schon in vornehmen Familien unter sucht unter billigen Bedingungen Unterricht auf vier oder in Französisch oder alten Sprachen, den er bei beim Schüler ertheilen kann. Auf Verlangen Atteste über frühere Lehrthätigkeit. Geehrte Offerten

neue Strasse 13, 4 Treppen

Ein Schüler des Conservatoriums kann noch einige eines guten Pianoforte-Unterrichts besetzen. (Honorar 5 $\%$, auswärts 7 1/2 $\%$ pro Stunde.) Adressen unter E. in der Expedition d. Bl.

Kinder

von 3—6 Jahren können noch theilnehmen an den Spielen Inselfstraße Nr. 15, Mittelgebäude links parterre.

Adv. Dr. Horbach's Expedition

befindet sich bis auf Weiteres in seiner Wohnung: Weidenstr. 68, L., a. d. kath. Kirche.

Die Lotterie-Collection

von **J. G. Lunkens**

befindet sich jetzt im Kupfergäßchen Nr. 3, 2 Treppen

Local-Veränderung

Gebrüder Dietesheim,

Uhrenfabrikanten

aus
Chaux de Fonds,

empfehlen ihr wohl assortirtes Uhren-

Lager

Brühl Nr. 70, 3. Etage.

Die Poliklinik für unbemittelte Ohrenkrankheiten

wird von Montag den 24. April d. J. an täglich von 12 Uhr Universitätsstrasse 18, 2. Etage abgehalten.

Dr. med. **B. Hagen,**

Docent der Ohrenheilkunde an der Universität

Bandwurm-Kranken

rationelle Hilfe durch Dr. **Ernst**, Gemeindefstraße 99
Sprechzeit: früh 7—8 1/2, Mittags 1—2 1/2 Uhr.

Künstliche Zähne werden nach neuester Methode eingegossen
Reparaturen gefertigt. **A. Meyer, Zahnarzt, Thomaststraße**

Firmaschreiberei

von **J. Gärtner**

Johannisgasse 9.

Firmen

werden sauber und billig
Frankfurter Strasse Nr. 31.

A. Goldfuß,

Geglättet

werden bunte Gardinen und
Peterssteinweg 7, 3. Etage

Kindergarten in Reudnitz,

in der Nähe der Dresdner Straße.

Am 1. Mai a. c. an beginnen die Spiel- und Beschäftigungstunden für Kinder im Alter von 3-6 Jahren. Eltern, welche uns noch zuzuführen gedenken, wollen sich gefl. wegen des Näheren bemühen (Chausseestraße Nr. 254 parterre Kreuzlers Haus).

5 $\frac{1}{2}$ % Pfandbriefe des ungarischen Bodencredit-Instituts

offen und müssen wir daher den Verkauf bis auf Weiteres einstellen.

Frege & Comp.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz.

Fahrplan für die Wochentage bis auf weitere Bekanntmachung.

fahrt von Leipzig Gerhards Garten, hinter Esche's Restauration:

Nachmittags 1, $\frac{1}{2}$ 3, 4, $\frac{1}{2}$ 6, 7 Uhr.

fahrt Plagwitz, Dampf-Sägewerk das:

Nachmittags $\frac{1}{4}$ 1, $\frac{3}{4}$ 2, $\frac{1}{4}$ 4, $\frac{3}{4}$ 5, $\frac{1}{4}$ 7 Uhr.

Montag den 1. Mai a. c. Anfang der 5. Ziehung Lotterie. Mit Loosen empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler,

Petersstraße Nr. 4.

Sophien-Bad,

Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1.

So günstige Aufnahme meiner neu errichteten römischen und russischen Bäder veranlaßt mich zur größeren Annehmlichkeit geehrten Publicums nun auch in der zweiten Classe Bedienung eintreten zu lassen. Eine Preiserhöhung findet trotzdem nicht statt und erlaube mir daher dieselben zur gefälligen Benutzung hiermit bestens zu empfehlen.

Ein römisches oder russisches Bad I. Classe	— 15 — =
Ein Duzend davon	5 = — =
Ein römisches oder russisches Bad II. Classe	— 10 = — =
Ein Duzend davon	3 = — =
Für Extra-Einpackungen in wollene Decken ist für jedes Bad nachzuzahlen	— 2 = 5 =

E. Loricke.

Local-Veränderung.

Das Porzellan-Musterlager

von

Dressel, Kister & Co.

aus Scheibe bei Einfeld

befindet sich von dieser Messe an:

Katharinenstrasse 3, 2. Etage, neben Kochs Hof.

mit die ergebene Anzeige, daß sich von jetzt ab meine Werkstatt bayerische Straße Nr. 17 befindet. Gleichzeitig mache ich mich zur Anfertigung und Reparatur aller Arten Hilfsmaschinen für Gewerbetreibende. Von meinen Nähmaschinen

Steppstichmaschinen für Schneider, Schuhmacher, Sattler u. s. w.,

Steppstichmaschinen (nach Wheeler & Wilson) zur Weißzeugnäherei (für Familien),

Tambourmaschinen für Tuchfabrikanten

während der Messe Musterlager Neumarkt 8 (Sohmanns Hof). Es wird auch fernerhin mein Bestreben sein, mit ihren Aufträgen Beschreenden auf das Schnellste zu bedienen.

Mechaniker Carl Meissner, bayerische Straße Nr. 17.

Das Lager der Zwickauer Porzellanfabrik

Neumarkt Nr. 38 und empfehle Tafel-, Wasch-, Kaffee- und Thee-Service in decorirt und weiß zu haben.

L. Habenicht.

W. Liebsch.

Firmaschreiberei Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage
fertigt die größten Handelsfirmen sowie kleine billig.

Placate

so wie kleine Firmen werden schnell und billigst gefertigt bei
C. E. Schmidt, Markt, Kaufhalle 33.

Wäsche im Einzelnen sowie ganze Ausstattungen werden sauber
vorgezeichnet und gestickt Reichstraße Nr. 8, 4. Etage.

Strohhut-Bleiche

von **G. A. Dehne**

empfehlte sich im Bleichen und Färben getragener Strohhüte, für
Bleichen, Modernistren à 10 $\%$, ganz umnähen 12 $\%$ 5 $\%$.
Wohnung: Petersstraße 40 und Augustusplatz 21. Budenreihe.

Das Waschen

feiner Wäsche nebst Oberhemden wird gut u. billig
besorgt. Näheres Gainsstraße Nr. 3, 4. Etage.

Strohüte

werden billigst modernisiert Antonstraße Nr. 21 parterre

Für Gartenbesitzer.

Es können noch mehrere Gärten zur gründlichen Be-
angenommen werden große Fleischergasse Nr. 28, 3 Trepp-
Stunde werden gut geschoren

Antonstraße Nr. 3, 1

Pfänder versehen, prolongiren
einlösen auf das Sei-
werden schnell u. versch-
besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird
u. verschwiegen besorgt Hall. Straße

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird
gen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr.

Bestellungen auf **Mauerstein-Lieferung** werden an
Ziegelei in Lindenau so wie in meiner Wohnung Fr-
Straße Nr. 31, 1 Treppe angenommen.
L. Groß, Ziegelei

Hannover.**Hôtel de Hanovre**

(früher Pfeiffer's Hotel).

J. C. Bürger hält sich allen resp. Reisenden bestens empfohlen und zwar unter Zusicherung der solidesten Preise
merklicher Bedienung, feiner Küche und gutem Keller.
Der Wagen des Hotels hält regelmäßig bei Ankunft der Eisenbahnzüge am Bahnhofe.

Local-Veränderung.

Wilhelm Simon aus Sildburghausen,
Fabrik von Spielwaaren und Puppen,

[Toys.]

jetzt Petersstraße Nr. 41, 2. Etage.

Anton Pittner,

Nicolaisstraße 18, 2 Treppen.

Feine Corallen, Malachit, Lapis Lazuli, geschliffen in diversen Formen, Garnituren und Schnuren,
gewöhnlich reine und große Corallen-Colliers, Camoen, Boutons, und eben so auch courante Corallen
bis zu den billigsten Sorten.

Musterlager von Knöpfen, Brochen, Boutons, Bracelets
mit feinstem Email auf Silber, mit 14 Karath Gold-Montirung, Perlen in fein Gold gefaßt zu staunend billigen
Perlen (geschnittene) in allen Größen für Bijouterie-Fabrikanten.

Bei 140 Sorten feinstgearbeitete praktische Metallfeuerzeuge mit und ohne Funten von Neusilber, polirt, Messing
und vergoldet, welche sich in kurzer Zeit der größten Verbreitung erfreuen.

Kupfermann und Kühn

Neumarkt Nr. 6.

Haupt-Depôt

fertiger Geschäftsbücher.

Verkauf zu billigsten Fabrikpreisen.

Engros-Lager aller Arten Papler und
Schreibmaterialien.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschamwaaren - Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomaspässchen No. 2, 1. Etage

Lager von allen Rauchrequisiten.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik von
Macheleidt, Triebner & Co.
 in **Volkstedt** bei Rudolstadt

befindet sich während der Messe

Auerbachs Hof Nr. 62, 1. Etage.

enthält eine große Anzahl neuer Modelle in Figuren, Vasen, Cigarrenhaltern, Aschenbechern, Schreib-
 Dosen, Uhrhaltern, heiligen Sachen, Puppenköpfen, Zeugdocken 2c. 2c.

Im selben Hause Auerbachs Hof Nr. 62, 2. Etage befindet sich das Musterlager der Porzellan-Malerei von

ns & Günther aus Sitzendorf bei Schwarzburg

mit in ganz neuen Dessins in Tafel-, Thee- und Kaffee-Geschirren, Vasen 2c. 2c.
 In gleichem Local halten die Herren

ns & Greiner aus Lauscha bei Coburg

einrichtes Lager in Porzellan-Gemälden, Bierkrugdeckeln und Muster von Pfeifenköpfen.

Für Wiederverkäufer.

**Die neuen Phithalit Broches,
 Nadeln und Kämmе.**

Großes Lager von Pariser Bijouterie,

mit Broches, Ohrringe, Manschettenknöpfe 2c., Armbänder, Einstechkämmе, Uhrketten von Tallois und anderen Fabrikanten,
 Knallspritzflacons und neue Savoyardenflöten für Kinder.

Otto Lehmann,

Markt, Mittelgang 9. Reihe.

Das Lager

der

Filzhut-Fabrik

von

Eduard Unger

in **Bautzen**



ist **Grimma'sche Straße Nr. 5, 1. Etage.**

Das Musterlager

der **Petroleum-Lampenfabrik**

von

Philipp E. Wagner

aus **Frankfurt a. M.**

befindet sich

Petersstraße Nr. 23, 1. Etage.

Dasselbe bietet das Neueste, Schönste und Eleganteste in diesem Artikel.
 Reine Rund- und Flachbrenner sind ganz neu konstruirt und zeichnen sich durch ihre Leuchtkraft, Einfach-
 und schöne Arbeit vor allem andern bisher Dagewesenen aus!!

Moritz Latzko,

Meerschäum- und Bernsteinwaaren-Fabrikant in **Wien,**
 Musterlager neuester Formen bester Qualität
Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

m. Minck & Co., Spandau,

Petersstraße Nr. 15, 1. Etage,

Lager von Marquetterie-Decken und feinen Holzwaaren, als: Gardinenhalter (Pateros),
 Schreib- und Feuerzeuge, Garderobenhalter 2c.

Amerikanische Nähmaschinen

von
Planer & Kayser in Newyork.

Dieselben empfehlen sich vor anderen ähnlichen Fabrikaten durch ihren geräuschlosen Gang, eignen sich ihrer Bauart wegen zum Gebrauch für Handwerker, Fabrikanten und Familien.
Agenten für alle Staaten Europa's gesucht durch

Zur Messe: **Hôtel de Bavière, Biernatzky & Co.,** Hamburg
Peterstraße 36 parterre. Generalagenten.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

August Kayser	Reichsstrasse Nr. 1
Christoph Becker	" "
Friedrich Lodholz	" "
Carl Güllich	" "
Wm. Kaempff & Comp.	" "
Nützelberger & Comp.	" "
Kahlo & Schaller	Brühl (II. Etage)

Grosse Feuerkugel am Neuman

im Hofe links zweite Etage

Musterlager

Kieser & Heubach,

Porzellanfabrik

Kloster Beilsdorf bei Gildburgshausen.

Vasen, Puppenköpfe,
Figuren, Tanzpuppen,
Nippsachen.

Th. Buschbaum

aus Wallendorf am Thüringer Wald.
Fabrik in Schiefer- u. Metall-Tafeln,
Griffel, Mäxchel, Lätz- u. Feder-
kästen, Stein-, Holz- und Glas-
waaren, feine Holzschnitzereien,
Spielwaaren, Wollpuppen.

Rectius Stauch

Porzellanfabrik

Laubenbach bei Wallendorf

Kinderservischen, Vasen,
Figuren und Dosen.

Carl Geck aus Altena in Westphalen

Fabrik von:

Horn-, Stein-, und Metallknöpfe (alle Sorten Modeknöpfe),
Näh-, Strick-, Haarnadeln, Haken und Augen, Fingerhaken,
Schnallen, Kleider- und Hosenhaken, Drahtkämmen, Eisendraht und verschiedener in das Stadler-Waaren-
einschlagender Artikel.

Während der Messe: Nicolaistraße Nr. 7 (Stadt Hamburg).

Palm-Strohhut-Lager

von

Cordier & Comp.

aus **Annweiler** (Rhein-Pfalz)

Grimma'sche Straße Nr. 31, zweite Etage.

Lutter & Gyrsting, Jacob Windmüller's Nach

aus Hamburg,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von feinen Holzwaaren und Spazierstöcken

Auerbachs Hof No. 11.

Das Lager der Strohfabrik von

H. Steffelbauer aus Görllitz

befindet sich **Thomasgäßchen Nr. 8, erste Etage.**

Hierzu fünf Beilagen, nebst einer Extra-Beilage: „Die Arbeitseinstellung der Leipziger Buchdrucker“

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag

[Erste Beilage zu Nr. 113.]

25. April 1865.

Feuer-Versicherungs-Anstalt

Bayerischen Hypotheken- und Wechsel-Bank in München.

Grundcapital der Bank, voll eingezahlt 20,000,000 Fl.

Garantiefond der Feuer-Vers.-Anstalt, voll eingezahlt 3,000,000 =

Capitalreserve = = = = = 1,000,000 =

Anstalt schließt Versicherungen gegen Feuergefahr auf kürzere und längere Zeit zu festen billigen Prämien durch

den **Haupt-Agenten**

Ottomar Rödl,
Hainstraße 1.

den **General-Agenten**

C. Louis Tacuber,
Theaterplatz 7.

Colonia,

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen für die Dauer der Messe werden zu festen billigen Prämien geschlossen durch

den **General-Bevollmächtigten** der Gesellschaft

Julius Meissner,

Universitätsstraße Nr. 1, große Feuerkugel.

Lübeck, Kopenhagen, Malmö und Gothenburg.

Regelmäßigsten bekannten schwedischen Post-Räder-Dampfschiffe

Holland, Najaden, Ellida, L. J. Bager und Excellens Toll

regelmäßige Fahrten zwischen obigen Plätzen unterhalten und von hier

Montag

Donnerstag

Freitag

Nachmittags 6 Uhr

Zunächst **Ellida**, Capt. Smidt, am Donnerstag den 13. April Nachmittags 6 Uhr.

Lübeck, 11. April 1865.

Die Nachricht ertheilen die Agenten der Dampfschiffe

in **Lübeck Charles Petit & Co.,**

= **Samburg** deren Agentur Alterwall Nr. 47.

ertheilen Auskünfte und nehmen Güter entgegen

Uhlmann & Co. in Leipzig.

Erhard & Hey, Plauenscher Platz 6,

Agenten der Grossen Russischen Eisenbahngesellschaft,

nehmen ihre Vermittlung zur Uebernahme **directer Versendungen**

nach allen russischen Hauptplätzen

mit Sicherung **promptester** und **billigster** Beförderung und ertheilen darüber gern jede wünschenswerthe Auskunft.

Expeditions-güter nach Schweden und Dänemark

schnell und billig über **Stralsund** befördert durch

R. Pflanz, Spediteur in Stralsund.

Local-Veränderung.

Das Lager meiner **Silberwaaren-Fabrik** befindet sich von

der Oster-Messe an **Reichsstrasse Nr. 15,** Ecke des Gold-

gässchens, Eingang vom Goldhahngässchen.

Franz Mosgau aus Berlin.

Local-Veränderung. Das Musterlager

von
Nouveautés in Knöpfen, Kurzwaaren
und Perlen

Erich Rähm

aus
Wiesenthal in Böhmen
befindet sich jetzt
Thomasgässchen 1, 2. Etage,
Ecke des Marktplazes.

Local-Veränderung.
Kahlo & Schaller,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,
wohnen jetzt Brühl Nr. 71, 2. Etage
im Heilbrennen.

Das Uhren-Lager
von
J. Schwob Levy,
Fabrikant
aus
Chaux de fonds,

ist von nun an Reichstraße Nr. 28, 1. Etage verlegt
und empfiehlt sich durch große Auswahl und billige Preise.

Den Herren Ärzten und Pharmaceuten zur geneigten Beachtung.

Jodirter Rettig-Syrup,
neues Präparat von Grimault & Co. in Paris.
! Bestes Surrogat für den Fischleberthran!

Unter den verschiedenen Mitteln, welche man vorgeschlagen hat,
den durch seinen Geschmack wie durch seine Form dem Patienten
so widerstrebenden Fischleberthran zu ersetzen, hat sich der
Grimault'sche Jodirte Rettig-Syrup bis jetzt als das
wirksamste und zweckentsprechendste bewährt. Derselbe versagt nie
seine wohlthunende Wirkung in der Behandlung von Brustkrank-
heiten, Schwindsucht, anämischen, lymphatischen und scrophulösen
Beschwerden; er greift den Magen nicht an, reizt den Appetit und
wird besonders bei Kindern mit Erfolg gegen Farblosigkeit und
Schlaffheit der Haut und die bei denselben so häufig auftretende
Verdorbenheit der Säfte sowie gegen Halsdrüsenauftreibungen
gebraucht.

Der Rettig-Syrup ist in die Pariser Praxis seit Kurzem einge-
führt und wird heute bereits von den hervorragendsten Ärzten als
das wirksamste Blutreinigungsmittel täglich verordnet.

Die Basis des Jodirten Rettig-Syrups ist der Saft der
Kresse (Nasturtium) und des **Rettigs** (Cochlearia), beides anti-
scorbutische Pflanzen von anerkannten Eigenschaften, welche Jod
und Schwefel in natürlichem Zustande enthalten und deren Name
für die Wirksamkeit des Präparats und die Leichtigkeit der Ein-
nehmung bei Erwachsenen wie bei Kindern hinlänglich Bürgschaft
leistet. Die Doctoren **Bazin** und **Cazenave** vom Hospital
St. Louis in Paris empfehlen den jodirten Rettig-Syrup ganz
besonders und auf Grund zahlreicher günstiger Erfolge gegen die
verschiedenen Hautkrankheiten.

Hauptniederlage in Paris, 7 rue de la Feuillade.
Haupt-Depot bei **Gustav Triepel** in Leipzig, Detail-
Verkauf bei **H. A. Taeschner**, Engalapothek
ebendasselbst. Niederlagen befinden sich in allen Apotheken
des Königreichs Sachsen.

Sargverzierungen
neuester Art und größter Auswahl bei
Ernst Wagner, Schützenstraße Nr. 2.

Canzler's Flechtenmittel
als das vorzüglichste und sicherste Mittel zur Heilung von
und Hautauschlägen aller Art anerkannt, ist zu dem
20 Ngr. für Leipzig und Umgegend nur allein echt zu haben
Engalapothek zu Leipzig

Pâte Pectorale
Salbene
Rebaille
1845
von Apotheker **George**
Schacht 16 Gar oder 36 Gar

Diese rühmlichst bekannten **Pâtes Pectorales**, ein
Vermittlungsmittel bei Brustleiden aller Art, Husten, E
Katarth etc., werden verkauft in Leipzig bei
L. Tillebein, **Theodor Wigand**
Hainstraße Nr. 25. **Neumarkt.**

Tamarinden-Syrup
Diesen in neuerer Zeit vielfach von den Herren
Verdünnung des Blutes empfohlenen **Simonaden-Syrup**
empfiehlt täglich frisch in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Flaschen
Wilhelm Felsch
Königl. Hofconditorei.

**Papier- und Comptoir-
Utensilienhandlung**

Leipzig: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Silberne Medaille.
München: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Goldene Medaille.
1850 Industrie-Ausstellung
1850
1855
1859



Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend
ausserdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch
billig geliefert.

Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt

CORALLEN UND LAVA
VON
L. AVOLIO
aus Neapel
Brühl No. 66, Schwabe's Hof 3. Etage

Porthelm & Sohn
aus Chodau in Böhmen
Musterlager

in Porzellan, Steinmassa, Marmor-Imitation
und farbigem Porzellan
in Auerbachs Hof, Eingang von der Grimma'schen
1 Treppe hoch.

erlaube mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich erst per 15. Mai in mein neues Gast-
haus in der Stadt Berlin übersiedeln werde und bitte bis dahin mir das geneigte Wohlwollen in meinem
Local zu erhalten.

D. Baade, Stadt Frankfurt.

Local-Veränderung.

Unser Galanterie- und Bijouterie-Waaren-Lager

befindet sich jetzt

Schlesische Strasse No. 6—7, Amtmanns Hof 2. Etage
(dem frühern Local gegenüber).

A. Lorenz & Co.

Local-Veränderung.

Strohhut-Lager von Emil Seltmann

befindet sich jetzt

Neumarkt 35, 2. Etage.

Grosse Auswahl in Kinderhüten.

Fabrikation und Lager

von

Oberhemden

so wie

Wäsche-Ausstattungen jeder Art

bei

Sophie verw. Leideritz, Grimma'sche Straße Nr. 15.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

Nicolaistraße Nr. 1, 3 Treppen. Sophie verw. Leideritz.

Das Herren-Garderobe-Magazin

von

Julius Jacoby sen. aus Berlin

zum ersten Male diese Messe mit seinem anerkannt größten und durchweg eleganten Lager

fertiger Herren-Garderoben

export, en gros & en détail.

Alle Gegenstände sind von den besten Fabrikaten Deutschlands, Frankreichs und Englands
sauberste gefertigt.

Geschäftslocal Markt, alte Waage, Eckgewölbe.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

ein Wiener Haus sein Lager von

echten Meerschamwaaren

zum Verkauf übergeben und offerire ich solche zu

!! aussergewöhnlich billigen Preisen !!

Eduard Thiel, Neumarkt Nr. 34, 2. Etage.

Gegen jeden veralteten Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Halsbeschwerden und Neigung zur Tuberkulose ist nur durch seine Bestandtheile, die kein anderer Brust-Syrup enthält, das sicherste Mittel der

G. A. W. Mayer'sche

Preis:
Die 1/1 Flasche à 2 ^{op.}
" 1/2 " " à 1 ^{op.}
" 1/4 " " à 1/2 ^{op.}

Brust-Syrup

Preis:
Die 1/1 Flasche à 2 ^{op.}
" 1/2 " " à 1 ^{op.}
" 1/4 " " à 1/2 ^{op.}

aus Breslau.

Für Leipzig halten Lager die Herren

Theodor Pätzmann, Neumarkt.
Gehr. Spillner, Windmühlenstraße.
Oscar Jessnitz, Dresdner Straße.

Niederlage: Markt, Bühnen.

C. Weiss, Schützenstraße.
E. A. Schulze, Gerberstraße.

Haupt-Depot
Sächsischer Messerschmiede-Waaren
der
Bereinigten Arbeiter
in
Neustadt bei Stolpen,
Engros-Lager engl., franz. und
deutscher Kurzwaaren,
Amerikanische Artikel
(Nouveautés) bei
Oscar Hch. Kratze,
Markt, Café National erste Etage.

Die Porzellan-Fabrik
von
A. Zimmermann aus Schaala bei Rudolstadt

empfiehlt eine

reiche Auswahl von Blumenvasen

in allen Größen und eleganten Ausstattungen, Schreibzeuge, Dosen, Figuren, Feuerzeuge, Körbchen, Uhr
Cigarrenhalter, Aschenbecher, Crucifixe, Weibkessel, Kinderspielwaaren und viele andere Gegenstände.

Musteraufstellung und Lager: Markt Bude Nr. 3, gegenüber Petersstraßen-Gebäude.
Musteraufstellung und Lager: In dem Hofe des Eckhauses gegenüber der Bude, 1. Gewölbe.

Cornets
avec et sans
Couture.

Woven corsets with and without seams.

Das Lager unserer Fabrikate von

Corsetten mit und ohne Naht,

Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen

Kleidungsstücken aus Drillstoffen

befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.

aus
Göppingen.

Brühl No. 8.

Musterlager der Porzellan- und Steingutfabrik
Uechritz & Faist in Schramberg (Württemberg)

mit besonders reicher Auswahl in

Porzellan-Schildern für Schwarzwälder Uhren

Markt Nr. 16, Café National, 2. Etage.

Spielwaaren-Fabrik

Lager in- und ausländischer **Spielwaaren**
von Adalbert Hawsky in Leipzig. Toys.
 Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.
 Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Franz. Porzellan,

Tafelservices und Fantaisie

VON
John F. H. Vogt,
Fabrik Limoges, Lager Paris,
Markt No. 14, 1. Etage.

Muster- und Gross-Lager von
 französischen, englischen und deutschen

Parfümerien und Toilette-Seifen

(Toilette - Fettseifen)

VON
Frank & Zwanzig aus Rudolstadt,
während der Messe
41 Petersstrasse 41 parterre.

L. Schlesinger,

Juwelen-, Uhren- u. Goldwaarenhandlung.

H. Meyen & Comp.,

Silberwaaren-Fabrikanten aus Berlin,
29 Reichsstrasse 29.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,
besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Fabrik und Lager

Franz. Bijouterie- u. Galanteriewaaren

A. Lorenz & Co.

Reichsstrasse No. 6-7, 2. Etage.
Amtmanns Hof.



Joh. Reichel, Leipzig. Markt 17, II. Etage.

Fabrik von Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers.

Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Universitäts-Klinik und Poliklinik.

Ich empfehle das Neueste von **Bruchbandagen, Suspensorien und Apparaten** gegen Gebrechen des menschlichen Körpers und bestrebe mich den Hülfsuchenden mit dem richtigen Anlegen der Bandagen vertraut zu machen.

J. P. BARRI

aus **PARIS.**

CORALLEN,

CAMEES und MOSAIQUES,

REICHSSTRASSE 21, 2. Etage.

Schuhmacherartikel.

Den Herren Lederhändlern, Schuhfabrikanten etc. empfehle ich mein gut assortirtes Lager in Serge de Berry und Lasting in jeder Qualität und Farbe, Gummizug in jeder Breite, Plüsch einfarbig und bedruckt, Plüschschuhblätter, Schuh- und Pariser Cord-Stramin, schwarze und bedruckte Sammete, Futterdrell und Leinwand, Hanf- und Bestechgarne, schwarze und bunte Schnürsenkel jeder Qualität, echt Pariser Schuhböden, Einfaßbänder, Hanfzwirn, Rosetten,

Näh- und Maschinenseide, zur Naht gebrachte Damensstiefeletten, so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

J. C. Burckhardt,

Universitätsstraße 8.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.



F. W. Schurath

in Leipzig, Wiesenstr. 17,

empfiehlt seine

eisernen feuerfesten

Goldschränke

und verspricht bei solider Arbeit billige Preise.

Wegstand an der alten Waage und vis à vis.

Schwarze französ. Volants-Spitzen ein großer Posten zu sehr billigen Preisen in Commission bei

Lömpe & Rost,

Grimma'sche Straße 34, 1. Etage.

Laz. Hackenbro

aus

Frankfurt a. M.,

Juwelen, Perlen und farbige Werkzeuge

für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter

Brühl Nr. 15, 2 Trepp

Seide und Zwirn für Nähmaschinen, Besatzbänder, Knöpfe, Eisengarn, Holzwolle.

ROBERT JAHN

Ritterstrasse No. 5.

Näh-Seiden- u. Garn-Handlung

empfiehlt

Hanfwirne, Strickgarne, Serge de Berry.

Engros-Lager Ritterstrasse Nr.



Beck & Dreyfuss

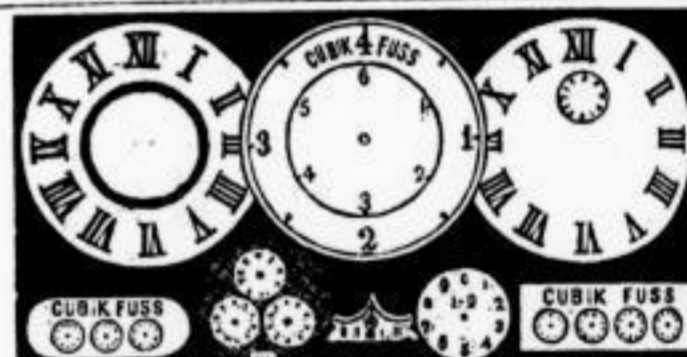
aus

Chaux de Fonds (Schweiz).

Großes Lager von **Fournituren, Werkzeugen u. Werken.** Zum ersten Mal in Leipzig

Reichsstrasse 23, 1. Etage

Neue Bettfedern, Federbetten und Matras jeder Art, Nicolaistrasse 1, III Tr. Sophie verw. Leideritz.



J. G. MÜLLER

Emaillieur u. Zifferblätter-Fabrikant **BERLIN.**

Der Stickmuster-Berlin von **P. Trübe,**

so wie auch von **J. A. Grunthal** (jetzt H. Grunthal) befindet sich bei dem

Tapissierewarenlager von J. C. Riss aus Berlin,

Grimma'sche Straße Nr. 26

Eingang durch das Porzellan-Geschäft des Herrn

Unser Musterlager

wollener Strumpfwaren und Fantasie-waren befindet sich

Nicolaistrasse Nr. 12, 1. Etage

Gebrüder Hartung aus Berlin

C. Bruder,

Fabrikant feiner Holzwaren aus Berlin

empfiehlt sein reichhaltiges Lager neuester Muster in **Ständern, Aschbechern, Schreibzeugen u. s. w.**

Marktreihe 6.

Lager der mechan. Knopffabrik Hüttenbach

aus Worms a/Rhein

Jack-, Hosen- u. Westenknöpfen, Jagd- u. Joppenknöpfen,
Damen- u. Mäntelknöpfen, Boutons u.,

so wie von

künstlichen Schildkrot- u. Perlmutterplatten

(Fournituren für Fabrikanten in allen Fällen, wo echtes verwendet wird)
befindet sich

Markt, Stieglitzens Hof im Hofe gleicher Erde.

ucrot & Comp.,

brik französischer Porzellane

aus Obercaffel bei Düsseldorf,
großes Muster-Lager in feinen decorirten

tee-, Thee- u. Tafel-Servicen

im neuesten Geschmack.
sämtliche Muster werden nach der Engrosmesse abgegeben.

Carl Schappel

aus

Hayda in Böhmen

hält reichhaltig assortirtes Musterlager von

böhmischen Krystall- u.

Glas-Waaren

und befinden sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Strasse No. 1,

Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe 2. Etage.

Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen

von **Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen

befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 1, zweite Etage. Eingang: Auerbachs Hof.

Photographien

von Rom, Neapel, Pompeji, Stellen und Malta.

Sommer & Behles

Neapel und Rom.

Nr. 12 Reichsstrasse Nr. 12, 3. Etage.

Corallen

Carlo Tailor aus Neapel

Nr. 12 Reichsstrasse Nr. 12, 3. Etage.

Bajaderen.

Thomasgässchen

Gänzlicher Verkauf des grossen

Meerschaum-Waaren-Lagers

von **Eduard Rotter** aus Wien.

Thomasgässchen

Puppen in Zeug und in Leder gekleidet,

Arlequins, Tanzbäre, Schornsteinfeger, Weihnachtsmänner und andere courante Artikel,

Engros-Lager von **A. Weisse** aus Berlin,

Stand am Markt, 5. Reihe, 3. Bude von oben, vis à vis Stieglitzens Hof.

Curstaedt & Benedictus aus Berlin,

Steinmusknopfwaaren-Fabrikanten,
sehen mit assortirtem Lager

am Markt Nr. 13, Stieglitzens Hof.

Doppel-Copir-Tinte.

Mit dieser Tinte Geschriebenes kann länger als 8 Tage liegen und giebt nach dieser Zeit noch denselben Abdruck als nach einigen Stunden. Flaschen à 7½ und 12 Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 1

Reichsstraße 34, 1. Etage

Lager der k. k. österreichischen landesprivilegirten

Möbelstoff-, Tischdecken- u. Teppichfabrik

von
Philipp Haas & Söhne aus Wien

empfehlen ein reichhaltiges Lager von Sobelins, Tischdecken, Möbel- und Gardinenstoffen, Teppiche zu äußerst billigen Preisen.

Großes Musterlager gekleideter Puppen

von

L. Hawelka aus Magdeburg

früher Guben,

Markt 17, Königshaus 2. Etage und S. Budenreihe

Die Fabrik ist im Stande jeden beliebigen Export-Auftrag in kürzester Zeit auszuführen.

Joseph Heinrich & Sohn

aus Steinschönau in Böhmen.

Musterlager von raffinirtem Hohlglas,
Grimma'sche Strasse No. 25, 1. Etage.

Posamenten- und Spitzenfabrik

von

C. Louis Hoffmann

aus Buchholz im Erzgebirge.

Reich assortirtes Musterlager, besonders von Nouveautés in Verlesägen.

Stadt London, Zimmer 29.

Lager eigener Fabrik von

Wollpuppen, Thieren u. Nippgegenstände in Wolle

Max Kolb aus Gehren

am Thüringer Walde.

Petersstraße 44 parterre.

Das Musterlager der Lampen- und Lackir-Waaren-Fabrik

von Koeppen & Wenke aus Berlin

befindet sich Muerbachs Hof 1 Treppe Nr. 72.

Zeichnungen und Preiscurante von allen Sorten Petroleum-Lampen sowie Petroleum-Lampentheilen sind gratis daselbst zu haben.

Vey & Co. aus Waltershausen bei Gotha

besinden sich während der Leipziger Messen mit Musteraufstellung ihrer Spielwaaren-Fabrikate wie immer

Klostergasse Nr. 14.

Jouets.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag

[Zweite Beilage zu Nr. 113.]

25. April 1865.

Local-Veränderung.

Das Uhren-Lager von

J. Dreyfus Cadet aus Chaux de fonds



befindet sich diese Messe

Reiche Straße Nr. 8, 1. Etage, vis à vis vom Café Helvetia.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Franz Mosgau	Reichsstrasse Nr. 15, Eingang Gold- hahngässchen.
V. Peters	Reichsstrasse Nr. 16.
Vollgold & Sohn	Katharinenstrasse Nr. 3.
V. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
V. Heinicke	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
V. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 3.

Hirschfeld & Günther,
Silberwaaren-Fabrikanten aus Berlin,
Reichsstrasse 55, Sellers Hof 3. Etage.

Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf jedem Flaschen-Verschluss den Stempel des Wappens trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfehlen
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14. | Theodor Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12.
F. G. Mylius, Petersstrasse Nr. 48. | Carl Nestmann, kleine Fleischergasse Nr. 2.
Herrmann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4. | Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.

Korbwaaren-Fabrik

von
Gustav Ferd. Dietz

aus
Weidhausen bei Coburg,

Musterlager Gainsstraße Nr. 14, dritte Etage,

empfehlen ihre reichhaltige Auswahl von den elegantesten Nouveautés zu den billigsten Preisen.

Das Messlocal

von
H. Boeddinghaus & Söhne
Elberfeld

findet sich im grossen Blumenberg, Treppe C. 1. Etage.

Local-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß sich mein
Geschäftlocal und Wohnung von heute ab

Sidonienstraße Nr. 24

befindet.

Leipzig, am 20. April 1865.

F. Wörmcke, Lachirer.

Irrigateur nach Dr. Cyrrisler

(Selbstthätiger),

Clytopompen, Mutter-, Kinder- und Wundspritzen,
Suspensorien mit und ohne Schenkel-
riemen, so wie genau nach dem Körper gear-
beitete **Bruchbandagen** empfiehlt

F. Patisch,
chirurgischer Instrumentenmacher des königl.
Klinikums und Bandagist,
Place de repos, Pleiße Nr. 3.



Luigi Piro

aus Neapel,

Fabrikant von gefassten und unge-
fassten Corallen u. von Bajadereu.
Nicolaistraße Nr. 40, 2. Etage.

68 Brühl Nr. 68.

Corallen, Perlen,
feine Steine

von

Ch. Hautrive & Jilch
aus Paris.

Kramer & Schumann.

Fabrik von Notizbüchern und Brieftaschen
in der Strafanstalt Zwickau.

Muster-Lager

Petersstraße 18 in den drei Königen.

Alla bella Firenze.

Einladung

zu der grossen Ausstellung und zum Ankaufe von Kunst-
gegenständen aus **carrarischem Marmor, Achat**
und **Alabaster.**

Niccolo Callai

aus Florenz,

Augustusplatz links, Budenreihe 4, Mittel-
durchweg nach der Post 2. Bude links.

Birmingham Ink,

eine neue vorzügliche **violette Copir- und Schreibe-**
Tinte, die höchst angenehm und leicht aus der Feder fließt,
Stahlfedern nicht angreift, nicht schimmelt und eine sehr kräf-
tige Copie liefert. In Kruken zu 1 Pfd. à 10 Ngr. bei
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

P. Michaelis & Co.
Regulator-Fabrikante

aus

Berlin,

Reichsstrasse Nr. 12, zweite Etage

Sein großes gut assortirtes Lager von

Kunstgegenstände

in italienischem Marmor,
als: Vasen, Urnen, Schalen, Briefbeschwerer
empfehlen zu recht billigen Preisen

Luigi Giustarini a. Florenz
Augustusplatz links, Budenreihe

Toys!

Das Musterlager

der Porzellan-Fabrik

Bandorf & Co., Poeschl

in Kinderspielwaaren

befindet sich Thomasgäßchen 9.

W. & A. Butsch

aus Bockenheim bei Frankfurt a. M.,

August Butsch

aus Limbach,

Lager in wollenen Unter-Camisols,
Handschuhen, Fillet-Mitons, Unter-Aermeln

Nicolaistraße 45, Amtmanns Hof 2

C. Kurr-Schüttgen

aus Hanau,

Lager v. Caméen, Corallen, Mosalke

und Bijouterie-Werkzeugen

von Vautier in Genf zu Fabrikpreisen.

Reichstraße 13, 2 Treppen

Zum ersten Mal angekommen.

Das Korbwaaren-Musterlager

von **Heinrich Geisler**

aus Michelau bei Richtenfels in Bayern
befindet sich während der Messe

Nicolaistraße Nr. 43, 2. Etage

Man bittet um geneigten Zuspruch.
Aufenthalt 8 Tage.

Das

Lager weißer Schweizer und sächsischer

von

Gebrüder Hechinger

früher Buchau und St. Gallen, jetzt Berlin
befindet sich Reichstraße Nr. 1, 1. Etage

Tüll und broché Gardinen, Mulls, Battist-
tins, Satins, Piqué, ferner Leinen, lein-
Battist-Tücher re. vollständig assortirt.

Reichstraße Nr. 1, 1. Etage

Wegen Aufgabe unseres Lager
verkaufen wir unser Lager zu den aller-
billigsten Preisen.

Rudolph Fischer,
Blumen- und Modewaaren-Fabrik,
 Katharinenstraße Nr. 7.

Gebrüder Maste
 aus Iserlohn.

Fabrikanten von
 Eisen- und Messing-Gusswaaren, Kronleuchtern,
 Schirm-Fournituren, Stahlgestellen.
Kochs Hof am Markt No. 3,
 3. Etage.
 Eingang im ersten Hofe.

Brause & Comp.
 aus Iserlohn.

Fabrikanten von
Nähnadeln.
Kochs Hof am Markt No. 3,
 3. Etage.

Gebrüder Bie aus Breslau,
Holzrahmen-Fabrikanten,
 empfehlen **Photographie-Rahmen** und **Visites**
 complet und uncomplet in verschiedenen Mustern und allen Größen, während der Messe
 Markt Nr. 16/1, Café national im Laden des Herrn G. F. Märklin.

Porzellanfabrik

von
Danz, Kurth & Haebler

Saalfeld in Thüringen,
Musterlager Petersstrasse 9, 3. Etage.
 Neuheiten in Puppen, Puppenköpfen, Badekindern, Vasen, Schreib-
 zeugen, Helligensachen, Leuchtern und Spielsachen etc. etc.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur
 von
W. Bruckmann Söhne aus Deutz bei Cöln

befindet sich
Stieglitzens Hof Treppe B 1. Etage,
 mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, vorzugsweise geschmackvollste Vasen, Kaffee-Service,
 u. s. w. zu versehen.
 Sämmtliche Muster werden zu Fabrikspreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Das Musterlager der Horn-Knopf-Fabrik
 von
Lux & Marbé aus Paris

befindet sich während der Messe
Hôtel zur Stadt London Nr. 19.

Markowitsch & Scheid aus Wien

Gold- und Silberwaaren-Fabrikanten,

beziehen zum ersten Mal die Messe

Reichsstrasse Nr. 36.

C. Deffner,

Plaqué-, bronzirt Kupfer- u. lack. Blechwaaren-Fabrikant

aus Eßlingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Das reichhaltige Musterlager feiner

Hohlglaswaaren

von **Ig. Jos. Pelikan**, Meistersdorf, Böhmen,
befindet sich wie immer

oberer Park Nr. 1, Grimma'sche Straßenecke am Augustinerplatz

Das Musterlager in Portefeuille- und Leder-Waaren

von W. Kühnast & Comp.

Leder-Waaren-Fabrikanten aus Berlin,

befindet sich Katharinenstraße Nr. 26, 3. Etage.

Das Musterlager

in chirurgischen und vulkanisirten Gummitwaaren, so wie aller zur Krankenpflege gehörenden Gegenständen

von **H. & W. Fuld** aus Frankfurt a. M.

befindet sich
Raschmarkt Nr. 3, 1. Etage.

F. A. Rust Söhne

aus Offenbach a. M.

Fabrik wollner, baumwollner und seidener Unterhosen und Jacken,
diese Messe Markt Nr. 3, Kochs Hof rechts 2. Etage.

Blüschschubblätter und Schubplüsch aller Art

glatt und gedruckt, in reichhaltiger Musterauswahl neuester Dessins bei

Schroeter & Beck aus Coburg.

Musterlager Hainstrasse Nr. 14.

Felix Griensteidl aus Wien,

Lager von Galanterie-, Nürnberger und Kurzwaaren

Markt Nr. 6, 2. Etage.

En gros. F. Jacobi aus Jauer, **Export**

sonst A. Jacobi in Liegnitz.

Fabrik von Holz-Galanteriewaaren und Bildhauerarbeiten.

Musterlager: Petersstraße 18, „Zu den drei Königen“.

Gebrüder Brügger, Petroleum- und Photogenlampen-Fabrik in Wien,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager
Markt, Barthels Hof Nr. 8, 2. Etage.

Das Muster-Lager

von

Theodor Olbertz Sohn aus Cöln
französischer und deutscher decorirter Porzellane,

so wie auch besonders eine reichhaltige Muster-Collection

Glaswaaren der **Josephinenhütte**

befindet sich

Petersstraße Nr. 18 in den 3 Königen erste Etage.

Das Musterlager unserer Fabrikate

von **Strick-, Castor- und Zephyrwollen**
sowie **Herrn-Shawls und Cache-nez**

befindet sich während der Messe

Reichsstrasse 30, 1. Etage.

Cohn & Lagowitz aus Berlin.

Das Muster-Lager wollener Waaren

von **B. Hollaender aus Leobschütz**

befindet sich während der Messe

Hôtel zur Stadt London.

S. Reich & Co.

aus Hayda in Böhmen,

halten ein reichhaltiges Lager
der Messe in allen Sorten böhmischer
und Beleuchtungsgegenständen
Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Et.
No. 30, 2. Etage.

Fabricants de cristaux et de verres de
Bohême, tiennent un magasin bien as-
sorti de tous les genres pendant la foire,
rue de Grimma, No. 31, 2. Etage, et
No. 30, 2. Etage.

Manufacturers of crystal and of Bohemian
glasses, have a well assorted store during
the fair, Grimma'sche Strasse No. 31, 2.
Etage, and No. 30, 2. Etage.

M. Teichmann aus Leobschütz

sich mit einem Musterlager von wollenen Hauben, Kragen, Kopfschawls zc.
Nicolaistrasse, Hotel Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 20.

Heubach & Müller aus Rauscha bei Sonneberg.

Lager von Papier-Maché- und Holzspielwaaren, allen Arten Glaspielwaaren, Glasperlen, Glas-
Schachteln, Thieraugen,

künstliche Menschenaugen,

Schachteln, Tafeln, Griffel, Porzellan-, Glas- und Stein-Märbeln.

Neumarkt Nr. 5, 2. Etage nach vorn.

Thermometer- und Barometerröhren.

Geschäftsbücher.

Billig.

Beste Geschäftsbücher, darunter Haupt-, Cassa-, Wechselcopirbücher zc. verkauft noch unter dem Kosten-
Julius Bierlig Nachfolger, Kaufhalle.

Neueste patentirte Erfindung für Damen.

Die neueste Art Corsets, bestehend in einem ganz besonders dazu gefertigten Stoff, ohne jede Nath, welcher geeignet ist Anwendung von Fischbein sich allen Formen des Körpers anzuschmiegen, glatt zu sitzen und die gehörige Stütze zu geben. Zu diesen Corsets, eine ununterbrochene Stepparbeit, ist weich und doch sehr dauerhaft, auch sind sie zum Vorschnüren eingerichtet. Es empfiehlt dieselben und sind allein nur zu haben bei

Aug. Grosse, Markt 17, Königshaus 2. Et.

Künne & Faechte

aus *Altena in Westphalen,*
großes Musterlager

von
Eisen-, Stahl- und Messingwaaren
Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

HAECKEL & SCHNEIDER,

Lampen-Fabrikanten aus Reudnitz bei Leipzig,

empfehlen:

Petroleum-Lampen,

Petroleum-Lampen-Brenner,

Petroleum-Lampen-Guss-Füsse

etc. etc.
Markt No. 14, erste Etage,
gegenüber dem Rathhause.

Muster-Lager

Engl. Buckskins und Mäntelstoffe etc.
von **Ponsford Southall & Co., London.**

Stroh Hüte und Flanelle etc.
von **Hugh Jones & Co., London.**

Filzhüte

von **T. & W. Walker,**
Denton bei Manchester.

Nicolaistraße 44, 2. Etage, Amtmanns Hof.

P. Auler,

Ketten-Fabrikant aus Pforzheim,
Brühl Nr. 70.

Fürstenberger Porzellanfabrik
in Fürstenberg,

Markt Nr. 8, Ecke der Gainstraße zweite Etage.

J. Hehnen

aus Cöln,

gummi-elastischen Hosenträgern, Strumpf-
u. c., empfiehlt sein Lager zu billigsten Preisen.
Während der Messe:
Nr. 14. Budenreihe nächst dem Mittelgang.

Friedrich Selbeck

aus Elberfeld

sein Lager in Eisengarnriemen, Eisen und
eigener Fabrik.
Nr. 14. Budenreihe nächst dem Mittelgang.

Ein- und Verkauf

von

Swelen, Perlen

und Antiquitäten

von

athan Marcus Oppenheim
Brühl rother Adler Brühl 23
1. Etage.

K. Holtermann,

Uhren-Fabrikant

aus

Wingen am Schwarzwalde,
Reichsstraße Nr. 16, 2. Etage.

Richtenstein & Collin,

und Portefeuilles-Fabrikanten
aus Frankfurt a. M.

Simma'sche Strasse 1,
Auerbachs Hof, II. Etage.

duard Knauer

aus Lichte bei Coburg

sein Musterlager in
ermaché-Täufingen eigener Fabrik, wie auch in
Tafeln, Griffel und Marbel.
Thomasingässchen Nr. 11, 2. Etage.

Hundert Dbd. große bunte Herrn-
Frauenhüte sind, um damit zu
kaufen, unter dem Einkaufspreis zu
kaufen Markt 4. Budenreihe bei

W. W. Rohrbach

aus Dresden.

Max Grünwald & Cie.

(früher Grünwald & Guggenheimer)
Anterie-Fabrikanten aus Stuttgart
Brühl Nr. 58, 3 Treppen.

Johannes Cullmann,

Obertiefenbach bei Oberstein,
Nagatwaaren-Fabrikant,

empfehlst sein Lager

Brühl Nr. 70, 4 Treppen,
in Jaspis, Onix, Carniol, Amethyst, Siegelring-
stein und in andern Façons und farbigem Stein. Bergkry stall.



Halle'sche Straße 5 im 2. Stock

Uhrenfabrikant

Henri Mathey Peytieu

aus

Locle (Schweiz).

Stickmuster-Lager

von

Hertz & Wegener, Berlin,

bei

Wagner & Rossbach, Petersstraße 39.

Crinolinen

in großer Auswahl and bester Qualität (eigener Fabrik) empfehlst
Wilhelm Büttner
aus Annaberg.

Stand: Augustusplatz 21. Reihe nahe dem Museum.

Eine ansehnliche Auswahl von
Bijouterien zu Fabrikpreisen

bei J. M. Bon, Brühl 70, 3 Treppen.

Ehrismann & Groos

aus Wforzheim,

Fabrikanten goldener Ketten.

Lager bei

Wm. Kaempff & Co.,

Reichsstraße 32, 2. Etage.

Ferdinand Reim

aus Leisnig

empfehlst sein reichhaltiges Lager von Stiefeln und Stiefeletten
sowohl en gros als auch en detail unter Zusicherung billiger
Preise bei solidester Arbeit.
Stand Augustusplatz vis à vis Teubners Haus.

Billiger Verkauf aller Sorten Stroh-
Hüte für Herren, Damen u. Kinder,
en gros et en detail

Nr. 32 Brühl Nr. 32.

Niederlage der Seidenwaaren-Fabrik

von

C. & A. Schoch aus Zürich

Halle'sches Gässchen Nr. 10, 1 Treppe

bei Joachim.

Kleider, Sammet, Sut,

Wenbles-, Billard-, Teppich-, Kopf-, Taschen-, Kamm-, Zahn- und
Nagelbürsten, Federwedel, Rasirpinsel, Kämmen, Taschen-, Hand- und
Toilettenspiegel u. empfehlst F. W. Sturm, Grimm. Straße 31.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a. M. u. Hanau
Reichstraße Nr. 33 im 2. Stock.

Gebrüder Heubach,
Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.
Muster-Lager
Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.
Hölderhoff & Exner aus Cöln.
Elegant decorirte Porzellane,
als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen u. in den geschmackvollsten Façon
und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer und
billiger Blumenvasen.
Sämmtliche Muster werden Ende der Engros-Messe abgegeben.

Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben
Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, als: Blumenfiguren,
Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln u. u.
51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.
Eingang der königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber.

Das Musterlager
von
feinen Fantasie-Wollwaaren

befindet sich
Grimma'sche Straße Nr. 26, 1. Etage.

Heinrich Dieterich
aus Urfels u. Cöln a. R.

D. Belmonte & Co. aus Hamburg.
General-Depot amerikanischer Gummischuhe

in allen Sorten,
Tuch- und Filzschuhen mit Gummisohlen. Amerik. Ledertuche
Versteuert und Transito unter Fabrikpreisen.
Brühl No. 38 Ecke Ritterstrasse.

Das Musterlager
der Fabrik künstlicher Blumen
von
Friedrich Hillmann in Sebnitz in Sachsen
befindet sich in Amtmanns Hof, Nicolaistraße Nr. 45, 2 Treppen
Eingang auch von der Reichstraße Nr. 6.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag

[Dritte Beilage zu Nr. 113.]

25. April 1865.

Zwanzig, Krapp & Börner aus Arnstadt

mit Musterlager franz. Glacé-Handschuhe Grimma'sche Straße 4.
Ich erlaube mir hiermit bestens zur gefälligen Berücksichtigung und nehmen Aufträge entgegen, welche auf das Prompteste aus-
geführt zu werden wünschen.

Zwanzig, Krapp & Börner aus Arnstadt,
Handschuh- und Brüsselleder-Fabrikanten.

Harrass & Siemroth

aus Kaphütte bei Oberweißbach in Thüringen,

Fabrik von Holzdraht-Gegenständen,

aus Kaphütte bei Oberweißbach in Thüringen, Fabrik von Holzdraht-Gegenständen, wie: Korb- und Flechtarbeiten, ferner Artikel mit feinsten Malereien, die Stickereien ersetzend, für Zimmerdecoration, als Einsätze in Ofen-
fertige verzierte Kleiderhalter, Schlüsselhalter, Schlüsselschränke, Handtuchhalter, Schellenzüge u. dgl.
und der Messe mit reichhaltigem Musterfortiment in

Stadt Berlin 2. Etage Nr. 7.

Wittenbecher & Schumann,

Fabrik gekleideter Puppen u. Spielwaaren.

Musterlager Gainsstraße 31, Betters Hof 1 Treppe.

Zur Messe empfiehlt sein reichhaltiges

Bernstein-Lager

F. Schmechtig

aus Danzig

Querbachs Hof Nr. 52, Eingang vom Neumarkt.

Musterlager der Granaten-Manufactur

von F. Carl Eret aus Schramberg (Württemberg)

besten böhmischen geschliffenen Schnurgranaten u. Faßsteinen

Markt Nr. 16, Café National 2. Etage.

Spielwaaren-Fabrik

von
Christian Gudauner aus Gröden in Tyrol

sein Fabriklager von feinen Schnitzereien in Holz- und Kinderspielwaaren en gros so wie auch Nürn-
berger Waaren und versichert die billigsten Preise und reellste Bedienung.

Markt, 11. Budenreihe.

Notizbücher und Federkasten

aus der Strafanstalt Lichtenburg a/G.

Musterlager bei **O. Bahmann**, Reichstraße 23, 2 Tr.

Rechnungsbücher

mit schönem weißen Papier, das Duzend von 5 1/2 N, mit
Linien von 7 1/2 N an; Schiefertafeln, Griffel, Feder-
kasten, Stahlfedern und alle sonstigen Schulbedürfnisse
empfehlen billigst **L. Bühle & Co.**, Klosterstraße 14.

Das Tapisserie-Geschäft VON F. W. Pardubitz

befindet sich während der Messe

Markt 6. Reihe, Stieglitzens Hof gegenüber.

J. M. Bon,
Goldwaaren-Handlung en gros,
für diese Messe Brühl 70, vis à vis der Reichsstraße,

hält reichhaltiges Lager von massiven Ketten und Bijouterien bestens empfohlen.

Der neueste feinste und billigste Parfüm

Victoria-Bouquet

von C. Kästner & Comp. aus London.

Engros-Verkauf Reichsstraße 6—7, 3. Etage.

Das Musterlager unserer
Rosa-Malabaster-Fabrikate

befindet sich:

Markt, 13. Budenreihe, Rathhausseite.
Wilhelm & Kauffeld
aus Nordhausen.

Bei dem Beginn der schönen Jahreszeit empfiehlt sein assortirtes Lager eleganter Herrenstiefel und Schuhe in lackirtem und anderem Leder (eignes Fabrikat) einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publicum zur geneigtesten Berücksichtigung

H. Rudloff in Leipzig,

während der Messe Nicolaisstraße Nr. 16, 1 Treppe rechts.

Musverkauf

mehrerer großer Partien

Damenhut-Bordüren von Stroh u. Rogghaar u.,
weißbaumw. Fransen,
Stick-Chenille und dergl. Coiffüren,
div. Perlen, Goldfaden, Zahn u. Nadeln,
chin. Violinsaiten in div. Stärken.

Markt Nr. 8, Barthels Hof im Papierlager,
Hofgewölbe 11 u. 12.

Porzellangemälde

in allen Größen,

Brocheplättchen, Bierglasedeckel, Pfeifenköpfe

VON **Carl Haag**

aus Lichte b/Coburg

Thomasgäßchen 9, 2. Etage.

Weiße Leinwand

unter Garantie für rein Leinen, das Schock von 6 bis 40 fl , so wie rohe, gefärbte und Franzleinen offeriren

Poppe & Berner aus Breslau,

in Leipzig große Fleischergasse 21, Stadt Gotha.

Dressel, Kister & Co.,

Porzellanfabrikanten aus Passau in Bayern,

halten ihr reichhaltiges Musterlager aller möglichen Salanterieartikel, so wie Petroleum-Lampengestelle u. zum gütigen Besuche bestens empfohlen; wohnhaft

Neumarkt Nr. 40, 1. Etage,

vis à vis von Auerbachs Hof.

in verschiedenen Sorten empfiehlt
Nebe D. Philipp
aus Freiberg,
Budenreihe 19.

Ein Musterlager von kaunwoll. 2 farbige Bett-, Instrumenten-, Sopha- und Tischdecken sich in meinem Gewölbe in der Centralhalle; sind auffallend billig und nehme ich Aufträge darauf an
F. Metlau, Baar

80 Dutzend Glacé-Handse

sind von 2—4 Uhr im Ganzen oder auch im Duzend kaufen bei Frau **Wietz** in den drei Königen, Peters

40 Stück rauhgare Rehl

sind zum Verkauf bei
Gerhard & Hey, von Nachmittag 4—

Brückenwaagen empfehlen unter Garantie zu billigen preisen **Zhienemann & Co.**, Sternwstr. 45, De

Gardinen-Nester

verkauft billig Reichsstraße Nr. 11.

ff. gedämpftes Knochenm

empfehlts das **Braunkohlenwerk**

Frisch Glück bei Br

Haus-Verkauf in Bad R

Ein ganz solid gebautes Haus in Rösen, beste Lage und gut erhalten, mit zwei Gärten, steht sofort zum Verkauf Näheres auf Franco-Anfragen unter Chiffre N. N. **S. Engler's Annoncenbureau** in Leipzig.

Ein **Gasthaus** in einer lebhaften Stadt im Altenburg wo nur noch ein solches concurrirt — mit guten Gebäuden bester Lage, enth. 1 schönen Saal, 1 kleinen Salon, 16 mehrere Kammern, schönen Hof, Stallung, Scheune, Kegelbahn u., ist mit Inventar verkäuflich. Preis 10.600 fl können hypothekarisch stehen bleiben.

Ernstliche Reflectanten wollen ihre Adressen unter L. bei den Herren **Voempe & Kost** in Leipzig abgeben.

Verkauf. Ein gutgeb. Haus in günstigster Lage in schönem Feld, mit Verk.-Laden, 6 Logis, Hof und Gärten, mit Mietheertrag, soll für 3600 fl bei etwa 1500 fl Einzahlung verkauft werden. Ein anderes dergl. in Reudnitz, nahe Kuchengarten, mit 3 Wohnungen, Fabrikräumen u., über Ertrag, zu 4200 fl bei ebenfalls 1500 fl circa Anzahlung ist dazu, sowie mit dem Verkauf verschiedener anderer und Gartengrundstücke in den nächsten Umgebungen in Leipzig selbst, beauftragt

Carl Schubert, Reichsstraße Nr.

Grundstücks-Verkauf.

Ein großes schönes Grundstück, in der innern Stadt ist ertheilungshalber mit 20.000 fl Anzahlung zu verkaufen Näheres bei **Ed. Mehnert** Elsterstraße Nr. 49.

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit Garten in der Zeiger Vorstadt ist mit Anzahlung zu verkaufen. **Ed. Mehnert**, Elsterstraße Nr.

Garten-Verkauf.

Ein in der Lauchaer Straße gelegener Garten mit Obstbäumen ist billig zu verkaufen.

Näheres bei **Ed. Mehnert**, Elsterstraße Nr. 49.

In Plagwitz,

Leipziger Allee, neben Banquier Schmidt, ist ein Haus Nr. 8 links parterre zu verkaufen und Näheres

3
arte
denstraf
he Straß
nspädter
Sa
200 fl , 2
Haupt
des Materi
mentar un
libere bei
Nr. 11
pr
anderer Ber
sorte,
jeht billi
brauchtes
auf hohe
brauchtes
Nr.
emlich neu
Reichsstraß
gehalte
zu verkauf
verkaufer
Manino st
Bog flek
im Café
verkaufe
lle, ver
Lade
ische, a
Nr 7
lassen si
bles,
fle
betten
billig
edene Me
Ligene
für
braucht
maschin
nische
spulen
en: De
u mech
und Lu
tur-G
verpac
weis
erstraf
e ande
verkau
u. 2 gr
berst
Compé
mer, 9

Zu verkaufen

sind die

Partengrundstücke

denstraße Nr. 8 (Prof. Lindners Erben),
 Straße Nr. 9 (Frau Schmidt),
 Kanstädter Steinweg Nr. 62 (sonst Wwe. Weigel)
 Adv. Schrey, Reichstraße 28, III.

Hausverkauf in Neuditz.

1200 fl , Anzahlung 1400 fl , Ertrag 240 fl . Näheres
 Hauptmann, Schützenstraße Nr. 2.

Material-Productengeschäft, verbunden mit Destillation/
 Inventar und Borräthen für 250 fl sofort zu verkaufen.
 Wähere bei Herrn S. Trunkel, Restaurateur, Stern-
 straße Nr. 11.

Ein prachtvolles Pianino

sehr billige Verhältnisse halber billig zum Verkauf
 Königsplatz Nr. 18, parterre links.

Sorte, Pianinos, Flügel, neue und gebrauchte,
 sehr billigen Preisen verkauft Moritzstraße 4, 2. Etage.

Gebrauchtes tafelf. Pianoforte mit engl. Mechanik steht billig
 auf hohe Straße Nr. 18. Hinterhaus 2. Thür 3 Tr.

Gebrauchtes Pianino, gut erhalten, ist für 110 fl zu ver-
 kaufen Nr. 15, 3 Treppen.

Ein neues Pianino steht Verhältnisse halber billig zum
 Verkauf Reichstraße Nr. 8-9, 1. Etage.

Ein gehaltenes tafelf. Pianoforte mit Platte und Spreizen
 zu verkaufen gr. Windmühlenstr. 33, links 2. Etage.

Zu verkaufen steht ein Tafelform-Pianoforte
 Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen.

Pianino steht unter Garantie zu verkaufen
 Brühl Nr. 11, 3. Etage.

Ein kleinere Billardbälle (Karoline) ist zu ver-
 kaufen im Café de l'Europe.

Zu verkaufen eine Ladentafel mit Schrank $3\frac{1}{2}$ lang, eine
 Eile, versch. Schreibepulte Sternwartenstraße 18, Ecke der
 Straße.

Ladentafeln, solid gearbeitete Bettstellen,
 Tischchen, alte und neue Meubles sind zu verkaufen
 Nr. 7.

Waffen sind zu verkaufen oder zu vermieten
 Kanstädter Steinweg Nr. 16.

Meubles, Spiegel und Polsterwaaren.

Verkauf
 Kleine Fleischergasse Nr. 15.

Betten, Bettfedern und Daunen sind in großer
 Anzahl billig zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 13, 4. Etage.

Billig zu verkaufen
 verschiedene Kleider, 3 feine Sommerhüte und verschiedene Wäsche
 Köpferer Straße Nr. 43.

Avis**für Fabrikanten.**

Gebrauchte Walzenwalken, doppelt und einfach,
 Waschmaschinen, Tuchwaschmaschinen, Tuchrahmen,
 mechanische Webstühle (von Schönherr gebaut),
 Spulen, Raubstäbe, Pressspähne und ein
 Decatur-Apparat werden verkauft; auch
 mechanische Webstühle zur Cassinet-Dräntel-
 und Tuchweberei mit vollständiger Walk- und
 Einrichtung und ausreichender Betriebs-
 verpachtet.

Erweis ertheilt Herr C. A. Molner in Leipzig,
 Reichstraße Nr. 31.

Ein ausgezeichnete Holzbüchse ist zu verkaufen
 Schützenstraße Nr. 4, 3. Etage rechts.

Zu verkaufen 3 Mistbeetsenster, 3 Eil. l. u. 2 Eil. br., 3 Blumen-
 und 2 große Marquisen für Schaufenster Gartenstr. Nr. 3 part.

Coups.

Ein Coups billig steht wegen Mangel an Platz ein neues
 Coups zum Verkauf bei Hanschmann, Sattler und
 Schneider, Körnerberg und Sternwartenstraßen-Ecke, Leipzig.

Zu verkaufen steht ein neuer eleganter vierstücker Salouste-
 wagen, ein- und zweispännig zu fahren, und ein Whisky
 kleine Windmühlengasse Nr. 10 parterre.

Pferde-Verkauf.

Auf dem Rittergute Müben bei Röttha steht ein brauchbares
 Pferd als überzählig zum Verkauf. — Dasselbe würde sich als
 Droschken-, Omnibus- und Kollspferd eignen und ist gesund.



Zu verkaufen
 stehen Gasthaus zur Stadt Magdeburg hier Gerber-
 straße 29 2 schwarze Ponny, 2 Schimmel-
 Ponny, 3 Reitpferde.

Verkauf.

Ein brauner Wallach, 7 Jahre alt, schwerer Zieher, ist
 zum Verkauf Stadt Wien.

Füchse!

4 junge zahme Füchse sind billig zu verkaufen
 Colonnadenstraße Nr. 12.

Ein Apfelschimmel, 5 Jahre alt, $\frac{12}{4}$, fehlerfrei, fromm,
 Einspänner, guter Zieher, steht im weißen Adler zu verkaufen.

Zu verkaufen ist ein blauer Apfelschimmel, 6 Jahr alt,
 $\frac{12}{4}$ hoch, fromm und fehlerfrei, ein- und zweispännig gehend.
 Näheres Kohlgrabenstraße 175 in Neuditz.

**1 Transport fette Landschweine**

und Käber kommen Mittwoch zum Verkauf
 im goldnen Einhorn. Kern, Handelsmann.

**40 Stück fette Landschweine**

sind zum Verkauf angekommen im
 Gasthof zur goldnen Sonne,
 Gerberstraße. C. L. Bethke.

Zu verkaufen steht ein fettes Schwein beim Bäcker
 Lange in Plagwitz, vis à vis dem Felsenkeller.

Für Hunde-Liebhaber.

Zu verkaufen sind zwei schöne Boxer und ein Wops-
 Bastard, $\frac{1}{4}$ Jahr alt, Kanstädter Steinweg 75 in der Lohgerberei.

Zu verkaufen sind zwei junge schöne schwarze Affenpinscher
 Ulrichsgasse Nr. 41.

Ein Affenpinscher

nebst vier Jungen ist zu verkaufen Blauenscher Platz 1 parterre.

Zu verkaufen sind echte Windspiele, zugleich ein schöner
 schwarzer Pudbel, $\frac{3}{4}$ Jahr alt, mit Zeichen und Halsband.
 Königsplatz, Deutsches Haus. Bernhard Zieger.

Zu verkaufen

sind zwei junge Pinscher nebst einem Alten, echte Race und sehr
 wachsam, Lindenau, Köpferer Straße Nr. 43.

Tuff- und Grottensteine,**Papageien,****Ausländische Schmuckvögel,****Haus- und Postthiere**

in den verschiedensten Arten billigst bei

Gustav Ad. Jahn, Lindenau, Herrenstraße Nr. 1.

Auch zu dieser Messe

befinde ich mich wieder mit einer großen Auswahl gelehrter

Dompfaffen (Simpel)

von 8 und 4 Stücken und einem

amerikanischen Papagei

in der Größe eines Canarienvogels

Augustusplatz 8. Reihe.

Singer.

Sproffer-Verkauf.

Ein sehr guter Schläger ist für 3 fl zu verkaufen
 Reichstraße Nr. 14, 4. Etage.

Zu verkaufen sind zwei Sproffer und ein dalmatischer ein-
 famer Spag, gut schlagend, Quersstraße Nr. 19, 3 Treppen.

Noch einige feine Canarienhähne, Rollenschläger, welche sich als
 Borschläger gut eignen, auch Brüteier von echten Escherkessenhühnern,
 bekanntlich die besten im Legen, sind zu verkaufen. Wo? sagt
 Herr G. B. Wein am Wögeplatz.

Eine Partie angetriebene Georginenknollen sind zu ver-
 kaufen. Näheres bei Herrn Richard Quarch, Peterssteinweg 58;

Eis-Verkauf!

Der Unterzeichnete macht einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß er durch sein neu erbautes Eis-
Stand gesetzt, jeden Auftrag auf Eislieferung zu effectuiren und bittet derselbe Bestellungen im Comptoir der
gefälligst abzugeben.
NB. Die Zufendung des Eises wird täglich früh besorgt.

Achtungsvoll
Carl Friedr. We

Für den Garten

empfiehlt großblumige Stiefmütterchen, schottische Malven, Nelken-
senker, schottische Pinksnelken, Levkoyenpflanzen, Berbenen u. s. w.
F. Mönch, Handelsgärtner, Karolinenstraße 22,
nahe dem bayerischen Bahnhof.

Für Gartenbesitzer.

Eine Anzahl guter Rosen, wie Gesträuche und
perennirende Gewächse sind billig zu verkaufen
Sternwartenstraße Nr. 13.

Berliner Hyacinthen.

Heute erhielt ich wieder eine große Sendung abgeschnittener
Berliner Hyacinthen, welche sich von angenehmem Geruch und
schönen Farben auszeichnen.

S. Rolle, Stand Ecke des Fleischerplatzes.

Buchsbaum

zum Verpflanzen ist wieder angekommen, so wie frische Erfurter
Brunnenkresse bei S. Rolle, Stand Ecke des Fleischerplatzes.

Ein Fuder Pflastersteine sind billig zu verkaufen
Elisenstraße Nr. 25.

Wiss für Milchtrinker.

Milch von der Kuh weg wird in Gläsern in der Oekonomie
zum Churprinz verabreicht.

Messezeit: Morgens und Abends von 6—7 Uhr.

C. R. Kässmode CONDITOR.

von hier empfiehlt seine englischen

FRUCHT-BONBON
ostind. Ingber, kl. Orangen, Genueser Citr
Stangen-Calmus.

FABRIK BARFUSSMUEHLE

Messezeit Augustus-Platz
rechts, Ecke der 22. Baden-Riße.



Centralhalle.

Lager feiner Bremer, Hamburger u. echt import. Cigar

Bremer:		
No. 8	Ambalema à Stück 3	à mille 9 apf.
= 9	Ambal.-Cuba = 4	= 12 apf.
= 18	Trabucos = 4	= 12 1/2 apf.
= 20	La Perla = 4	= 12 1/2 apf.
= 21	Estrella = 5	= 14 1/2 apf.
= 24	Salvatora = 5	= 14 1/2 apf.
= 28	Buenna = 5	= 15 apf.
= 29	Fladora = 5	= 14 1/2 apf.
= 32	Anton. Munoz = 5	= 16 1/2 apf.
= 36	Angelita = 5	= 16 apf.
= 37	Yara = 6	= 19 apf.
= 38	El Rifle = 6	= 18 apf.
Hamburger:		
= 30	Patria à Stück 5	à mille 15 apf.
= 35	Victoria = 6	= 18 apf.

No. 39	El Montoro à Stück 6	à mille 18
= 44	Fladora = 7	= 21
= 45	Commerela = 7	= 21
= 47	Confianza = 7	= 22
= 48	Havan. Yara = 7	= 21
= 49	Rio Sella = 8	= 23
= 51	Flora = 8	= 26
= 56	Valentina = 10	= 32
= 58	Legitimidad = 10	= 33
= 59	Flor Porliga = 10	= 33
Importirte:		
= 60	Cabannas à Stück 12	à mille 38
= 62	Havanna = 15	= 45
= 63	Manuel reyna = 13	= 40
= 66	Carvayales = 18	= 55
= 67	Regalia = 18	= 55

Neue, rein und kräftig schmeckende Dampf-Kaffees

f. Campinos à lb. 12 1/2 f. Domingo à lb. 13 1/2 f. Cheribon à lb. 14 1/2 Perl Java à lb. 15 1/2 Mocca extras. à lb. 16 1/2.

Neue billigere Zuckerpreise (rein indische Zucker),

extraf. Raffinad im Brod à lb. 54 1/2 ausgeschl. = = 58 1/2 f. Raffinad im Brod à lb. 52 1/2 ausgeschl. = = 56 1/2 extraf. Melis im Brod à lb. 51 1/2 ausgeschl. = = 55 1/2 gem. Raffinad 1/3 Ctr. 1 apf 27 1/2 à lb. 48 1/2

Otto Wagenknecht,

Leipzig, Centralhalle.

C. Diedel aus Braunschweig

besucht zum ersten Male die hiesige Messe mit seinem Braunschweiger, Wiener und Pariser Gebäck. Zu
sind die Griechischen Mandelnüsse, dicken Braunschweiger Honigkuchen, gefüllte Pariser Pfaster
Lebkuchen und Macronenkuchen in Packeten, Honigkuchen, gefüllt mit Mandeln und Cucade, gebrannte Ma

Wiener Freundschaftsküsse

und die so sehr beliebten

Düpler Schanzenkugeln u. s. w.

Da mir das Wohlwollen der geehrten Herrschaften überall zu Theil ward, so bitte ich auch hier um zahlreichen Besuch.
Mein Stand ist Augustusplatz in der Nähe der Post, neben der Trinkhalle, mit Firma ver

C. Diedel aus Braunschweig

Glasscherben

ist die Glashütte am Bahnhof Corbetha.

Louis Neudeck & Comp.

Jungbier

kräftig aus der Störmtaler Brauerei ist jetzt jeden
och und Sonnabend von früh 11 Uhr an zu haben
Niederlage Schützenstraße Nr. 16. Gleichzeitig empfehle
hällische Erlanger à Kanne 14 S., in Fässchen billiger.
Ergebenst **G. Lange.**

Meines Roggenbrod,

und kräftig von Geschmack, empfiehlt
F. A. Dittrich, Poststraße Nr. 12.

Manuscripte, vorzugsweise der Belletristik, der Volkswirth-
der Hygiene, der Länder- und Völkerkunde, der zeit-
lichen Biographie, der Kunst-, Gewerbs- und Handels-
angehörig, auch gute Uebersetzungen, werden für eine
gesucht durch **Carl Winde, kleine Fleischergasse 15,**
t.

20,000 Thaler

eres Capital wünscht ein Kaufmann von
erhalb zu Einkäufen en partie in allen
titeln zu verwenden.

ausleute und Fabrikanten wollen hierauf
Rücksicht nehmen und, wenn dieselben zu
denablen Anstellungen geneigt sind, ihre
essen sub **P. C. B. # 207.** in der Exped.
Blattes mit Angabe der Artikel u. s. w.
ben.

tsche Briefmarken aller Länder kaufen fortwährend
nden **Zschiesche & Köder.**

höchsten Preise für Gold, Silber, Ju-
Uhren, Münzen, Treffen zahlt
M. Rosenthal, Brühl 56.

gutes Federbett, vielleicht Bettstelle dazu, wird zu kaufen
Adressen sind abzugeben bei Herrmann Wilhelm,
Steinweg 18.

Eine Söbelbank,

gutem Zustande, 3 Ellen lang, wird zu kaufen gesucht.
be man Katharinenstr. 19 im Milchgeschäft niederzulegen.
kaufen gesucht werden einige 100 Mauersteine, können
steine sein, Ulrichsgasse Nr. 39 parterre.

Thlr. 40,000. à 4¹/₂ 0/0

als 1. Hypothek auf ein sehr rentables Fabrikgrundstück bei
u leihen gesucht. Landesbrandcasse beträgt 54000 \mathfrak{R} und
sengarantie noch extra geleistet.
ten beliebe man unter E. & S. # 1865. poste restante franco
gef. abzurichten.

sind sofort gegen sichere Hypothek auszuleihen durch
J. M. Lorenz, Burgstraße Nr. 17.

uer gebildeten Familie finden 2—3 Pensionäre freundliche
ne. Bedingungen je nach den Ansprüchen der geehrten
nten.

es im Detailgeschäft Nicolaisstraße 43, Mittags 12—1 Uhr.
inen Knaben von 10-Jahren werden Pflegeältern gesucht.
mit Preis sind unter P. 145 in der Exp. d. Bl. niederzul.

der Porzellan-Branche routinirter Kaufmann mit guten
nen und entsprechendem Vermögen wünscht sich an einer

Porzellan-Malerei en gros

einem ausgebreiteten
Porzellan-Detail-Geschäfte
betheiligten oder ein solches für alleinige Rechnung zu
nen.
Offerten werden unter Versicherung strenger Discretion durch
tion dieses Blattes unter der Chiffre A. R. erbeten.

Offerte.

gangbarer, leicht verkäuflicher Artikel wird hiermit allen
- und Schreibmaterialien-Handlungen bestens empfohlen.
nden unter C. D. 585 franco Markneukirchen (Sachsen)

Unterzeichneter sucht für sein Geschäft (Schuhfabrik,
Rosetten- und St. Kerei-Manufactur, Handlung in
Schuhmacher-Materialien, Weeds Nähmaschinen) einen
routinirten Handlungsgehülften, jedoch nur
einen solchen, welcher gründliche Waaren-
kenntniß und Erfahrung in der Schuh-
macher-Branche hat und sich durch Zeugnisse und
seine bisherige Thätigkeit empfiehlt.

Erfurt.

G. Krackrügge.

Für eine Fabrik und Handlung in Eisenwaaren, hiesiger Gegend,
wird ein junger Mann zu engagiren gesucht. Von den darauf
Reflectirenden würden diejenigen Bevorzugung finden, welche mit
dem Eisenwaarenfache bekannt, schon Reisen besorgt und gute Em-
pfehlungen beibringen können. Briefe, denen die Zeugnisse beizu-
legen sind, besorgt die Expedition dieses Blattes unter der Bezeich-
nung Z. No. 850.

Ein Commis

wie auch ein Lehrling mit den nöthigen Kenntnissen werden für
ein Manufacturwaarengeschäft in einer Residenzstadt
Thüringens zu engagiren gesucht. Näheres bei **M. Köhler,**
Brühl Nr. 71, bei Wwe. Steinbach.

Ein tüchtiger junger Mann, Israelit, welcher in einem Manu-
facturwaaren-Geschäft gearbeitet, mit der Buchführung und Corre-
spondenz vertraut und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sofort
dauernde Stelle in einem auswärtigen Geschäft.

Offerten beliebe man bei Herren **E. G. Reißig & Co.** hier
niederzulegen.

Ein neuetabliertes Confections-geschäft für Herren-Garderobe in
einer Provinzialstadt sucht zu dessen Leitung einen gebiegenen und

tüchtigen Coupeur.

Bei entsprechenden Leistungen wird ein Gehalt von 400 \mathfrak{R}
zugewährt.

Näheres wird im **Café Kröber, Grimma'sche Straße,** erteilt.

Einen tüchtigen Buchbinder sucht
W. Meerboth, Reudnitz, Seitengasse 110.

Klempner im Zusammenstellen von Zinkguss geübt
sucht **Ludwig Weber.**

Schneider = Gesellen

zu hohem Lohne können Beschäftigung finden Barfußgäßchen 2.
Leichmann & Kraus.

Gesucht werden drei gute **Rockschneider.**

G. W. Kunze, Karolinenstraße Nr. 13.

Tapezierergehülften finden Arbeit bei
Rudolph, Tapezierermeister, Rosenthalgasse 1.

Ein praktischer Maschinist für Schuhmacher-Arbeit wird gesucht.
Zu melden Brühl Nr. 48 bei Schulze.

Ein Paar tüchtige Barbiergehülften werden sofort gesucht bei
F. Naue am Fleischerplatz.

Ein geübter Strohhutpresser findet bei
hohem Lohn sofort Beschäftigung bei
E. Seltmann, Neumarkt 35.

Maurergesellen

finden sofort bei gutem Lohn dauernde Arbeit bei
Jul. Rosenthal, Maurermeister in Connewitz.

Lehrlinge

für Schrift- und Notensatz von braven Aeltern und mit den
nöthigen Schulkenntnissen versehen, werden unter vortheilhaftesten
Bedingungen zu sofortigem Antritt gesucht von der
Klinkhardt'schen Officin, Querstr. 36, Stadt Dresden.

Lehrlingsgesuch.

Ein Knabe von achtbaren Aeltern, welcher Lust hat Buchbinder
zu werden, kann unter günstigen Bedingungen noch in die Lehre
aufgenommen werden bei **Hermann Pleißner, Buchbinder-**
meister, Schloßgasse Nr. 2 parterre.

Ein Lehrling,

welcher Lust hat Friseur zu werden, kann sich melden bei
R. Solbrig, Friseur, Gewandgäßchen Nr. 5,

Lehrlings = Besuch.

Für einen mit guten Vorkenntnissen versehenen jungen Mann ist in einem Kurzwaaren-Engros-Geschäft eine Lehrlings-Stelle vacant.

Näheres bei Caspar Brune, Salzgäßchen 5.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat beim Maler zu arbeiten. Fregestraße Nr. 10.

Ein Bursche, welcher Lust hat Selbgießer zu werden, kann unter billigen Bedingungen in die Lehre treten in der Selbgießerei von F. Sünzel, Gerberstraße Nr. 14.

Lehrlings = Besuch.

Ein Sohn rechtlicher Aeltern von hier, welcher Lust hat Kürschner zu werden, kann sich melden bei

F. W. Sandmann, Kürschnermeister.

Der Lehrling hat sich selbst zu belästigen und wird dafür Kostgeld gezahlt.

Ein Bursche kann Tapezierer werden Rosenthalgasse Nr. 1 bei Rudolph, Tapezierermeister.

Colporteur = Besuch.

Ein solider Colporteur, der im Stande ist eine Caution von 5 Thalern zu stellen und den Vertrieb eines bereits fertig vorliegenden Werkes in gegenwärtiger Messe zu übernehmen geneigt ist, kann sich melden Dörrienstraße Nr. 6 im Comptoir.

Ein Markthelfer

zum baldigen Antritt und ein Laufbursche von ca. 18 Jahren pr. 1. Juni, die aber in einem Cigarren-Geschäft oder Colonial-Waaren-Geschäft gewesen sein müssen, ersterer muß Routine im Verpacken haben, können unter guter Bedingung Stellung finden bei Moriz Kreyschmar, Ransstädter Steinweg Nr. 11.

Ein ordentlicher Gartenarbeiter wird ins Jahrlohn gesucht. Zu melden mit Zeugniß Neumarkt Nr. 15 im Gewölbe.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ehrlicher und kräftiger Arbeiter ins Wochenlohn. Zu melden Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 11 parterre.

Gesucht

wird ein junger kräftiger und zuverlässiger Arbeiter ins Feld für den ganzen Sommer zum Planiren, Lehmsteine zum Trocknen einzusetzen und verschiedene Arbeiten zu machen. Das Nähere zu erfragen in Anger zur grünen Schenke beim Hausknecht.

Einige Gartenarbeiter werden gesucht beim Gärtner Claus, Quierstraße Nr. 35.

Gesunde kräftige Arbeiter mit guten Zeugnissen werden für dauernde Arbeit gesucht bei

Pommier & Co. in Neuschönefeld.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Knecht Quierstraße Nr. 9 beim Lohnkutscher.

Ein Pferdeknecht

wird gesucht in der Dampfbrauerei Plagwitz.

Ein ordentlicher junger Mensch wird als Arbeiter gesucht im Geschäft Zeiger Straße Nr. 14 parterre.

Ein tüchtiger Restaurationskellner, ein kräftiger Bursche zur Büffet- und Kellerarbeit und ein Kellnerbursche finden sofort Stelle.

Näheres kleine Fleischergasse Nr. 23/24 parterre.

Gesucht wird ein Kellner, sofort anzutreten Brühl 47, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Kellnerbursche, welcher schon in Restauration war, S. Thal, Burgstraße Nr. 8.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordnungsliebender Kellnerbursche im Hotel zum Magdeburger Bahnhof.

Gesucht wird ein Kellnerbursche von 15 bis 17 Jahren Elisenstraße 13b. S. Junghans.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentlicher Kellnerbursche im Café de l'Europe.

Ein gewandter Kellnerbursche wird sofort gesucht Brühl 25.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche zur Haus- und Kellerarbeit in der Restauration zum Wintergarten.

Gesucht wird ein flotter Bursche zum Bieraustragen Barfußgäßchen Nr. 3 parterre.

Gesucht wird ein Arbeitsbursche im Alter von 14-16 Jahren für eine größere Böttcherei.

Näheres zu erfahren Zeiger Straße 46 im Contor.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche zum Raddrehen beim Schleifermeister Wermann im goldnen Einhorn.

Einem Laufburschen sucht E. Lange, Johannisgasse Nr. 6/8.

Gesucht wird ein Laufbursche Petersstraße Nr. 35 bei Ludwig Bethmann, Tapezierermeister.

Ein ordentlicher Laufbursche mit guten Zeugnissen wird gesucht Weststraße Nr. 68, Hinterhaus 1 Treppe.

Gesucht wird ein reinlicher kräftiger Laufbursche für die Nicolaistraße Nr. 20, 1 Treppe.

Ein ordentlicher Laufbursche wird gesucht Salzgäßchen im Gewölbe am Markt.

Anständige Mädchen können das Schneidern gründlich entgeltlich erlernen Grimm. Steinweg Nr. 60, 4. Etage.

Ein junges solides Mädchen, welches das Schneidern sich lernen will, kann sich melden Königsplatz 16, 4. Etage.

Für ein Buggeschäft in einem freundlichen Städtchen wird eine tüchtige Wamsell gesucht. Nur solche, welche Arbeit dieser Branche fertig sind, können sich melden von 12-2 Uhr und Abends von 6-8 Uhr Hainstraße Nr. 12, 1 Treppe.

Gesucht werden Mädchen, welche in Damenschneidern sind und finden sofort Beschäftigung Klosterstraße Nr. 13, 3. Etage.

Gesucht wird ein junges Mädchen, welches schon in C oder Pug gearbeitet hat, lange Straße Nr. 35, 3. Etage.

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, findet dauernde Beschäftigung Blodenstraße Nr. 2 parterre.

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, findet sofort Beschäftigung bei A. Kühne, Brühl Nr. 71, Hof 2 Treppen.

Gesucht wird sofort eine Widelmacherin Webergasse parterre rechts.

Zum Hadernsortiren findet ein fleißiges Mädchen Arbeit Sternwartenstraße Nr. 3.

Frauen, welche während der Messe die Austragsarbeiten besorgen wollen, können sich melden Neumarkt 9 im Hof quervor 1 Treppe.

Gesucht wird für die Messe ein junges ehrliches Mädchen Verkäuferin in eine Pfeffertuchbude. Zu erfragen Poststraße 13, 3. Etage.

Auf einem Rittergut bei Düben wird zum 1. Juli d. J. eine Jungfer gesucht, welche gut schneidert, tüchtig im Weißnähen auch in der Wäsche ist. Dieselbe muß gute Zeugnisse haben können. Jährliches Lohn 30 fl . Darauf Reflectirende ersucht ihre Offerten franco unter Chiffre A. v. D. poste restante Düben einzusenden.

Wirthschafterin wird gesucht. Ein Mädchen Witwe in mittleren Jahren, unabhängig, sanft, und wirthschaftlich gewöhnt und mit einigem Besitztum findet bei einem rüstigen Witwer (Gewerbetreibender) eine dauernde und gemüthliche Stellung. Adressen sign. W. A. H. 48 poste restants hier erbeten.

Gesucht wird eine Landwirthschafterin, Hausmädchen Laufbursche in guten Lohn Weststraße Nr. 66 bei F. W. W. W.

Zu mietzen gesucht wird ein Mädchen für häusliche Arbeit Reudnitz, Grenzgasse Nr. 28, 1 Treppe.

Zu mietzen gesucht wird Krankheitshalber sofort ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit.

Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, mögen sich melden Hainstraße 31, 3. Etage.

Gesucht wird sofort ein Mädchen zur häuslichen Arbeit Gerberstraße 58 im Fleischergäßchen.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet zum 1. Mai Dienst. Zu melden Schuhmachergäßchen Nr. 9, 1. Etage.

Gesucht wird sofort ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen. Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 38 im Hofe parterre.

Gesucht wird ein Mädchen, welches gut und sauber nähen kann, Wiesenstraße Nr. 15, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 15. Mai ein nicht zu junges, zuverlässiges Mädchen, die der Küche allein vorstehen kann und die Wäsche mit übernimmt, Wintergartenstraße 17 parterre.

Ein gefestigtes gut empfohlenes Dienstmädchen wird gegen Besoldung mit Dienstbuch morgen Dienstag von 10-12 Uhr Nr. 15 im Gewölbe.

Verhältnisse halber wird sogleich oder zum 1. Mai ein solches Mädchen zur Hausarbeit gesucht Reichels Garten, Gebäude Nr. 6, 3 Treppen links.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bayerische Straße Nr. 23 parterre rechts.

Köchin-Gesuch.

Arbeits halber wird zum baldigen Antritt eine Köchin gesucht. Mit Buch zu melden Dörrienstr. 6 parterre rechts.

Wird ein junges Mädchen zum 15. Mai für Küche und häusliche Arbeit, zu erst. Zimmerstr. 2, 1. Etage im Stückgeschäft.

Wird ein an Ordnung gewöhntes Mädchen für häusliche Arbeit, Fleischergasse 25, 2 Treppen bei Fr. Müller.

Wird zum baldigen Antritt eine tüchtige Restaurations-Köchin gesucht. Zu melden im Chemnitzer Schloßkeller.

Wird ein Mädchen oder Frau für die Messe Rathhausstr. 20, Restauration.

Wird ein Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit zum 1. Juni Fleischergasse Nr. 19.

Wird ein kräftiges Mädchen für häusliche Arbeit u. Kinderarbeit, Näheres Gewandgäßchen 5 im Cigarrengeschäft.

Wird zum 1. Juni eine Köchin, die auch Hausarbeiten übernimmt.

Zu erfragen beim Hausmann am Königsplatz Nr. 19.

Wird zum Ersten oder sofort ein Mädchen für häusliche Arbeit, welches schon gedient hat, lange Straße Nr. 23, 3. Etage.

Wird sofort ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit lange Straße Nr. 4, 1 Treppe rechts.

Wird sogleich ein junges Mädchen von 16—18 Jahren für häusliche Arbeit Petersstraße Nr. 15, 2 Tr. vorn heraus.

Wird ein Mädchen für häusliche Arbeit zum ersten Antritt Café de l'Europe.

Kindermädchen wird für die Messe gesucht Brühl 85, 3 Treppen.

Wird zur Messe ein Mädchen für häusliche Arbeit Nr. 36 parterre im Hofe.

Ein junges Mädchen von 16 Jahren wird gesucht zum sofortigen Antritt Kaufstädter Steinweg Nr. 61 im Hofe 1 Treppe quervor.

Ein fleißiges und fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zum Dienstantritt am 1. oder 15. Mai Zeitzer Straße Nr. 43 parterre.

Arbeits halber wird sofort oder per 1. Mai ein ordentliches Mädchen gesucht. Näheres Antonstraße 20.

Arbeits halber wird sofort ein freundliches Mädchen von 17 bis 18 Jahren zu leichter häuslicher Arbeit gesucht. Zu erfragen Klosterstraße 15 beim Hausmann.

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen gesucht Colonnadenstraße 2, 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen wird zum Aufwaschen für diese Messe kleine Windmühlenstraße Nr. 12, 2. Etage vorn heraus.

Ein solides Mädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht für häusliche Arbeit Brühl Nr. 47, 2. Etage.

Wird eine ordentliche Aufwärterin Colonnadenstraße Nr. 1, eine Treppe.

Wird ein Mädchen von 14—16 Jahren zur Aufwartung den ganzen Tag Neureudnitz, Dorotheenstraße Nr. 36.

Wird ein nicht zu junges Mädchen zur Aufwartung den ganzen Tag Thomaskirchhof Nr. 2 im Hofe 3 Treppen.

Avis.

Ein in Berlin ansässiger, fein empfohlener Großist mit Strumpfwäberei wünscht ein achtungswerthes, aber auch leistungsfähiges Mädchen für Tuch, Seide, Manufacturwaaren oder in Garnen in und auf der Reise zu vertreten; derselbe ist durchweg in allen praktischen Erfahrungen und wird besonders hervorgehoben, daß er dieses principiell nur mit anerkannt soliden Firmen reflectanten werden ersucht ihre Adressen in der Expedition dieses Blattes sub X. Nr. 60. gef. niederzulegen.

Die Messe wünscht ein gewandter junger Kaufmann als Verkäufer, Correspondent u. s. w. beliebe man unter Adresse M. N. O. an die Exped. dieses Blattes abzugeben.

Ein Reisender, der mehre Jahre für Fabrikarbeiten gereist und als solcher noch thätig, französisch und schreibt, sucht pr. Johannis an Engagement als Reisender. Bewerber ist pr. Messe und erbittet gefäll. Adressen sub Nr. 10. Expedition d. Bl.

Ein Reisender,

der seit vier Jahren für ein Band-, Garn- und Posamentirwaaren-Geschäft gereist, wünscht sich zu verändern. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. Offerten wolle man unter H. B. Nr. 15. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein junger, hier thätiger Commis, welcher die Weißwaaren Branche gründlich versteht und die Weberei früher praktisch absolvirte, sucht baldigst eine Stelle. Gef. Offerten bittet man in der Expedition d. Bl. sub M. N. Nr. 7. niederzulegen.

Ein Kaufmann von hier mit guten Referenzen, anfangs Dreissiger, sucht einen Reiseposten, und bittet darauf reflectirende geehrte Häuser um gefällige Niederlegung der Adresse sub F. Nr. 24 in der Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann, mit der Correspondenz so wie doppelten Buchführung vertraut und dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine Stellung. Gef. Offerten bittet man unter A. A. 17 in der Expedition dieses Bl. abzugeben.

Ein junger Kaufmann, im Kurz- und Galanteriewaaren-Geschäft routinirt, der polnischen, französischen und englischen Sprache mächtig, der Buchführung gewachsen, sucht pr. 1. Juli anderweitiges Engagement. Nähere Auskunft ertheilen die Herren Schrader u. Veck, Petersstraße 18.

Stelle = Gesuch.

Ein junger gut empfohlener Commis, dessen Lehrzeit in einem Detail-Kurzwaaren-Geschäft vorige Weihnachten endete und welcher 2 Jahre die Handelsschule besuchte, sucht einen Comptoir- oder Lagerposten.

Darauf bezügliche Offerten oder Anfragen beliebe man an Herrn Ferd. Eckert, Markt Kaufhalle, zu richten.

Ein junger gewandter Commis,

gelernter Detailist, welcher mit der doppelten Buchhaltung und allen Comptoirarbeiten vertraut, in der französischen und englischen Sprache ziemlich bewandert ist, wünscht ein Engagement in einem ausländischen Handlungs-Hause. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Gefällige Offerten werden unter F. M. Nr. 100 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junger militärfreier Mann, gegenwärtig in einem der bedeutendsten Fabrik-Geschäfte als englischer, französischer und deutscher Correspondent thätig, sucht nach Frankreich eine derartige Stelle.

Die vorzüglichsten Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Adressen bittet man abzugeben Neumarkt Nr. 4, 1. Etage.

Ein Commis, Israelit, der mehrere Jahre in einem bedeutenden hiesigen Geschäft conditionirte, Nord- und Süddeutschland mit dem besten Erfolge bereiste, wünscht in irgend einem Geschäft eine passende Anstellung unter annehmbaren Bedingungen für die Messe, am liebsten für immer. Adressen beliebe man unter M. Nr. 18 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Stelle = Gesuch.

Ein junger Commis, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung oder zur Aushilfe während der Messe. Adressen bittet man unter A. B. Nr. 125. poste restante gefälligst niederlegen.

Ein Webemeister, mit allen erforderlichen Kenntnissen der Wollweberei vollständig vertraut und gegenwärtig in einer der größten Fabriken Deutschlands thätig, ist gesonnen, geeigneten Falls ein anderweitiges Engagement anzunehmen und bittet gefällige Adressen unter J. B. Nr. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mensch, im Rechnen und Schreiben erfahren, sucht eine Stelle als Markt- oder Weßhelfer. Gefällige Offerten bittet man unter E. B. Nr. 100. niederzulegen beim Kaufmann Herrn Julius Rießling, Grimma'scher Steinweg Nr. 54.

Ein junger Mann, welcher 7 und 4 Jahre in größeren Geschäften als Markthelfer war und von seinen Prinzipalen bestens empfohlen wird, sucht eine andere Stelle als Markthelfer, Hausmann, Arbeiter u. s. w.

Adressen wolle man gefälligst in der Buchhandlung von Herrn Otto Klemm unter F. H. Nr. 4. abgeben.

Ein junger Mann 20 Jahre alt sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Markthelfer oder Laufbursche bis 15. Mai oder 1. Juni. Werthe Adressen sind unter F. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, niederzulegen.

Ein junger gebildeter Mensch sucht Stelle als Markthelfer. Geehrte Offerten erbittet E. S. Nr. 26. poste restante.

Gesuch.

Ein junger unverheiratheter Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine Stelle als Markthelfer, Hausmann oder sonstige Beschäftigung. Näheres zu erfahren Neulirchhof 16, 3 Tr.

Gesucht wird von einem jungen Menschen, 21 Jahr alt, eine Stelle als Messhelfer. Geehrte Zuschriften beliebe man unter D. H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein tüchtiger Messmarkthelfer

sucht sofort einen Posten. Adressen wolle man gef. im Cigarren-Geschäft Gewandgäßchen Nr. 5 niederlegen.

Gesucht wird von einem gewissenhaften Mann ein Messposten als Markthelfer oder dergl. Gesl. Adressen bitte ich niederzulegen, um alles Nähere zu erfahren, bei Herrn Ulbricht, Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof im Gewölbe.

Ein junger Mensch von 19 Jahren sucht sofort Arbeit in Leipzig. Adressen sind unter C. G. L. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Kellner sucht Stelle für diese Messe. Zu erfragen Plauenscher Platz Nr. 2/3, 1. Et.

Ein tüchtiger Kellnerbursche sucht zum 1. Mai eine Stelle. Auskunft ertheilt E. Uhr, Tauchaer Straße Nr. 29.

Ein kräftiger Bursche sucht zum Ersten eine Stelle ins Wochenlohn. Werthe Adressen bittet man in der Cigarren-Handlung von Herrn Müller, Reichstraße Nr. 55 niederzulegen.

Ein junger Mensch, welcher rechnen und schreiben kann, sucht eine Stelle als Kaufbursche. Adressen bittet man unter J. M. Petersstraße Nr. 13, Hausflur links abzugeben.

Gesucht wird eine Stelle als Schreiber oder Kaufbursche. Zu erfragen Grimma'sche Straße Nr. 7, 4 Treppen.

Eine Dame mit Tochter, die im Nähen so wie im Ausbessern (etwas im Schneidern und Putzmachen) erfahren sind, bieten sich hohen Herrschaften als Stubenarbeiterinnen unter soliden Bedingungen an. Adressen bittet man unter F. H. 4. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine geübte Schneiderin sucht noch mehr Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Sternwartenstr. 11 b, 1. Etage.

Eine geübte **Putzmacherin** sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Gefällige Aufträge werden entgegengenommen Reudnitzer Straße Nr. 12 parterre rechts.

Auch werden alle Arten Strohhüte zum Modernisiren angenommen.

Zwei geübte Mützenmacherinnen suchen dauernde Beschäftigung. Adr. in der Expedition d. Bl. unter Chiffre H. W. niederzulegen.

Eine geübte Plätterin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Elisenstraße Nr. 5, im Hofe 1 Treppe.

Verkäuferin = Gesuch.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches längere Zeit in einem großen Mode- und Confections-Geschäft thätig gewesen, sucht ein gleiches oder ähnliches Engagement nach hier oder auswärts.

Gültige Offerten bittet man unter K. W. 27 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges Mädchen von außerhalb, welches im Schneidern bewandert und schon einige Zeit hier als Verkäuferin fungirte, sucht als solche eine Stelle.

Gefäll. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter W. B. 2 Leipzig niederzulegen.

Ein junges Mädchen sucht während der Messe eine Stelle als Verkäuferin, Schänkmädchen oder andere Beschäftigung.

Adressen wolle man unter G. Z. H. 6. Exped. dieses Blattes niederlegen.

Eine gebildete Dame, welche viele Jahre als Verkäuferin war, und gut empfohlen wird, sucht bis zum Mai eine anständige Stelle oder auch ins Buffet.

Näheres Weststraße, kleine Gasse 2, 1 Treppe links.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches im Rechnen u. Schreiben nicht unerfahren, so wie in allen weiblichen Arbeiten und im Schneidern geübt ist, sucht eine Stelle als Verkäuferin. Adressen unter W. K. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches mehrere Jahre in einem anständigen Geschäft als Verkäuferin war, sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Reichstraße 23 beim Hausmann.

Ein junges Mädchen wünscht in einer Trinkhalle oder in einer anständigen Restauration als Wamsell placirt zu sein. Adressen H. H. H. 10. durch die Expedition dieses Blattes.

Eine erfahrene Köchin, welche mehrere Jahre bei ihrer jetzigen Herrschaft, sucht Verhältnisse halber zum 1. Juni eine Stelle. Näheres Peterssteinweg Nr. 49, 2 Treppen.

Gesuch.

Eine gebildete Dame aus angesehener Familie, 40 Jahre alt, welche längere Zeit einem größeren Haushalt vorgestanden, dabei die Erziehung mehrerer Kinder geleitet hat, sucht eine ähnliche Stelle oder auch eine Stelle als Stütze und Haushälterin der Hausfrau.

Näheres erfolgt auf schriftliche portofreie Anfragen unter Adr. Expedition dieses Blattes.

Zur Unterstützung der Hausfrau in der Wirthschaft Erziehung von Kindern wird für eine in der zweiten der zwanziger Jahre stehende Tochter einer anständigen (wärtigen) Familie eine Stelle gesucht und dabei auf gehandlung vorzügliche Rücksicht genommen. Nähere Auskunft bei Buchh. **Louis Pernitzsch**, oberer Park No. 3.

Ein junges Mädchen sucht zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Raundörfschen 6 u. 7, 2 Treppen.

Ein Mädchen sucht für Küche und Hausarbeit zum 1. Mai Dienst. Näheres Sternwartenstraße 28 parterre.

Ein Mädchen sucht einen Dienst bei einzelnen Leuten. Alles, ist auch bewandert im Schneidern. Zu erfragen im Raundörfschen Nr. 16 parterre. Madame Geißler.

Ein Mädchen,

hier fremd, sucht für Küche und Haus einen Dienst den 15. Mai. Zu erfragen Bahnhofstraße Nr. 10, im Hof parterre.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Dienst als Junge oder bei einzelnen Leuten.

Zu erfragen Quersstraße Nr. 3 im Productengeschäft.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren wünscht noch einen während der Messe, hohe Straße Nr. 1 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für häusliche Arbeit zum 1. Mai.

Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 10, 3 Treppen.

Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht zum 1. oder 15. Mai Dienst. Zu erfragen Petersstraße Nr. 23 Etage vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Windmühlenstraße 10, 1 Tr. im Gartengebäude.

Ein anständiges Mädchen sucht sogleich oder zum 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit.

Das Nähere Reichstraße 52 bei Böhr Nachfolger.

Ein ordentliches solides Mädchen von außerhalb sucht Dienst für Alles sofort oder zum 1. Mai. Näheres zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 43 beim Lackierer Köhler.

Ein junges gebildetes Mädchen sucht irgend eine Stelle liebsten nach auswärts, welche im Putz und allen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist.

Näheres zu erfragen Place de repos beim Hausmann.

Ein Mädchen sucht Dienst, am liebsten Stubenmädchen in Restauration. Zu erfragen Burgstraße 25, im Hofe 3 Tr. parterre.

Eine perfecte Köchin, 4 J. im Dienst, und ein freundliches Mädchen suchen Stelle. Kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen aus Thüringen sucht den 15. Mai für Küche und häusliche Arbeit eine Stelle.

Zu erfragen Grenzgasse Nr. 2 parterre bei Mad. Bach.

Ein junges kräftiges Mädchen sucht zum Ersten Dienst für Kinder und häusliche Arbeit Leibnizstraße Nr. 6, 4 Treppen.

Gesucht wird von einem jungen braven Mädchen von außerhalb ein Dienst bei einer anständigen Familie für Kinder und häusliche Arbeit. Moritzstraße Nr. 3, 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen

in gesetzten Jahren, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, zum 15. Mai eine Stelle als Kindermuhme, womöglich bei kleinen Kinder bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen platz Nr. 14, bei Madame Kissig im Schuhmachergewölbe.

Für ein junges gut erzogenes Mädchen von auswärts, welche diese Ostern die Schule verlassen, wird ein Dienst bei einer anständigen Familie gesucht. Zu erfragen Leibnizstraße Nr. 14, 1. Et.

Eine junge Frau, welche früher in Restauration diente, während der Messe einen Posten zum Aufwaschen oder Putzen sucht. Zu erfragen Kohlenstraße Nr. 7, im Hintergebäude 4 Treppen.

Ein Mädchen sucht eine Aufwartung für den Nachmittag. Wiesenstraße Nr. 9, 2 Treppen. Witwe Beck.

Ein junges Mädchen sucht Aufwartung für die Frühschicht. Neumarkt Nr. 9, 2 Treppen im Hofe.

Ein arbeitsames Mädchen sucht Aufwartung. Zu erfragen Reichstraße Nr. 23 im Hofe parterre.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag [Vierte Beilage zu Nr. 115.] 25. April 1865.

einige Ställe,
sicht unter 12 Pferden, in der Nähe des
für die Dauer der Messe. — Adressen
an gefälligst Burgsteins Garten Nr. 5
im Comptoir abgeben.

oder Parterre = Localitäten = Besuch.
mit Preisangabe und Lage derselben erbittet sich
Ernst Hauptmann, Schützenstraße Nr. 2.
wird sogleich auf ohngefähr 14 Tage eine Niederlage
in der Vorstadt. — Adressen mit Preisangabe abzugeben
Nr. 21 bei Lips.

Logis = Besuch.
Dresdener oder Marien-Vorstadt wird zu Johannes
Logis von 2 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör
zu miethen gesucht.
Verbietungen unter Sign. A. S. bittet man Chausseestraße
niederzuliegen.

Wohnung von 2 Stuben nebst allem Zubehör, nicht hoch
wird sofort gesucht.
unter A. B. H. 24. in der Expedition dieses Blattes.
wird ein Familienlogis im Preise von 40—60
Mann der Eisenbahn, wo möglich in der Stadt oder
Vorstadt. Adressen unter L. M. sind in der Expedition
niederzuliegen.

wird von einer pünktlich zahlenden Witwe bis Jo-
Logis im Preise von 60—70 Stadt oder innere
Adr. bittet man in der Exp. d. Bl. unter E. 10 niederzul.
wird von einer Witfrau ohne Kinder ein kleines Logis
30. Adressen abzugeben kleine Windmühlengasse 15,
eine Treppe.

wird von stillen Leuten für 1. Mai eine unmeublirte
Kochofen. Adressen bittet man bei Herrn Kaufmann
am Markt niederzuliegen.

Two german gentlemen,
of improving themselves in the English language,
have board and lodging with an English family in
— Offers under **B. & S. 20.** will be accepted at
of this paper.

wird ein gut meublirtes Garçonlogis in der Nähe
der Straße. Adr. abzug. im Café Hanisch z. Bienenkorb.
Logis für 2 Herren (Stube und Kammer) in der Vorstadt
am 15. Mai gesucht. Gef. Adressen unter G. L. 8 & 9.
durch die Expedition d. Bl. erbeten.
Preis 60 bis 72 Thlr.

wird von einer Dame nebst Tochter ein meublirtes
nebst Schlafbehältniß den 1. Mai. Adressen niederzuliegen
D. in der Expedition dieses Blattes.

unabhängiges bejahrtes Fräulein sucht sofort eine einfach me-
ubelte ohne Bett. Adressen werden unter N. V. durch die
Expedition dieses Blattes erbeten.

unabhängiges Mädchen sucht eine Schlafstelle, wo möglich
in der Vorstadt. Man bittet Adressen unter S. B. 10 in der
Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Kartoffelfeld
Brandvorwerk zu verpachten. Näheres in der Ziegelei

Kartoffelfeld
abgegeben an der Schröterschen Brauerei und zwischen
und dem bayerischen Bahnhofe. Anmeldungen beim
Herrn Pönke auf den Thonbergstraßenhäusern.

Kartoffelfeld
wird Mittwoch früh 1/27 Uhr ausgegeben.
G. Marghausen.

Gärten, ruhig und sonnig gelegen, sind in der langen Straße
Nr. 13 zu vermieten bei dem Hausmann.

Zu vermieten ist ein schöner Garten mit Obstbäumen und
Weinspalier zu 15 auf Floßplatz 19.

Eingerichteter Garten, ruhig und sonnig gelegen, staubfrei, ist
Tauscher Straße Nr. 8 beim Besitzer zu vermieten.

Schön gelegener Garten mit c. 30 der edelsten Obstbäume
(Aprikosen etc.) Neuschönefeld, Carlstraße 36 zu vermieten.

Zwei freundliche reinliche Betten stehen für Messverkäufer zu be-
nutzen, zu erfragen im Fleischgeschäft Carlstraße Nr. 10.

Vermiethung
von Bodenräumen und Niederlagen.
Von Johannes oder Michaelis 1865 ab sind 5 diverse große
Boden, 4 und 5 Treppen hoch, so wie 2 Niederlagen, erstere auf
das ganze Jahr, letztere nur zur Benutzung außer den Messen in
einem Grundstücke in der Hainstraße zu vermieten durch
Adv. **Steche sen., Hainstraße Nr. 28.**

Gewölbe = Vermiethung.
Die Parterre = Localitäten
des am Raschmarke gelegenen Börsengebäudes,
aus verschiedenen Piecen bestehend, in welchen
mehrere Läger placirt werden können, sind für die
Dauer dieser Messe zu vermieten.
Näheres durch Herrn **Louis Kell, Reichstraße,**
Kochs Hof 2. Etage.

Gewölbe zu vermieten.
Die Hälfte eines Gewölbes in Amtmanns Hof ist zu vermieten
und ertheilt Näheres hierüber **Eduard Dehne, Brühl 74.**
Zu vermieten ist ein Gewölbe nebst Niederlagen à 180
sowie eine 2. Etage von 2 Stuben, Kammern etc. à 120
in guter Lage durch **J. N. Lorenz, Burgstraße Nr. 17.**

Messgewölbe = Vermiethung.
Groß und hell in lebhaftester Lage neben der Post ist für diese Messe
zu vermieten. Näheres Grimm. Steinweg im Weißwaarengeschäft.

Zu vermieten.
Die Hälfte meines Messgewölbes Salzgäßchen Nr. 4 ist zu
vermieten. **Heinrich Pätzmann** aus Waldenburg in Sachsen.

Messvermiethung.
Die Hälfte eines am Markt, beste Lage, gelegenen Gewölbes
ist für diese und nächste Messen zu vermieten.
Zu erfragen Markt alte Waage, Kunstanstalt.

Messvermiethung.
Eine Stube mit Kasten als Musterlager oder Wohnung, ein
Hausstand

mit großem verschließbaren Schrank für diese und folgende Messen
Halle'sche Straße Nr. 2.

Messvermiethung. Hausstand verschließbar mit Schaufenster
im Vorbau Schuhmachergäßchen 6 bei der Hausbesitzerin 3 Th.

Zu vermieten ist ein Hausstand, gut verschließ-
bar, **Grimma'sche Straße Nr. 15** für diese und
folgende Messen. Näheres daselbst.

Für die bevorstehende Messe

zu vermieten ein Hausstand Grimma'sche Straße Nr. 26. Zu erfragen daselbst 1. Etage.

Ein Hausstand
ist Neumarkt Nr. 4 zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Zwei schöne helle Stuben
nebst großem Schließcabinet und Borfaal, sehr passend für ein Geschäft als Lager, soll von Johanni an aufs ganze Jahr oder von Michaeli ab als

Messlocal

vermietet werden bei Albert Ulbricht, gr. Feuerkugel im Hofe rechts 2 Tr.

Messvermietung.

Reichstraße Nr. 49, 1. Etage ein geräumiges schönes Local.

Näheres Amtmannshof 2. Etage bei A. Lorenz & Co.

Messvermietung.

Eine Stube mit Alkoven als Verkaufslocal Grimma'sche Straße Nr. 3, 2 Treppen, vis à vis dem Raschmarkt.

Als Muster-Lager

zwei Häuser vom Markt ist ein helles zwei Fenster breites Zimmer zu vermieten Petersstraße Nr. 46, 2. Etage.

Zu Musterlager ist ein Antheil meines Messlocals zu vermieten.

Julius Raumann, Schuhmachergäßchen 9.

Messvermietung.

Markt Nr. 16, Café National 2. Etage vorn heraus sind zwei Zimmer als Musterlager zu vermieten.

Messvermietung.

Einige Locale, welche sich vorzüglich zu Musterlager eignen oder auch Wohnung, sind für diese und folgende Messen zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 44, 2. Etage, Amtmanns Hof.

Messvermietung.

Als Musterlager oder Verkaufslocal sind zwei Zimmer in erster Etage für diese und folgende Messen zu vermieten Ritterstraße Nr. 46, Ecke der Grimma'schen Straße bei Oscar Jahn.

Mess-Logis.

Zu vermieten ist als Musterlager in der 2ten Etage im Hofe rechts der großen Feuerkugel eine große schöne und helle Stube für diese und folgende Messen bei

Albert Ulbricht,
gr. Feuerkugel im Hofe rechts 2 Treppen.

Messvermietung.

Brühl 25 ist in 1. Etage ein helles großes Geschäftslocal nebst Cabinet und 2 Betten für diese Messe und folgende zu vermieten. Näheres parterre.

Messvermietung.

2 Stuben mit Alkoven, im Ganzen oder getheilt, sind für diese und folgende Messen zu vermieten Reichstraße Nr. 43, 3. Etage.

Messvermietung. Eine freundliche Stube vorn heraus mit Bett ist zu vermieten Schloßgasse Nr. 1, 2 Treppen.

Messvermietung.

Eine freundliche Stube mit zwei Betten ist billig zu vermieten Petersstraße Nr. 8 im Hofe rechts 3 Treppen.

Messlogis.

Zwei große feine Zimmer nebst Schließcabinet mit mehreren Betten sind zu vermieten Ecke des Neumarkts, Eingang Gewandgäßchen Nr. 5, 3. Etage rechts.

Messvermietung.

Magazingasse Nr. 14, 1 Treppe eine freundliche Stube mit Kammer zusammen oder getheilt.

Für diese und folgende Messen ist ein schönes 2fenstriges Zimmer zu vermieten, passend zu Geschäftslocal oder Privatwohnung, Theaterplatz Nr. 6, 2. Etage.

Messvermietung.

2 Stuben, jede mit 2 Betten, sind während der Messen zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 14, im Hofe 2 Treppen.

Messvermietung. Eine freundliche Stube mit Alkoven Dörfelstraße Nr. 4, Hintergebäude 2.

Messvermietung. Ein freundliches Zimmer nebst Alkoven und guten Betten ist zu vermieten Brühl 12, 3. Etage.

Zu vermieten ist für die Messe eine Stube mit Alkoven Brühl 56, 1 Tr.

Mittlere Familien-Logis sind zu 100 und 110 Pf. Reichstraße 8, III, auch eine leere Stube zu vermieten.

Messvermietung. Eine geräumige Stube vorn heraus Univeritätsstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Messvermietung.

Ein gut meublirtes Zimmer mit Bett und Aufwartung beliebige Zeit während der Dauer der Messen zu vermieten Georgenstraße Nr. 26, 1. Etage bei Bolz.

Messvermietung.

Eine zweifenstrige Stube, fein meublirt, ist zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 51, 1 Tr.

Messvermietung. Zu vermieten ist ein Zimmer mit 2 Betten Kirchgasse Nr. 6, Hof 2 Treppen.

Messvermietung.

Petersstraße Nr. 38 sind ein paar freundliche Zimmer und folgende Messen zu vermieten bei F. Diez.

Zu vermieten sind für die Messe mehrere meublirte Stuben mit Alkoven, auch sind daselbst mehre trockne Niederlagen haben neue Straße Nr. 7 im Hofe beim Tischler.

Messvermietung.

Zwei fein meublirte Zimmer neben einander Markt, alte Waage 3 Treppen

Messvermietung.

Eine freundlich meublirte Stube ist für die Messe zu vermieten Petersstraße Nr. 38, Treppe B. 1 Treppe.

Messvermietung. Eine schöne Stube nebst Alkoven Gainsstraße Nr. 21, 4. Etage.

Messvermietung. Eine Stube nebst Alkoven neu meublirt, mit 1 oder 2 Betten, besond. Eingang, Hausschlüssel u. parterre, ist zu vermieten an der Promenade Lurgensteins Garten Nr. 1.

Messvermietung.

Reichstraße Nr. 28 Stube und Kammer in 1. Etage. 3. Etage daselbst.

Messvermietung. Eine freundliche meublirte Stube nebst Alkoven ist zu vermieten Poststraße Nr. 10, 1 links.

Messvermietung.

Zwei Zimmer sind billig zu vermieten Petersstraße Nr. 10, Näheres beim Hausmann.

Messvermietung. Eine freundlich meublirte Stube mit Alkoven Treppe vorn heraus mit angenehmer Aussicht Königplatz Nr. 1.

Messvermietung.

Eine Stube mit Schließcabinet mit 1 oder 2 Betten ist zu vermieten Barfußgäßchen Nr. 3 parterre.

Messvermietung.

Ein freundliches Zimmer mit Aussicht nach der Promenade Neumarkt Nr. 17, 3. Etage.

Messvermietung.

Ein großes fein meublirtes Zimmer, Aussicht nach der Promenade, ist diese und folgende Messen an Einläufer zu vermieten im großen Blumenberg Treppe C. 1. Etage.

Zu vermieten ist für die Dauer der Messe eine Wohnung Reichels Garten, Dorotheenstraße 2.

Messwohnung mit 2 Betten neue Straße Nr. 3, 3. Etage zu vermieten.

Für die Messe ist ein freundliches Zimmer vorn heraus Hausschlüssel zu vermieten Petersstraße Nr. 23, 3 Treppen.

vermieten
logis
gen Ba
vermieten
oder a
hobes
soll zu
auch an
1. Etage
do. zum
herrf
Biecen
Näheres
vermieten
für Jo
durch
vermieten
3 Stube
Salon, 8
is oder
im Vestib
vermieten
nebst Kell
an. Da
freundliche
ndischen
vermieten
Alkoven
den, am
vermieten
mit freun
nde aus
vermieten
der Stra
1. Etage
Etage m
vorstadt,
Etage für
vermieten
nd au
ör, an
wells für
e gute
u. Mess
W a a
im f
vorn
hen. M
vermieten
1. Juli
hobe
Garten
1. Etage
r hobe
en u.
Reich
erre v
Ehr.,
Ehr.,
Ehr. f
zu v
vermieten
Stube,
34 Pf.
gleich
schied,
1. Etage
2. Etage
vermieten

vermieten sind **Werkstattlocalitäten** und ein **Logis** Querstraße 13.
 an Bahnhofsstraße 6 parterre.

vermieten von 1. Juli an ein helles Parterre zu Ar-
 oder als Niederlage. Näheres Dresdner Str. 23 part.

hohes Parterre in Buchhändlerlage, bestehend aus
 soll zum Preise von 580 fl abgegeben werden; das-
 auch auf Wunsch als Familien-Logis eingerichtet. —
 1. Etage von 5 Zimmern und Zubehör, Preis 275 fl
 do. zum Preise von 250 fl sind zu vermieten durch
Ernst Hauptmann, Schützenstraße 2.

Zu vermieten

dem herrschaftlichen Hause eine schöne dritte Etage von
 Piecen mit Zubehör und auch Garten, sofort oder zu
 Näheres Promenadenstraße Nr. 16 parterre.

vermieten ist in der Vorstadt eine Wohnung für 85 fl
 für Johannis und eine dergleichen für 150 fl für
 durch **Adv. Scheidbauer, Nicolaistraße 31.**

vermieten und Johannis zu beziehen ist eine schöne
 3 Stuben, Zubehör u. Garten für 120 fl Elisenstr. 15 p.

1. Etage

Salon, 8 Zimmern, 5 Kammern und Zubehör, ist zu
 oder **Michaelis** für 650 fl zu vermieten. Das
 im Besizer Weststraße Nr. 14.

vermieten ist ein freundliches Gartenhaus, parterre und
 nebst Keller und geräumiger Bodenkammer im Preise von
 1000 fl . Das Nähere ist zu erfragen Weststraße 53 parterre.

freundliches Logis ist an ein Paar pünktlich zahlende Leute
 abzugeben Nr. 18 zu vermieten, Preis 48 fl .

vermieten ist ein hohes Parterre mit Garten, 2 Stuben,
 Alkoven, Küche, Keller, kann auch als Restauration be-
 nutzen, am Flossplatz Nr. 19.

vermieten und Johannis zu beziehen ist ein schönes
 mit freundlicher Aussicht für 150 fl . Näheres Thomas-
 gasse aus 2 Treppen links.

vermieten an einzelne ältere Leute eine 1. Etage in
 der Straße für 75 fl durch Ernst Hauptmann, Schützenstr. 2.

1. Etage mit Garten 300 fl Ransädter Vorst., eine ge-
 Etage mit Garten 160 fl ebendasselbst, eine 3. Etage 180 fl
 Vorstadt, eine 3. Etage mit Garten 150 fl Reichels Garten,
 Etage für 160 fl , eine 3. Etage für 170 fl Zeiger Str.
 vermieten Ernst Hauptmann, Schützenstraße 2.

Eine noble 3. Etage,

bestehend aus 6 heizbaren Zimmern und sonstigem
 Zubehör, am Thomaskirchhofe gelegen, ist per
 Michaelis für 240 Thlr. zu vermieten. Mess- und
 eine gute Vermietung kann mit übernommen
 werden. Reflectanten wollen ihre Adresse bei Herrn
Wagenknecht, Centralhalle, abgeben.

Ein freundliches Familienlogis

im vordern Hofe, am Marienplatz gelegen, ist sofort zu
 vermieten. Näheres Katharinenstraße Nr. 12, 1. Etage.

vermieten ist eine freundliche 1. Etage, Preis 100 fl ,
 am 1. Juli zu beziehen. Näheres Sidonienstraße 10 parterre.

hohes Parterre von 4 Stuben u. Zubehör
 mit Garten 220 Thlr. an der Windmühlenstraße,
 1. Etage von 4 Stuben u. Zubehör 200 Thlr.

in hohem Hofe, eine schöne 1. Etage von 5
 Stuben u. Zubehör mit schöner Aussicht im vor-
 der Hofe, Reichelschen Garten 200 Thlr., ein hohes

Parterre von 6 Stuben u. Zubehör mit Garten
 200 Thlr., eine dergl. von 5 Stuben u. Zubehör
 150 Thlr., eine 2. Etage von 4 Stuben u. Zubehör

150 Thlr. sind in der westlichen Vorstadt von Jo-
 hannis an zu vermieten durch das Local-Compt. von

Wilhelm Krosch, Carlstr. 36, I.

vermieten ist sogleich oder von Johannis ab ein kleines
 Stube, Kammer und Küche, an eine einzelne Person, Preis
 34 fl . Zu erfragen Thalstraße Nr. 11 parterre.

gleich einzuziehen will findet tapezirtes Logis für 65 fl
 in der Carlstraße 36, I.

Gohlis.

1. Etage von 2 Stuben und Zubehör. Preis 50 fl —
 2. Etage 30 fl , prachtvolle Aussicht nach dem Rosenthal,
 vermietet werden durch Ernst Hauptmann, Schützenstr. 2.

Sofort zu beziehen ist in Lindenau eine freundliche unmeublirte
 Stube als Sommerwohnung
 Augustenstraße, Herr Maurer Weise, 2 Treppen.

Eine freundliche Stube ist zu vermieten für den Sommer
 Hauptstraße Nr. 49, im Schillerhause zu Gohlis.

Zu vermieten ist eine sehr freundliche Stube an einen
 Herrn Schletterstraße Nr. 14, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundl. ganz sep. Stube mit oder
 ohne Meubles an 2 anständige Herren Elisenstraße 15 parterre.

Zu vermieten ist an einen Teilnehmer, der sein Bett hat, ein
 schönes meublirtes Zimmer grimmaischer Steinweg 9, 3 Tr. v. h.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freund-
 liche meublirte Stube mit Gartenaussicht an solide Herren
 Elisenstrasse Nr. 8 im Hintergebäude 2. Etage links.

Zu vermieten ist eine ausmeublirte Stube mit Schlafcabinet
 und so dergleichen eine Schlafstelle
 Nürnberger Straße Nr. 4, 4 Treppen links.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube für ledige Herren
 Magazingasse Nr. 12, 4. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube an Herren
 Tauchaer Straße Nr. 24, 3 Treppen.

Zu vermieten eine meublirte sep. Stube und eine freundl.
 Schlafstelle für ein Paar ordentl. Mädchen Glockenstr. 1, 2. Etage.

Zu vermieten ist an einen Kaufmann oder Beamten eine
 sehr freundliche meublirte Stube nebst Schlafzimmer
 lange Straße Nr. 12, 1. Etage.

Zu vermieten ist noch zum 1. Mai an einen Herrn Studen-
 renden eine freundliche Stube in der Georgenstraße 27, 3 Tr.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublirte Stube
 separat und Hauschlüssel
 Dorotheenstraße Nr. 11, 1 Treppe, Petersbrunnen.

Zu vermieten ist eine freundliche meubl. Stube sogleich oder
 zum 1. Mai Elisenstraße Nr. 13 B, 3 Treppen vorn heraus links.

Zu vermieten ist zum 1. oder 15. Mai oder 1. Juni an
 einen soliden Herrn ein fein gemaltes, nobel meublirtes Zimmer
 mit Himmelbett neuester Construction, Hauschlüssel und allen Be-
 quemlichkeiten, Preis pr. Monat 5 fl . Von Mittag an in Augen-
 schein zu nehmen. Die Fernsicht gleicht einem Panorama.
 Hospitalstraße Nr. 7, 3. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine Wohnung, Sonnenseite, bestehend
 aus einer schönen neutapezierten Stube mit Kammer ohne Meubles,
 an einen einzelnen Herrn Johannisgasse Nr. 36, 2. Etage.

Zu vermieten 2—3 schöne meublirte Zimmer gr. Fleischer-
 gasse, Stadt Gotha, Promenadengebäude 4 Tr., hell und schön.

Dresdner Vorstadt.

Ein sehr freundliches hübsch meublirtes Zimmer mit Saal- und
 Hauschlüssel ist an einen Herrn gebildeten Standes sofort oder
 später zu vermieten, Preis pro Monat 3 fl , Antonstr. 5, 1. Et.

Eine freundlich meublirte Stube vorn heraus mit separ. Ein-
 gang ist sofort zu vermieten Neureudnitz, Dorotheenstraße Nr. 41,
 Eingang im Hofe rechts 1 Treppe.

Eine freundliche Stube mit Alkoven ist zur Messe im Thomas-
 gäßchen Nr. 10, 4. Etage zu vermieten.

Ein freundliches meublirtes Zimmer mit Haus- u. Saalschlüssel
 ist meßfrei sogleich zu vermieten Johannisgasse 25, 1. Etage.

Ein schönes großes Schlafzimmer nebst Schlafgemach, für
 2 Herren passend, sehr gesund und freundlich gelegen, ist sofort zu
 vermieten Centralstraße Nr. 3 parterre links.

Ein fein meublirtes Zimmer mit Bett ist zu vermieten
 Schützenstraße Nr. 11, 2 Treppen vorn heraus.

Eine separate Kammer mit Bett ist sofort zu vermieten
 Webergasse Nr. 1, 2 Treppen rechts.

In einer freundlichen Stube ist eine Schlafstelle zu vermieten
 Johannisgasse Nr. 6—8, Tr. E, 3 Tr. Berger.

Zu vermieten sind zwei Schlafstellen für Herrn
 Tauchaer Straße Nr. 29, 4. Etage.

Zu vermieten ist eine Kammer als Schlafstelle
 Burgstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle große Wind-
 mühlenstraße 15, Seitengebäude links parterre rechts.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten
 Pleißengasse Nr. 9, links im neuen Hause parterre.

Für einen anständigen Herrn ist eine Schlafstelle offen
 Zeiger Straße Nr. 14, 4 Treppen.

Zu vermieten
 ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn Georgenstraße 22, rechtes Seitengebäude 3 Treppen.
 Zwei Herren können freundliche Schlafstelle erhalten Neumarkt Nr. 8, Seitengebäude 1. Thür 3 Treppen.
Schlafstellen sind offen
 Bosenstraße Nr. 18, 4 Treppen.
Offen ist eine Schlafstelle mit Hausschlüssel. Zu erfragen Bosenstraße Nr. 5, 2. Etage.
Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn in einer freundlichen Stube mit Hausschlüssel Neuditz, Gemeindegasse 288, 3 Tr.
Offen sind 2 Schlafstellen in einer separaten Stube Neuditz, Gemeindegasse 287, im Hintergebäude links parterre.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn Schletterstraße Nr. 13, 1 Treppe rechts.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle Sternwartenstraße Nr. 12 c, 3. Etage rechts.
Offen sind 2 Schlafstellen für Herren in einer freundl. Stube, separat, sofort zu vermieten Erdmannstraße Nr. 16 im Hofe parterre rechts.
Offen ist eine Schlafstelle kleine Windmühlenstraße, braunes Hof bei E. Strauß.
Offen ist für ein solides Mädchen eine Schlafstelle, wo möglich die zu Hause ihr Geschäft betreibt, Neuschönfeld, Karlstraße 36, parterre links.

Schweizerhäusche
 Heute Nachmittag so wie jeden Tag während
CONCERT
 der Capelle von F. Büch
 Anfang 3 Uhr.

RESTAURATION

von
 TRUNKEL

BILLARD



Die
 Restauration
 von
 H. Trunkel

Empfehlte echt bayerisches Bier à Löpschen 2 μ , Lager
 13 & nebst reichhaltiger Speisekarte.
 S. Trunkel, Sternwartenstraße
 Nähe des Hofplatzes.

Vorläufige Anzeige.

C I R C U S R E N Z

auf dem Königsplatz in Leipzig.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß ich mit meiner Gesellschaft, mittelst von Dresden kommend, Ende dieser Woche in Leipzig eintreffen werde, um für die Dauer der Messe Vorstellungen in der
höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferde-Dressur
 in dem großen neu erbauten und

bequem eingerichteten brillant erleuchteten Circus

zu geben. In meiner Gesellschaft befinden sich die **auserlesensten Künstler und Künstlerinnen** Deutschlands, Englands, Italiens und Americas und den besten neuen Schulpferden.

Die Aufführungen der einzelnen vorzüglichsten Kräfte meiner Gesellschaft unterlassend, erlaube ich mir nur auf die an
 glaubliche und Wunderbare grenzenden **Produktionen des Herrn Alfred Moffat** mit seinen 2 dressirten
Elephanten aufmerksam zu machen.

Mein Marstall besteht aus 104 Pferden der edelsten Racen, unter denen mehr als die Hälfte in der höhern Freiheit
 Die erste Vorstellung findet Sonntag den 30. April 1865 statt und gebe ich mich der Hoffnung hin, daß ich mir auch
 durch die zahlreichen und ausgebreiteten Kräfte meiner Gesellschaft das Wohlwollen des Publicums erwerben werde. Alles
 späteren Anzeigen und Zettel. Hochachtungsvoll

E. Renz, Director

Vorläufige Anzeige.

Grosses Niederländisches Affen-Theater

und Kunstreiterei en miniature
 von

Louis Brockmann aus Amsterdam,

bestehend aus einigen 60 Stück gut dressirten vierfüßigen Künstlern, als Affen, Sunden und kleinen 3 Fuß
 Pferden javanischer Race, worunter 8 der besten Schulpferde.

Einem hochgeehrten Publicum der Stadt Leipzig und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mit meinem Affentheater
 Breslau hier eintreffe und in dem neu erbauten Theater

auf dem Hofplatz, Ecke vor Herrn Haugks Haus

während der Messe einen Cyclus von Vorstellungen gebe.

Ich habe keine Kosten gescheut, sowohl durch Ankauf der seltensten und größten Exemplare von Affen, wie solche in
 zoologischen Garten anzutreffen sind, wie auch durch geschmackvolle Decorationen, brillante Gasbeleuchtung und ganz neue
 Costüme meine Vorstellungen auf das Glänzendste auszustatten und meinem Geschäfte nach jeder Richtung hin eine solche Aus
 gegeben, daß es mir wohl vergönnt sein darf, dasselbe als das Größte und Beste in diesem Genre zu bezeichnen.

Mich mit der Hoffnung schmeichelnd, daß meinen Vorstellungen dieselbe freundliche Aufnahme zu Theil werden möge,
 meinem früheren Hiersein, werde ich Alles aufbieten um diese Ehre mir wieder zu erwerben.

Spätere Annoncen und Anschlagzettel bestimmen alles Nähere.

Hochachtungsvoll
L. Brockmann, Director.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute und folgende Tage

Tyroler National-Concert

von der Sängergesellschaft Schmid, Lechner und Gebr. Bischof aus dem Seckthale.

Anfang 1/28 Uhr.

Bayrisch Bier, Café de l'Europe in der Thomaskirche
 Bouillon. an der Promenade.

empfehlte täglich die besten Getränke so wie Gefrorenes und die feinsten Backwaaren. Bestellungen auf alle Artikel der
 werden geschmackvoll und wohlschmeckend ausgeführt. — (Billard.)

Schützenhaus.

Heute

Grande Soirée und Amusement musical.

Für die oberen Säle findet Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner** statt.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern Herren **Metz, Hoffmann, Neumann, Ascher, Polak** und **Werner** ausgeführt.

Der Garten*), welcher à la **Cremorne** in **London** mit den neuesten Illuminations-Effecten ausgestattet ist, wird bei günstiger Witterung zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Heute findet daselbst ebenfalls Concert (Blasmusik) von dem Jägerchor unter Leitung des Herrn Dir. **Schlegel** statt.

CENTRAL-HALLE.

Heute Dienstag so wie alle folgende Abende während der Messe

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von den Musikchören

des II. westpreussischen Königs-Grenadier-Regiments Nr. 7 (in Uniform, Militairmusik) unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** aus **Liegnitz** und

der Capelle des Musikdirectors **Fr. Riede**.
(80 Mann.)

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist; auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder in Soupers servirt. Für gute Speisen und Weine so wie prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

Ungleich mache ich meinen geehrten Gästen die Mittheilung, daß in meinem Restaurations-Local **Rürnberger Bier** aus der Freiherlich v. **Zucherschen** Brauerei verabreicht wird.

Julius Jaeger.

CENTRAL-HALLE.

Extra-Concert von dem Musikchor des Preuss. Königs Grenadier-Regiments aus **Liegnitz** unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** und der Capelle des Musikdirectors **F. Riede**. (Orchester 80 Mann.)

PROGRAMM.

Militairmusik.

Frühlings-Jubel-Marsch von **Goldschmidt**.
Polonaise für 2 Trompeten von **Schneider**, vorgetragen von den Herren **Kersting** und **Legeföld**.

* 5) Ouverture zu Oper „**Raymond**“ von **Thomas**.

I. Theil.

Streichmusik.

2) Ouverture zu „**Preciosa**“ von **C. M. v. Weber**.
4) Walzer, **Abendsterne** von **Lanner**.

Ouverture „**Hamlet**“ von **Gade**.
Concert für Posaune von **Sachse**, vorgetragen von Herrn **Andres**.

II. Theil.

7) Variation für Oboe über ein Thema von **Beethoven** von **Dieth**, vorgetragen von **Kupfch** (auf Verlangen).
9) Traumbilder = Fantasie von **Lumbhe**, Chacon = Solo **H. Foeld**, Zither = Solo **H. Hoch**.

* 10) **Alfener Sturm-Marsch** von **Liebig**.

III. Theil.

Walzer-Arie von **Benzano**, vorgetragen von **H. Kersting**.

11) Dub. „**Meeresstille u. glücl. Fahrt**“ v. **Mendelssohn-Bartholdy**.

* 13) **La Berceuse-Quadrille** von **Strauß**.

* 14) **Galopp „Das Glückchen des Eremiten“** von **Lang**.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Entrée 5 Ngr.

Esche's Restauration Gerhards Garten.

Heute und alle Tage während der Messe

Concert und humoristisch-declamatorische Gesangsvorträge der Gesellschaft **Böhnke**.

Programm stets geändert und neu. Anfang 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **W. Esche**.

Table d'hôte Mittags 12 1/2 Uhr.

Zur Gesundheitsquelle, Magazingasse Nr. 17.

Kochs Mockturtle-Suppe.

Chr. Bachmann.



Hôtel de Pologne.

Großes Concert

vom
königl. Musikdirector **B. Bilse** mit seiner aus **50** Personen bestehenden Capelle aus
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.

PROGRAMM.

I. Theil.

- 1) Ouverture zu „Ruy Blas“ von Mendelssohn-Bartholdy.
- 2) Königs-Polonaise von B. Bilse.
- 3) „Es ist bestimmt in Gottes Rath“, Quartett f. vier Waldhörner von Mendelssohn-Bartholdy, vorgetr. von den Herren Polig, Lippoldt, Beyer und Heinrich.
- 4) Introduction z. Oper: „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Anacreon“ von Cherubini.
- 6) Introduction u. Variationen über den „Carneval in Venedig“ für Flöte, vorgetr. von Herrn Jesewitz.
- 7) Grazien-Länge, Walzer von B. Bilse.
- 8) Potpourri a. d. Oper „Margarethe“ (Faust) von Gounod.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ von Rossini.
- 10) Träumereien aus den Kinderscenen von R. Schumann, ausgeführt vom ganzen Streich-Quartett.
- 11) „Die beiden Nachtigallen“, Polka mit 2 oblig. Piccoloflöten v. Bosquet, vorgetr. v. d. Herren Jesewitz u. Beyer.
- 12) „Pêle mêle“, Potpourri von Conradi.

NB. Table d'hôte täglich Mittags 1 Uhr.

Hôtel de Pologne

im

Bier-Tunnel.

Mittags à la carte.

Abends humoristische Abendunterhaltung durch die Gesangs-
Louis Carlsen, H. Holke, L. Dietrich und die Schwestern
J. Herwegh, M. Carlsen.

Zur Aufführung kommt unter Anderem: Der unsichtbare
Hans und Grethe, Das Rädel vom Dorfe, Tanz-Duett.

Anfang 1/28 Uhr.

Bayerisch und Lagerbier.

ODEON.

Heute Dienstag

Grosser Mess-Bal

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Restauration à la carte, gute preiswürdige Weine und ff. Biere.

A. Herrmann

Dem geehrten Publicum empfehle ich hierdurch meine Bier- und Weinstube zum

Markt 17. **Königskeller** Markt 17.

zu gutem Besuche und bemerke, daß der Mittagstisch 1/212 Uhr beginnt, andere warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht werden.

NB. Biere aus der Actien-Bierbrauerei Schloß Chemnitz. Heute Concert der Capelle Müller.
Julius Klette.

Waldschlösschen zu Gohlis

empfehle einen guten Mittagstisch, so wie Auswahl von diversen Speisen und Getränken, ff. Gose, Bayerisch und Lagerbier.
trank fein und sieht einem zahlreichen Besuch ergebenst entgegen **G. Felder**

Chemnitzer Schloßkeller in Meudnitz

empfehle extrafeines Bock-, Bayerisch-, Lager- und Wiener Märzenbier in Flaschen sowie täglich eine reichhaltige
larte. Es ladet hierdurch freundlichst ein **der Restauration**

Stadt Gotha

große Fleischergasse 21

Während der Messe, früh, Mittags und Abends eine gute und
haltige Speisefarte, Lagerbier und echt Bayrisch Bier in bester Qualität,
auch Weine zu civilsten Preisen ganz ergebenst.

F. G. Müller.

Der Mittagstisch beginnt 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Stadt Berlin,

Ecke der Kloostergasse und des Thomagässchens (parterre und I. Etage).

Echt Münchner Bier (Löwen-Bräu),
echt böhmisches Bier,
Mittagstisch à Couvert 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.,
à la carte zu jeder Tageszeit

empfehl

Louis Kraft.

Die Restauration von C. Mahn

im großen Blumenberg, Theaterplatz Nr. 4,
guten Mittagstisch, vorzügliches Bayerisches und Lagerbier und zu jeder Zeit eine reichliche Auswahl
und kalter Speisen.

Restaurant Orpheus, Neufirchhof Nr. 42,

fein Wein- und Bayerisch Bierlocal dem geehrten Publicum.

Der Restaurateur.

Stadt Wien“ Deutscher Bier-Tunnel.

echt Böhmisches und Culmbacher Bier, Vorzügliche Küche.
à la carte d'hôte Mittags 12 und 1 Uhr. Restauration
à la carte. **Möbius.**

Mittagstisch,

Bayerisch Bier, preiswürdige Weine empfiehlt

Julius Tischler, große Fleischergasse 10 und 11, I. Etage, vis à vis Stadt Gotha.

Restauration von **Ernst Zetzsche**, Grimma'sche Straße Nr. 10,

außer ihren vorzüglichen Bieren, Bayrisch, so wie Zerbfster, eine reichhaltige Speisefarte.
zu laden ergebenst ein

d. S.

Stangen-Spargel

empfehl

F. Trietschler, Petersstraße Nr. 29.

Bierhalle, große Windmühlenstraße Nr. 15,

Während der Messe täglich verschiedene warme und kalte Speisen, so wie ein extrafeines Glas Lager-, Weiß-, Braun-
langer Bier

der Restaurateur.

Restauration, Café, Billard Schützenstraße 16, vis à vis dem Schützenhause,

reichhaltige Speisefarte, ff. Biere auf Eis, feine Weine, Maltrauf, Limonaden zc., wozu
einladet

C. Lange.

Brühl 22. Gute Quelle. Brühl 22.

Guten und billigen Mittagstisch à la carte,

zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches böhmisches à 15 & und bayrisches Bier à
2 &, preiswürdige Weine zc. empfiehlt und ladet ergebenst ein

A. Grun.

Mittagstisch

zu jeder Tageszeit grosse Auswahl warmer und kalter Speisen empfiehlt neben seinem ff. Bayerischen und Dres-
Feldschlösschenbier à Seidel 15 &

M. Köckritz, Quandts Hof.

Mittagstisch täglich à Portion 5 Ngr. empfiehlt K. Reinhart, Ritterplatz 16.

zu Abend Schweinsknöchel mit Klößen, Lagerbier und Zerbfster ausgezeichnet.

Restauration zum Schletterhaus, Petersstraße Nr. 14.

zu Abend Schweinsknöchel und Klöße, Mittagstisch à la carte, Abends reiche Auswahl Speisen, Böhmis-
Bier ausgezeichnet, wozu freundlichst einladet

Carl Weinert.

Bayerisch Bier à Seidel 15 Pf.

Diese Messe schenke ich bayerisch Bier à Seidel 15 S., welches hiermit einem geehrten Publicum empfohlen wird. Erlaube ich mir meinen Mittagstisch und zu jeder Tageszeit eine reiche Auswahl von Speisen zu empfehlen.
W. Roessiger, Leinwandhalle Brühl Nr.

Restauration u. Kaffeegarten von H. Zetzsche, Bosenstraße
empfiehlt zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer u. kalter Speisen, Mittagstisch 2/3 Port. 5 π , so wie Lager- u. Zerbster Bitt

Bier- u. Speisewirtschaft 3 Könige, Petersstr. 18

Heute großes Schlachtfest, 9 Uhr Wellfleisch, Mittags und Abends frische Wurst mit Sauerkraut.
Täglich guten Mittagstisch.

Grüne Linde. Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet A. Vletge.
Heute Schlachtfest, wozu ich freundlichst einlade. G. Friedrich Richter, Gerberstr.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Das Bier famos.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt für heute Abend C. E. Werner, Magazingasse Nr. 1
Wernesgrüner, Weißbier, Zerbster Bitterbier u. Lagerbier vorz

Restauration und Kaffeegarten von H. Zetzsche, Bosenstraße Nr. 14,
empfiehlt morgen Schlachtfest, Abends Bratwurst und frische Wurst mit Weintraut.

Bildungsballe.

Heute Schlachtfest bei
Peter Wenk, Burgstraße Nr. 27.

Drei Mohren.

Heute Schweinsknöchelchen oder Sauerbraten mit Klößen, feine
Biere. Es ladet freundlichst ein F. Rudolph.

Speckfuchen

alle Tage während der Messe von früh 9 Uhr an warm beim
Bäckermeister Scherpe, große Fleischergasse Nr. 1.

Morgen Schlachtfest Antonstraße Nr. 3, wozu ergebenst
einladet J. G. Lory.

Abhanden gekommen

S. No. 5 1 Ballen Cigarrenbäst, Bo. 94 Pfd.

Montag Vormittag gegen 11 Uhr von einem Frachtwagen auf der
Fahrt von Bartel's Hof in der Fleischergasse durch die Klostersgasse,
Thomaskirchhof, um die Stadt nach der Frankfurter Straße Nr. 18.

Bei Ablieferung eine gute Belohnung bei
Friedr. Bernh. Schwabe.

Verloren! Gestern 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags von der
Petersstraße bis zum Burgheller ein Portemonnaie
mit circa 4 Tblr. 20 Ngr. Gegen Belohnung
abzugeben Petersstraße Nr. 44, 4 Treppen hoch.

Verloren wurde vorgestern gegen 12 Uhr beim Ausgang aus
der reformirten Kirche ein gesticktes weißes Batist-Taschentuch ohne
Namen. — Gegen Belohnung abzugeben bei
Gebrüder Nibsam.

Verloren wurde am Montag früh auf dem Wege von der
Dresdner bis zur Grimma'schen Straße ein goldnes Medaillon
mit abgebrochnem Henkel. Gegen Belohnung abzugeben Grimm.
Straße 23 in der Hausflur. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurden von der Grimma'schen bis Hainstraße
2 Paar blaue baumwollene Strümpfe, gegen Belohnung abzugeben
Grimma'sche Straße Nr. 3, 4. Etage.

Allgemeine Versammlung im Hotel de Saxe.

Heute und in den nächsten Tagen Abends 8 Uhr Vortrag von L. Würtert: „Umschau auf dem Markte des
Dabei an jedem Abend: „Zur Feier des großen Siegs in Amerika!“ ein Ostermehrwort von L. Würtert. Entrée 3 π . Das
„Der große Sieg in Amerika, ein Ostermehrwort“ von L. Würtert, im Selbstverlage des Verfassers, ist auch apart zu
Hotel de Saxe, Preis 1 π , ebenso „Das Proletarietkind“, eine Geschichte aus neuester Zeit v. L. Würtert, 7. Aufl., Preis

Wegen einer dringenden Besprechung werden hiermit alle Mitglieder der zweiten Kasse
casse der Buchdrucker aufgefordert, sich heute
Dienstag den 25. April Abends halb 8 Uhr
in der Buchhändlerbörse gefälligst einzufinden. Der

Sämmtliche Schneidergesellen

werden hierdurch dringend aufgefordert, heute Dienstag Abend 8 Uhr im Wiener Saal zu erscheinen.

Tagesordnung: a) Energisches Vorgehen wider das ungesetzliche Gebahren einiger Meister gegen die rechtsgültigen
der Gesellen; b) Schriftliche Resultatabgabe der bis jetzt noch stattgefundenen Uebereinkommen.

Das provisorische Comite

Verloren wurde Sonnabend den 22. d. M. eine
Damenuhr mit goldenem Uhrhaken und kurzer Haarkette. Die
liche Finder erhält 2 π Belohnung bei Abgabe an A. Meißner
Peterssteinweg 60, so wie vor Ankauf gewarnt wird.

Verloren wurde Sonntag Nachmittag ein neuflüßernes
band mit Steuerzeichen Nr. 2041, gegen Belohnung abzugeben
Kupfergäßchen 3, 1 Etage

Eine Brille

nebst grünem Futteral ist auf dem Wege von Leipzig nach
verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben große
mühlenstraße 26 parterre.

Ein grauer waschlederner Handschuh
wurde Sonntag den 23. h. von der Poststraße bis zum
Parke verloren. Der Finder wird ersucht denselben Poststraße
1. Etage gegen Dank abzugeben.

Derjenige wohlbekannte Herr, welcher am vergangenen
im Waldschlößchen zu Gohlis aus dem Billardzimmer be
mitgenommen, wird gebeten, ihn wieder im Waldschlößchen
Sonntag zurückzugeben, wo nicht, so werde ich denselben
lich belangen lassen.

2 Thaler Belohnung

dem Wiederbringer meines mir Sonntag spät abhanden ge
nen rothbraunen jungen Hundes mit Messinghalsband und
niger Steuerzeichen Nr. 147.

Joachim Adolph, Reudnitz, Chausseestraße

Abhanden gekommen ist am Sonnabend in Gohlis
kleiner brauner Hund mit weißer Brust.

Wiederbringer desselben erhält eine angemessene Belohnung
Gohlis, Windmühlenstraße Nr. 28 M.

Entflohen ist am 23. d. M. Vormittags in der
ein Canarienvogel, abzugeben gegen Dank und Belohnung
straße Nr. 11, im Hofe bei E. Kupfer.

Ein hochgelbes Canarienvogelweibchen ist entflohen, der
bringer erhält eine angemessene Belohnung bei Bendfeldt Alben

Gefunden wurde vor einigen Tagen in der Nähe des
thals eine Lorgnette und in der Nähe der 1. Bürgerstraße
Kinderpelztragen. Elisenstraße Nr. 8 beim Hausmann.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag [Fünfte Beilage zu Nr. 113.] 25. April 1865.

anwesenden Fremden aus Preussen } **Gartenlaube** } bei mir stets vorrätzig ist und jederzeit durch mich bezogen werden kann.
Nachricht, daß die } **Otto Klemm, Buchbändler, Universitätsstraße, Fürstenhaus.**

(Eingel. andr.)
echt meliorirten weißen Brustsyrup*) aus
von **H. Leopold & Co.** in Breslau habe
mehrerer meiner Patienten gegen **katarrhalische Be-**
den der Luftröhre, Reizhusten und Husten mit
ertem Auswurfe, ferner gegen Brustschmerzen,
hmigkeit, Blutauswurf und gegen Heiserkeit,
in mir selbst mit gutem Erfolge angewendet und kann dieses
fende und angenehme Mittel allen mit ähnlichen
Behafteten der Wahrheit gemäß bestens empfehlen.
lau, den 31. Januar 1863.
mod. **Hirsch, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.**

allein echt zu haben bei **H. E. Gruner, Königsplatz,**
Kaschen zu 6 $\%$, $\frac{1}{2}$ Fl. zu 11 $\%$ und $\frac{1}{4}$ Fl. zu 20 $\%$.

Ein donnerndes Hoch
Herrin des Auffages in den gestrigen Leipziger Nachrichten,
die Männer so ungern heirathen.

Dieser Tag ist schon tausendmal im Geiste bei mir wieder-

Frei 55 Jahre heut!
Hast manchen Sturm erlebt,
Oft Freude, doch auch manches Leid,
Hast nie zurückgebebt.
Nach 55 noch einmal,
Ach ja s' ist hier so schön,
Na a ster Frei, auch diese Zahl, —
Nicht Furcht, Du wirst bestehn.

gratulirt Herrn **G. Sch.,** genannt Sch....b in Neu-
zu seinem heutigen Geburtstage eine alte Liebe.

dem Freund **Schmöller** in Neuschönefeld zu seinem heu-
Geburtstage ein donnerndes Hoch!
heute wirde gemüthlich. Einer aus der Herde.

Leipzig, den 25. April.
gratuliren unserm guten Vater, Groß- und Urgroßvater,
dem **Gottfried Stöckigt** in Eytbra, zu seinem 78. Ge-
tage ein herzliches Lebehoch. Die Familie **Stöckigt.**

! nachher. 2 ar 8 - 2 5 2
Kale der **Walter'schen** Restauration, Karlsstraße Nr. 7.
beim Schützenhause. Mehlgäste sind uns willkommen.

Augustea.
Von heute an und während der Messe Dienstag und
Freitag Abend im **Café Hanisch.**

Örtliche Speiseanstalt. Morgen Mittwoch: Milchreis mit Zucker u. Zimmt, v. 11—1 U. — **Der Vorstand. Meyer.**

Angemeldete Fremde.

<p>mal. Hoheit der Herzog Theodor in Bayern Besolge und Bedienung aus Schwertin, de Baviere. Kfm. a. Dabor, goldner Hahn. Sch, Fr. Baronin a. Weimar, und Frau Baronin aus Braunschweig, Nürnberg. Stud. a. Dresden, Ritterstr. 4. Kfm. a. Bamberg, Brühl 59. Kfm. a. Bukarest, Ritterstr. 19. Kfm. a. R... Ritterstr. 14. Kfm. a. Nauga, und Kfm. a. Altona, Stadt Freiberg. Bausührer a. Lorgu, Stadt Frankfurt. Kfm. a. Langenwillau, Restauration Dresdner Bahnhof.</p>	<p>Abler, Kfm. a. Wien, und Alexander, Kfm. a. Hannover, Lebes H. garni. Arnold, Fabr. a. Wittgenstein, braunes Hof. Amtmann, Kfm. a. Wien, Stadt Wien. Aconsohn, Kfm. a. Schilde, Stadt Eöln. Buchmann, Del. a. Dschag, goldnes Stes. Berthel, Pfarrer a. Schorlau, Münchner Hof. Birt, Kfm. a. Rheidt, und Bing, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere. Bertholdt, Kfm. a. Zwitau, Hoffard, Philolog a. Marienwerder, und Berger, Kfm. a. Berlin, grüner Baum. Berg, Lederhldr. a. Siegen, und Buffière, Kfm. a. Paris, Stadt Freiberg. Bonwitt, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse. Bonherdt, Kfm. a. Chicago, Rest. des Magde- burger Bahnhof. Bahlmann, Kfm. a. Niemwegen, H. de Russe.</p>	<p>v. Borris, Kfm. a. Lübeck, und Brüning, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere. Bernhard, Fabr. a. Bitau, Brinkmann, Kfm. a. Hamburg, und v. Bodenhausen, Kfm. a. Görlitz, Restauration des Leipzig-Dresdner Bahnhof. Brückner, Kfm. a. Dresden, Bamberger Hof. Böttcher, Kfm. a. Halle, Bettkober, Kfm. n. Frau a. Löbenthal, Borner-Sandome, Frau Gesangl. a. Dresden, Bremer, Kfm. a. Bremen, und Blumenfeld, Kfm. a. Hannover, Lebes H. garni. Bruch, Kfm. a. Hirschberg i/Schl., H. z. Palmb. Böhle, Kfm. a. Barmen, und Bergmann, Kfor. a. Lüdenscheid, Stadt Wien. Bastian, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Rom. Bäckemeyer, Kfm. a. Treptow, und Bauch, Fabr. a. Berlin, Stadt London.</p>
---	--	---

Blaise, Kfm. a. Brüssel, und
 Bader, Kfm. a. Wismar, Hotel de Pologne.
 Bader, Kfm. a. Chikiska, Hotel de Prusse.
 Barsch, Kürschner a. Lissa, Stadt Gdn.
 Barschmidt, Fabr. a. Kirchheim,
 Bälsmann, Kfm. a. Magdeburg,
 Bedlein, Kfm. a. Treptow, und
 Bernhardt, Kfm. a. Berlin, goldne Sonne.
 Brocker, Koch a. Gerarode, blaues Roß.
 Bielschowsky, Kfm. a. Breslau, goldner Hahn.
 Baumann, Goldarbeiter a. Eger, g. Weinsäß.
 Blas, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Bravermann, Juwel. a. San Francisco, Stadt
 London.
 v. Bocci, Graf, Offic. a. München, S. de Bav.
 Bettig, Kfm. a. Torgau,
 Beletted, Obr., Kste. a. Bromberg, und
 Bamberg, Kfm. a. Greilsheim, Hotel de Prusse.
 Bornmüller, Def. a. Proskau, Wolfs S. garni.
 v. Bülow, Frau Baronin a. Schwerin, Stadt
 Nürnberg.
 Brückel, Fabr. a. Karlsbad, Thüringer Hof.
 Beer, Kfm. a. Breslau, und
 Behrendt, Kfm. a. Dirschau, Stadt Freiberg.
 Brestler, Kfm. a. Gdn, Stadt Rom.
 Budi, Kste. a. Breslan, Brühl 61.
 Beardmore, Kfm. a. Leicester, Stadt London.
 Bruder, Kfm. a. Hall, und
 Buchmann, Kfm. a. Neustädtel, Markt 13.
 Bartsch, Offiz. a. Raumburg, Hotel de Pologne.
 Beisbarth, Kfm. a. Nürnberg, und
 Berger, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Hamburg.
 Beirgen, Stud. a. Hamburg, und
 Bribach, Kfm. a. Buchholz, Stadt London.
 Brusch, Kfm. a. New-York, und
 Braun, Stud. a. Hamburg, Stadt Dresden.
 Böhm, Glasschneider a. Meistersdorf, goldnes
 Einhorn.
 Breier, Fabr. a. Jöhstadt, Rosenkranz.
 Brandhauer, Verf.-Insp. a. Magdeburg, Restaur.
 des Magdeburger Bahnhof.
 Beckmann, Rauchw.-Hdlr. a. Lübeck, Brühl 64.
 Behles, Kfm. a. Göppingen, Reichsstr. 18.
 Becker-Fuhrmann, Kfm. a. Broth, Ritterstr. 23.
 Binswanger, Rauchwaaren-Hdlr. a. München,
 Brühl 54.
 Bergmann, Kfmstr. a. Warmbrunn, Hall. Str. 13.
 Bermann, Buchhdlr. a. Wien,
 Burghardt, Brauereibes. n. Frau a. Erfurt,
 Blumenthal, Kfm. a. Berlin,
 Bohne, Kfm. a. Dönsbrück,
 Baumann, Kfm. n. Bruder a. Berlin, und
 Borchelt, Kfm. a. Fehrbellin, S. 3. Palmbaum.
 Chatelain, Kfm. a. Neuchatel, Stadt London.
 Cotty, Kfm. a. Springe, Hotel de Pologne.
 Gypski, Stbes. a. Dresden, Hotel 3. Palmb.
 Gaffler, Kfm. n. Frau a. Wien, Stadt Rom.
 Cleve, Kfm. a. Hanau, Restauration des Leipzigs-
 Dresdner Bahnhof.
 Calame, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.
 Cawalch, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Pologne.
 Cohn, Kfm. a. Greisenberg, goldner Hahn.
 Carbonnier, Rent. n. Sohn a. Neuschatel, Hotel
 de Prusse.
 Carestine, Kfm. a. London, Hotel de Russie.
 Cramer, Knopffabr. a. Langensalza, gr. Fischgr. 2.
 Corte, Kfm. a. Raumburg, goldnes Sieb.
 Cohn, Kfm. a. Berlin,
 Cohn, Kfm. a. Teplitz, und
 Cohn, Kfm. a. Breslau, Stadt Dresden.
 Cirre, Kürschner a. Königsberg, St. Malmedy.
 Cohn, Kfm. a. Königsberg, Stadt Hamburg.
 v. Drechsel, Repräsentant d. Vogelversicherungs-
 gesellschaft a. Gdn, Stadt Nürnberg.
 Diner, Kfm. a. St. Niklas, Stadt Rom.
 Davinni, Kfm. n. Fr. a. Breslau, g. Sonne.
 Duverdiel, Kfm. a. Paris, Stadt Freiberg.
 Derusse, Kfm. a. Wiesbaden, Fleischgr. 5.
 Drechsler, Gerber a. Haffsuth, und
 Drechsler, Gerber a. Würzburg, blaues Roß.
 Davidsburg, Kfm. a. Offenbach, S. de Baviere.
 Diez, Gerber a. Coburg, blaues Roß.
 Diez, Rittergutsbes. nebst Frau o. Gunnersdorf,
 Restaur. des Leipzig-Dresdner Bahnhof.
 Ditrich, Kfm. a. Prag, Lebe's Hotel garni.
 Deibel, Juwel. a. Hanau, Stadt Rom.
 Dotterweich, Kfm. a. Bamberg, S. de Pologne.
 Dispeker, Kfm. a. Mainz, Epreers Hotel garni.
 Devereux, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Dubois, Kfm. n. Sohn a. Paris, S. de Bav.
 Delling, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
 Döffer, Adv. o. Pirna, Wolfs Hotel garni.
 Diezler, Verf.-Insp. a. Oldenburg,
 Dedolph, Stud. a. Hofgeismar,
 Delger, Kfm. a. Boston,
 Dippe, Kfm. a. Halberstadt,
 Dieck, Kfm. a. Augsburg, und
 David, Kfm. a. Speyer, Hotel 3. Palmbaum.

Dollmann, Kfm. a. Tamar, Stadt Nürnberg.
 Doanberg, Dir. a. Mannheim, St. Dresden.
 Dreifuß, Kfm. a. Nürnberg, Brühl 54.
 Döhmel, Factor a. Waldheim, deutsches Haus.
 Davidsohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.
 Engelhardt, Kfm. a. Nürnberg, goldner Arm.
 Eppe, Kfm. n. Frau a. Obergingsburg, und
 Eichmann, Fabr. a. Prag, Wülfeler Hof.
 Guliß, Landw. a. Pulsnitz, Restauration des
 Leipzig-Dresdner Bahnhof.
 Elbel, Tuchfabr. a. Leisnig, Bamberger Hof.
 Ernst, Fabr. a. Mülsen, braunes Roß.
 Ellsasser, Schuhmchr. a. Görlitz, Ritterstr. 33.
 Elias, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Hamburg.
 Eckardt, Kfm. a. Gotha, Stadt Gotha.
 Ebeling, Gerber a. Olze, Thüringer Hof.
 Ehinger, Weuiler a. Marienberg, gold. Hirsch.
 v. Erner, Rent. a. Prag, Hotel de Prusse.
 Eukler, Frl. n. Schwester a. Hof, St. Nürnberg.
 Eggermeyer, Kfm. a. Brandenburg, Hotel zum
 Palmbaum.
 Gule, Gerber a. Belgig, Stadt Magdeburg.
 Guder, Expediteur a. Freiberg, und
 Geler, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb.
 Gverti, Kfm. a. Solingen, Stadt Hamburg.
 Gskinafi, Kfm. a. Bukarest, Ritterstr. 19.
 d'Gster, Kfm. a. Ballenard, Stadt Hamburg.
 Gffers, Hdlgerstr. a. Odenkirchen, Brühl 93.
 Fuchs, Kürschnermstr. a. Dreblau, Tiger.
 Faber, Kfm. a. Göppingen, und
 Fischer, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Frank, Kfm. a. Magdeburg, goldnes Sieb.
 Förster, Kfm. a. Augsburg, Hotel de Baviere.
 Frische, Fabr. n. Sohn a. Mülsen, br. Roß.
 Fürst, Kfm. a. Pest, Stadt Rom.
 Frische, Gerber a. Neustadt,
 Frankmann, Kfm. a. Treuen, und
 Feldmann, Gerber a. Mühlheim, St. London.
 Friedenthal, Kfm. a. Breslau, und
 Framlow, Kfm. n. Frau a. Bamberg, Hotel de
 Pologne.
 Frigner, Kfm. a. Christiania, Hotel de Prusse.
 Friedrich, Kfm. a. Ravensburg, S. de Russie.
 Fleischer, Kfm. a. Luckenwalde, St. Dranienb.
 v. Flemming, Graf a. Grotzen, Restauration des
 Thüringer Bahnhof.
 Flügel, Fabr. a. Rixhain, goldne Sonne.
 Freystadt, Kfm. n. Fr. a. Altenburg, bl. Roß.
 Fränkel, Kfm. a. Würzburg, Stadt Gotha.
 Fischer, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
 Förster, Kfm. a. Chemnitz, und
 Fomm, Kfm. a. Hüdswagen, Hotel de Prusse.
 Frucht, Kfm. a. Lüneburg, Stadt Nürnberg.
 Friedheim, Kfm. a. Breslau, Stadt Freiberg.
 Fielrichter, Kleiderhdlr. a. Ulanow, Ritterstr. 38.
 Favre, Kfm. a. Lörsch, Brühl 89.
 Fließ, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Feilgenbauer, Kfm. a. Siegen, Stadt Rom.
 Frankfurt, Hblom. a. Altona, Brühl 36.
 Finster, Kste. a. Görlitz, Rosenkranz.
 Fleischer, Kürschnermstr. a. Hoyerwerda, g. Sieb.
 Frisch, Kfm. a. Kreuznach, g. Einhorn.
 Fischer, Gerber a. Lobenstein, Stadt Malmedy.
 Fieck, und
 Franke, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.
 Freichmayer, Fabr. a. München, Thomaskirch. 16.
 Feigenpahn, Kfm. a. Mühlhausen,
 Friedrich, Kfm. a. Zahna,
 Führer, Stud. a. Rothenburg, und
 Frehe, Kfm. a. Brandenburg, S. 3. Palmbaum.
 Gähle, Kfm. a. Meerane, Nicolaitr. 38.
 Gansmiller, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
 Giesler, Lederfabr. a. Siegen, und
 Goldstein, Kfm. a. Danzig, Stadt Freiberg.
 Görner, Glaschdlr. a. Antonienwald, Brühl. S.
 Guggenheimer, Kfm. a. München, S. de Russie.
 Greiner, Dr. phil. a. Eisenberg, und
 Grüneker, Kste. a. Peitz, Stadt Berlin.
 Golde, Kste. a. Dresden, blaues Roß.
 Galtzer, Kfm. a. Deuß, Restanr. des Leipzigs-
 Dresdner Bahnhof.
 Orienting, Fabr. a. Lünen, Münchner Hof.
 Goldner, Kfm. a. Freiberg, und
 Gerats, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Wien.
 Gutische, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Hamburg.
 Gutruf, Juwel. a. Hamburg, Stadt Rom.
 Ged, Kfm. a. Altena, und
 Gerber, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Grabemann, Kfm. a. Magdeburg, St. London.
 Geiger, Kfm. a. Bamberg, Hotel de Pologne.
 Gade, Kfm. a. Bergen, Hotel de Prusse.
 Gürtler, Gerber a. Neumark, Stadt Gdn.
 Gastreich, Lederfabr. a. Würdinghausen, Stadt
 Freiberg.
 Günther, Sattler a. Spremberg, und
 Giese, Tuchmchr. a. Foß, 3 Litten
 Grund, Kfm. a. Potsdam, Stadt Wien.
 Gasser, Hblom. a. St. Jacob, Thüringer Hof.

Göde, Hblom. n. Sohn a. Apolha,
 Gölle, Schuhmchr. a. Frankfurt
 Gammert, Schuhmchr. a. Görlitz
 Gessling, Kfm. a. Nordhausen, S. de
 Gugler, Kfm. a. Nürnberg, Stadt
 Gnölling, Kfm. a. Breslau, Stadt
 Glaser, Kfm. a. Neustädtel, Markt
 Geper, Kfm. a. Nürnberg, Weststraße
 Goldberg, Kfm. a. Braunschweig,
 Goldstädter, Commissionär a. Breslau,
 Graebe, Kfm. a. Bremen, Hotel de
 Görner, Handschuhmchr. a. Remberg,
 Götz, Gerber a. Quedlinburg, St.
 Gnadenfeld, Kfm. a. Hirschberg, gold.
 Gebauer, Lederhdlr. a. Freistadt, und
 Gebhardt, Kürschner a. Königsberg, St.
 Gröger, Kfm. a. Lemswar,
 Gottschalk, Kfm. a. Berlin,
 Gerstner, Kfm. a. Braunschweig, und
 Gravi, Geschäftsf. a. Breslau, S. 3.
 Hartmann, Sanitätsrath aus Arnshausen,
 Nürnberg.
 Heelemann, Def. a. Rehdorf, und
 Hiele, Kfm. a. Magdeburg, Hotel 3.
 Hirschhorn, Kfm. a. Mannheim,
 Haog, Kfm. a. Stuttgart, und
 Harich, Kfm. a. Pest, Hotel de Russie.
 Hübschmann, Rent. a. München, Stadt
 Herz, Kfm. a. Wiesbaden, Stadt
 Heuta, Stud. a. Rostock, Lebe's S.
 Hellriegel, Kfm. a. Chemnitz, Stadt
 Heydemann, Kstebes. n. Fam. a. S.
 nitz, S. de Prusse.
 Höfner, Kfm. a. Hof, Brüsseler Hof.
 Herbs, Frl. a. Basel, und
 de Haas, Gerber a. Elberfeld, S. 3.
 Heinrich, Lederhdlr. a. Görlitz, und
 Huni, Kste. a. Friedrichshafen, St.
 Hoffmann, Musikdir. a. Dresden, Rest.
 des Thüringer Bahnhof.
 Horn, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt
 Henge, und
 Hohenberg, Fabr. a. Wittstock, goldn.
 Holste, Lohgerber a. Blomberg,
 Hahmann, und
 Hiele, Knopffabr. a. Peterswalde, Th.
 Hartmann, Schneider a. Remda, g.
 Held, Kfm. a. Nürnberg, Stadt
 Henke, Kfm. a. Hannover, Brüsseler
 Handel, Kfm. a. Berlin, und
 Hartmann, Capitain a. New-York, Rest.
 Berliner Bahnhof.
 Hirschbach, Consul a. Sonneberg, S.
 Hesse, Kfm. a. Berlin, Wolfs S. garni.
 Hog, Fr. Rent. n. Tochter a. Ullersdorf.
 Heursen, Hotelbes. a. Gdn, und
 Hirt, Dr. med. a. Breslau, Stadt
 Hagelganz, Knopffabr. a. Gotha, gr.
 gaffe 2.
 Heinemann, Fellschdlr. a. Cassel, Brühl
 Holzappel, Lederhdlr. a. Schweg, Dorst.
 Heidemann, Kfm. a. Königsberg, braun.
 v. Haubert, Assessor a. Lauenburg, Sol.
 Hüppe, Gerber a. Attendorn, und
 Höbelheintich, Lederhdlr. a. Heinsberg,
 Hämself, Gerber a. Brandenburg, St.
 Hamann, Kürschner a. Wittenberg, und
 Heinemann, Kfm. a. Altenplattow, und
 Heinemann, Kfm. a. Genthin, goldnes
 Holz, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Heinrich, Expediteur a. Hirschberg, goldn.
 Honnet, Kfm. n. Sohn a. Cassel, und
 Henning, Kfm. a. Barmen, Restauration
 Magdeburger Bahnhof.
 Hörschgen, Gerber a. Mühlheim, St. Dresden.
 Hohl, Gerber a. Lobenstein, und
 Helwich, Kürschnermstr. a. Königsberg,
 Malmedy.
 Hain, Kfm. a. Berlin, grüner Baum.
 Hartmann, Director a. Dresden, Restanr.
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn,
 Heinze, Rent. u. Tochter a. Dresden,
 Heymann, Gerber u. Sohn a. Dülmen,
 Heynemann, Kfm. a. Ballenstädt, und
 Heynemann, Kfm. a. Hannover, Lebe's S.
 Hauff, Kfm. a. Reutlingen, und
 Höchstädtler, Kfm. a. Augsburg, Hol. 3.
 Haid, Privat. a. München, Thomaskirch.
 Hermann, Kfm. a. Fürth, Stadt
 Hiller, Kfm. a. Grotzova, Ritterstraße 18.
 Heymann, Kfm. a. Triest,
 Hoffmann, Kfm. a. Buchholz,
 Hente, Kfm. a. Genua, und
 Hamm, Kfm. a. Danzig, Stadt London.
 Herbig, Lederfabr. a. Bursach, Ritterstr.
 Holzappel, Lederfabr. a. Schweg, Ritterstr.
 Härtel und
 Hermstedt, Kste. a. Waldenburg, Restanr.

Gerber a. Gschwege, Ritterstraße 14.
 a. a. Cassel, und
 Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Rom.
 Kfm. a. Berlin, und
 Kfm. a. Hamburg, St. Hamburg.
 Kfm. a. Einbau, und
 Dr. Stadtrath a. Ballenstädt, Hotel
 Kfm. a. Friedrichshold, und
 Kfm. a. Mosk./Norw., H. de Prusse.
 Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Kfm. a. Frankfurt a/M., H. Ruffie.
 Kürschner a. Lissa, Stadt Gdn.
 Kfm. u. Frau a. Berlin, St. Wien.
 Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.
 Kfm. a. Remscheid, Stadt Hamburg.
 Kfm. a. Wilna, Ritterstraße 23.
 Kfm. a. Lörrach, Brühl 89.
 Schuhm. a. Remberg, St. Magdeb.
 Kfm. a. Königsberg,
 und
 Lederfabr. a. Siegen, St. Freiberg.
 Kfm. a. Dramburg, goldner Hahn.
 und
 Stockfabrikanten a. Friedrichsbrunn,
 Hof.
 Kfm. a. Passau, Stadt Nürnberg.
 Kfm. a. Stralsund, Stadt Freiberg.
 Kfm. a. Mobilin a. Breslau, St. Gdn.
 Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Kürschner a. Baugen, Tiger.
 Kfm. a. Frankfurt a/M., Grimm.
 Kfm. a. Danzig, Hotel de Prusse.
 Kfm. a. Göttingen, Lebe's Hotel garni.
 Kfm. a. Berlin, und
 Kfm. n. Sohn a. Beeskow, Restauration
 Magdeburger Bahnhof.
 Kfm. a. Forst, Spreers H. garni.
 Kfm. a. Turnau, und
 Kfm. a. Leunfelde, goldne Sonne.
 Kfm. a. Luchmchr. a. Spremberg, und
 Kfm. n. Sohn a. Hamburg, und
 Kfm. a. Sangerhausen, St. Gotha.
 Kfm. a. Darfel, und
 Knopffabr. a. Peterswald, Thür. Hof.
 Schuhmachermeister aus Franken-
 Tiger.
 Beutler a. Marienberg, g. Hirsch.
 Kfm. a. Schönau, und
 Kfm. a. Spremberg, g. Hahn.
 Kfm. a. Frankfurt a/M., Hotel de
 Kfm. a. Danzig,
 Kfm. a. Posen,
 Lederfabr. a. Freudenberg, Stadt
 Kfm. a. Kornik, Ritterstraße 38.
 Kfm. a. Nachen, Hotel de Ruffie.
 Kfm. a. Breslau, Brühl 61.
 Kfm. a. Pilsen, Brühl 34.
 Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 19.
 Kfm. a. Breslau, Brühl 56.
 Kfm. a. Schmiedeberg, und
 Kürschner a. Wittenberg, St. Magdeb.
 Gerber a. Arzberg, goldnes Sieb.
 Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Kfm. a. Bremen, Restauration des
 Magdeburger Bahnhof.
 Gerber a. Düsseldorf, St. Braunschweig.
 Kfm. a. Berlin, St. Magdeburg.
 Kfm. a. Tannenbergtal,
 Kfm. a. Halle,
 Kfm. a. München, und
 Kfm. a. Chemnitz, H. j. Palm.
 Kfm. a. Halberstadt,
 Gerber a. Lichtenfels, und
 Gerber a. Gaffurt, blaues Ros.
 Schneidermstr. a. Dresden, gr. Baum.
 Kfm. a. Magdeburg, Münch. Hof.
 Kfm. a. Dresden, Lebe's
 Kfm. a. Neustadt a/D., Bamb. Hof.
 Kfm. a. Gdrlitz, Ritterstraße 33.
 Kfm. a. Wilna, Ritterstraße 23.
 Kfm. a. Brüm, Ritterstraße 33.
 Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 19.
 Kfm. a. München, Brühl 54.
 Kfm. a. Gomburg,
 Kfm. a. Arhus, und
 Kfm. a. Döbeln, Stadt Hamburg.

Kreibich, Glaswaarenhdl. a. Seesdorf, Poststr. 5.
 Kagenstein, Kfm. a. Cassel, Stadt Rom.
 Klein, Kfm. a. Frankenberg,
 Kranz, Kfm. a. Berlin,
 Köppen, Kfm. a. Rotterdam, und
 Krauner, Fabr. a. Neurettig, Stadt London.
 Kreds, Kfm. a. Hamburg,
 Krull, Kfm. a. Bügow,
 Koppel, Kfm. a. Norden, und
 Küller, Kfm. a. Gelle, Hotel de Pologne.
 Layser, Kfm. a. Offenbach, und
 Lautenschläger, Kfm. a. Ernstthal, St. Hamb.
 Leid, Landw. a. Neuforge,
 Lehmann, Rathsherr a. Schwedt, und
 Lohmeyer, Kfm. a. Minteln, Lebe's Hotel garni.
 Laudon, Rauchwaaren-Händler aus Posen,
 Plauenischer Platz 5.
 Lindenberger, Kfm. a. Zwickau, St. Nürnberg.
 Leisner, Kfm. a. Elberfeld,
 Lohn, Kfm. a. Grefeld, und
 v. Löwenstein, Stud. a. Marburg, Hotel zum
 Palmbaum.
 Lechner, Kfm. a. Pest, Stadt Rom.
 Lindgens, Fabr. a. Broch b/Mühl., und
 Lange, Kfm. a. Br. Holland, H. j. Palmbaum.
 Loeb, Kfm. a. Speyer, Hall. Straße 13.
 Leypoldt, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hamburg.
 Landau, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Lorenz, Kfm. a. Bierßen, und
 Lorenzen, Kfm. a. Christiania, H. de Ruffie.
 Laue, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Liebe, Gerber a. Kirchhain, und
 Luge, Exped. a. Bernburg, Stadt Dranienbaum.
 Landsberg, Kfm. a. Breslau, Brühl 61.
 Lucius, Kfm. a. Lörrach, Brühl 89.
 Löser, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Lehmann, und
 Käufer, Kfm. a. Magdeburg, Stadt London.
 Lassen, Kfm. a. Manchester, und
 Lewis, Kfm. a. London, Hotel de Ruffie.
 Lowke, Schuhmacher a. Neugersdorf,
 Lauterhahn, Getreidehdl. a. Quersurt, und
 Ludwig, Gerber a. Selb, goldnes Sieb.
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, und
 Lange, Juwel. a. Warschau, Stadt Dresden.
 Lazarus, Kfm. a. Glogau, goldnes Sieb.
 Langer, Fabr. a. Jöhstadt, Rosenkranz.
 Lange, Lederhdl. a. Sagan, Stadt Malmédy.
 v. Lienthal, Kfm. a. Elberfeld, H. j. Palm.
 Lody, Ger.-Assessor a. Magdeburg, und
 v. Langen, Fel. a. Schwerin, St. Nürnberg.
 Löwenstein, Kfm. a. Gnesen,
 Liese, Lederfabr. a. Würdinghausen, und
 Lemm, Kfm. a. Neu-Ruppin, Stadt Freiberg.
 Ludowici, Kfm. a. Alt-Chemnitz, bl. Ros.
 Ludwig, Kaufm. a. Plauen, Restauration des
 Thüringer Bahnhof.
 Lippack, Fabr. a. Kirchhain, und
 Luge, Fabr. a. Wusterhausen, goldne Sonne.
 Lehman, Schuhmchr. a. Spremberg, und
 Lipinshy, Luchmchr. a. Forst, 3 Lilien.
 Levin, Kfm. a. Berlin, St. Hamburg.
 Lassek, Kürschner a. Eger, g. Weinsäß.
 Langner, Fabr. a. Guben, und
 Langmann, Kfm. a. Wien, H. j. Kronprinz.
 Ludwig, Lohgerber a. Elze, und
 Lattstetter, Hdlsm. a. St. Jacob, Thür. H.
 Lindemann, Kfm. a. Berlin, Restauration des
 Berliner Bahnhof.
 Löwinson, Kfm. a. Berlin, und
 Lauzer, Kfm. a. Bamberg, Brüsseler Hof.
 Lorck, Kfm. a. Christiania, und
 Labhardt, Kfm. a. Basel, Hotel de Baviere.
 Lombson, Kfm. a. Friedrichshold, H. de Prusse.
 Lessing, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Frankfurt.
 Lots, Fabr. a. Merseburg, Spreer's H. garni.
 Molnar, Kfm. a. Bremen, Hotel de Ruffie.
 Marecki, Kfm. n. Fam. a. Moskau, H. de Pol.
 Müller, Hdlsteute a. Steinschönau, Dresdner
 Straße 9.
 Matthesius, Gerber a. Belgig, St. Magdeburg.
 Müller, Gerber a. Calbe, goldnes Sieb.
 Möller,
 Müller,
 Marcus, und
 Meyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Mann, Kfm. a. Golditz, und
 Müller, Kürschner a. Dahme, goldnes Einhorn.
 Martin, Gerber a. Wittenberg, St. Magdeburg.
 Müller, Kürschner a. Stolpen, St. Malmédy.
 Müller, Kfm. a. Berlin.
 Michaelson, Kfm. a. Hettstedt,
 Meyer, Fel. a. Marienwerder, und
 Weg, Kfm. n. Frau a. Erfurt, H. j. Palmbaum.
 Meyer, Kfm. a. Carlsbad, Thüringer Hof.
 Mund, Kfm. a. Posen, und
 Nisch, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Möller, Kfm. a. Arnstadt, Stadt Nürnberg.

Millisch, Kfm. a. Breslau, und
 Meyer, Kfm. a. Schweinfurt, Hotel z. Palmbaum.
 Mayer, Kfm. a. Berlin, goldnes Einhorn.
 Mayer, Frau u. Tochter a. Weithain, und
 Renneken, Buchhdl. a. Weimar, Münchner H.
 Meyer-Meyer, Kfm. a. London, Stadt Rom.
 Meyer, Kfm. n. Neffen a. Hamburg, Hotel de
 Baviere.
 Marheineke, Kürschner a. Ulm, Hall. Straße 7.
 Rabr, Gerber a. Lichtenfels, blaues Ros.
 Michaelis, Fabr. a. Forste, grüner Baum.
 Methis, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 54.
 v. Montschon, Kfm. a. St. Vite, und
 Möckel, Kfm. a. Apolda, Stadt Hamburg.
 Morbe, Kfm. a. Paris, Stadt London.
 Müller, Kfm. a. Neustadt, Hotel de Pologne.
 Müller, Kfm. a. Arnheim, Hotel de Ruffie.
 Mann, Kürschner a. Kirchheim, St. Dranienb.
 Menzel, Luchfabr. v. Forst, 3 Lilien.
 Mombert, Kfm. a. Carlsruhe, St. Gotha.
 Meyer, Kfm. a. Lünen, St. Gotha.
 Meyer, Kfm. a. Breslau, H. j. Kronprinz.
 Müller, Lohgerber a. Dergem, Thüring. Hof.
 Mierisch, Schuhmacherstr. a. Frankenhausen,
 Tiger.
 Milzer, Gerber a. Schleiz, gold. Hirsch.
 Markert, Gebr., Luchfabr. a. Spremberg, g. Hahn.
 Mandelbaum, Kfm. a. München, und
 Müller, Kfm. a. Prenzlau, Brüsseler Hof.
 May, Kfm. a. Glabbach, Hotel de Baviere.
 Maedel, Kfm. a. Wien, Wolfs Hotel garni.
 Moritz, Oberinsp. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Mey, Lederfabr. a. Ziegenrück, blaues Ros.
 Nitzel, Luchfabr. a. Coburg, blaues Ros.
 Nitzche, Fabr. a. Kirchhain, goldne Sonne.
 Notton, Fabr. a. St. Claude, Hot. j. Kronpr.
 Nelson, Kfm. a. Berlin, Brüsseler Hof.
 Narbutt, Assessor u. Fam., a. Königsberg, und
 Nüglein, Kfm. a. Bamberg, St. Nürnberg.
 Nideker, Kfm. a. Basel, Hotel z. Palmbaum.
 Nor, Kfm. a. Weila, Stadt Hamburg.
 Neuhäuser, Kfm. a. Ibar, Hotel de Ruffie.
 Ramslau, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Niehsche, Fabr. a. Luckenwalde, St. Dranienb.
 Nachtigall, Schuhm. a. Sautenberg, Brühl 34.
 Neuber, Fabr. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Nielsen, Kfm. a. Kopenhagen, Restauration des
 Magdeburger Bahnhof.
 Neufomn, Kfm. a. Moskau, Hot. z. Palmbaum.
 Neumann, Kfm. a. Fürth, Stadt Frankfurt.
 Nöthe, Kürschner a. Göttingen, Hall. Straße 7.
 Ohmann, Lederhdl. a. Friedeberg, St. Malmédy.
 Delöner, Kfm. a. Meerane, Nicolaisstr. 38.
 Oppenheimer, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Ostroschulsky, Juwel. a. Warschau, H. de Prusse.
 Opet, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Oppenheim, Kfm. a. Berlin, Stadt Gdn.
 Oesterle, Kfm. a. Bern, Hotel de Baviere.
 Oehler, Kfm. a. Grimmitzschau, Hot. de Prusse.
 Pauli, Beutler a. Jöhlig, goldner Hirsch.
 Peterßen, Kfm. a. Glensburg,
 Pollack, Kfm. a. Rotterdam, und
 Pastor, Kfm. a. Frankfurt a. D., Hot. de Bav.
 Prager, Kfm. a. Beuthen, Stadt Berlin.
 Polenz, Offic. a. Naumburg, Hot. de Pologne.
 Posch, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Berl, Kfm. a. Berlin, Brühl 61.
 Pflücker, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Perasmo, Kfm. a. Oshrida, Pachtosgasse 6.
 Pietsch, Kfm. a. Dresden, Stadt Rom.
 Pfisterer, Kfm. a. Basel, und
 Pietzig, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Palmbaum.
 Philippsohn, Kfm. a. Düsseldorf, St. Frankfurt.
 Pflster, Hdlsm. a. St. Veit, Thüringer Hof.
 Bröpster, Kürschner a. Berka, Hall. Straße 7.
 Philippsthal, Modistin a. Bernburg, Restaura-
 tion des Leipzig-Dresdner Bahnhof.
 Pohl, Hdlsm. a. Meißnersdorf, Neukirchhof 44.
 Philippisch, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Plat, Rauchwhdlr. a. Paris, Brühl 54.
 Prescher, Fabr. a. Großschönau, Brühl 64.
 Pestel, Kfm. a. Moskau, Ritterstr. 32.
 Peters, Juwel. a. Hamburg, Stadt Rom.
 Prädicon, Kfm. a. Wittenberg, Stadt Hamburg.
 Pfäumer, Kfm. a. Bismar, Hotel de Pologne.
 Pehm, Kürschner a. Hameln, und
 Pflischel, Knopffabr. a. Peterswald, Thür. Hof.
 Rosbach, Gerber a. Schleiz, gold. Hirsch.
 Reis, Kfm. a. Stuttgart, und
 Reis, Kfm. a. Niederstetten, Stadt London.
 Rind, Kfm. a. Gupen, Hotel de Baviere.
 Richter, Kfm. a. Berlin, und
 Ritter, Capellmstr. u. Fr. a. Würzburg, Stadt
 Nürnberg.
 Ritter, Lederfabr. a. Gießen, Stadt Freiberg.
 Richter, Offic. a. Naumburg, Hot. de Pologne.
 Rippen, Kfm. a. Hamburg, und
 Roderburg, Frau a. Nachen, Hotel de Ruffie.

Reisberg, Fabr. a. Gera, Reichstr. 14.
 Röder, Kfm. a. Stuttgart, und
 Röder, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
 Rosenthal, Reisender a. Hamburg, Petersstr. 37.
 Rosberg, Gutsbes. a. Podelwitz, goldenes Sieb.
 Rosenbera, Kfm. a. Berlin, und
 Rohde, Kfm. a. Mehna, Stadt Dresden.
 Reinert, Kfste. a. Mehde
 Rüdenberg, Kfm. a. Grefeld, und
 Rauch, Kfm. a. Marienburg, Stadt Frankfurt.
 Reuter, Kfm. a. Münden, Hotel z. Kronprinz.
 Riccius, Kürschner a. München, Hall. Straße 7.
 Reger, Kfm. a. Günzelsau,
 Remeck, Kfm. a. Breslau, und
 Reglass, Kfm. a. Danzig, Stadt Freiberg.
 Röder, Kfm. a. Zeitz, grüner Baum.
 Richter, Pfarrer a. Gosewitz, Münchener Hof.
 Rieseemann, Kfm. a. Marienburg, Lebe's H. garn.
 Reichardt, Kfm. a. Petersburg, Stadt Hamburg.
 Roth, Kfm. a. Münsterzeisel, Ritterstr. 33.
 Rastne, Rauchwhdr. a. Wien, Brühl 64.
 Röder, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
 Richter, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Rautenstrauch, Kfm. a. Antwerpen, und
 Rautenstrauch, Kfm. a. Eöln, Hotel de Russie.
 Rind, Kfm. a. Baireuth, Stadt Eöln.
 Rathenau, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Steinmüller, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Schott, Kfm. a. Stuttgart, H. de Pologne.
 Schmalz, Frau Reg. Kathin, und
 Schmalz, Stud. a. Zwickau,
 Schmitz, Kfm. a. Baranen,
 Sax, Kfm. a. Stuttgart,
 Sauer, Stud. a. Dottenheim,
 Siwon, Kfm. a. Gisleben,
 Seles, Lederhdt. a. Prag, und
 Simon, Kfm. a. Gisleben, Hotel z. Palmbaum.
 Senfel, Kürschner a. Drebfau, und
 Steinbach, Kürschner a. Spremberg, Tiger.
 Schulte, Kfm. a. Mannheim, Hotel de Russie.
 Stadelmann, Käsefabr. a. Dicks, g. Einhorn.
 Schilling, Lehrer a. Gera, goldenes Sieb.
 Schulze, Stud. a. Eberdorf, H. z. Kronprinz.
 Seyfert, Kf. a. Greiz, Münchener Hof.
 Simonsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Eöln.
 Spitzer, Kfm. a. Wien, und
 Satorius, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Rom.
 Schleisenbaum, Lederhändler a. Finkenbütten,
 Ritterstr. 38.
 Schäffer, Kfm. a. Lyon, Stadt Freiberg.
 Schmidt, stud. jur. a. Neustätten,
 Schürer, stud. jur. a. Schwabach, und
 Stein, Kfm. n. Tochter a. Rückert b/ Glas, Lebe's
 Hotel garni.
 Scheer, Kürschner a. Jüterbogk, St. Dravienbaum.
 Sarder, Kfm. a. Oberstein, Hotel de Baviere.
 Seckahl, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Schwarz, Kfm. a. Wien, Brüsseler Hof.
 Stauf, und
 Sprutt, Lederfabr. a. Segen, Stadt Freiberg.

Stoßner, Kfm. a. Chemnitz,
 Schöne, Kfm. a. Finsterwalde,
 Schwabe u. Sohn, Kf. a. Homburg v. d. H.,
 Schenke, Schuhmacher a. Götzke, und
 Schmidt, Kfm. a. Prenglau, Brüsseler Hof.
 v. d. Steinen, Kfm. a. Eiberfeld,
 Sund, Kfm. a. Bergen,
 Speyer, Kfm. a. London,
 Seeberg, Kfm. a. Drammen, und
 Siebert, Kfm. a. Frankfurt a. M., Hot. de Bav.
 Simon, Kfm. a. London, und
 Schmidt, Kfm. a. Posen, Hotel de Prusse.
 Stahn, Kürschner a. Berlin, Wolfs Hot. garn.
 Schiffermann, Instrumentm. a. Hamburg, Stadt
 Nürnberg
 Siemroth, Kfm. Böhlen, und
 Sübnl, Kfm. a. Eibenstock, Stadt Berlin.
 Stärker, Gerber a. Goburg, blaue Ros.
 Schöck, Kfm. a. Zürich, und
 Siemon, Kfm. a. Leer, Hotel de Pologne.
 Schulte, Kfm. a. Mannheim,
 Schulz, Kfm. a. Berlin,
 Spingler, Kfm. Offenbach, und
 Stöfer, Kfm. a. Lahr, Hotel de Russie.
 Schuhmacher, Fabr. a. Treptow, goldne Sonne.
 Seydel, Spediteur a. Spremberg, drei Eillen.
 Simon, Kfm. a. Lüneburg, Stadt Hamburg.
 Sch. Ketanz, Kfm. n. Sohn a. Lübeck, St. Gotha.
 Salte, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Stern, Gerber a. Elze, und
 Schrader, Gerber a. Nerzen, Thüringer Hof.
 Lauff, Hblsm. a. Prag, Stadt Eöln.
 Tepe, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
 Tebrich, Kfste. a. Senftenberg Brühl 34.
 v. Trotha, Kammerh., Ratsbes. a. St. Pfort,
 Restauration des Magdeburger Bahnhofs.
 Tiemann, Kfm. a. Heilmstadt, und
 Tenamberg, Kfm. a. Fehrbellin, Hotel zum
 Palmbaum.
 Tischmeyer, Kürschner a. Eberdorf, bl. Harnisch.
 Terp, Kfm. a. Elbing, Stadt Freiburg.
 Teichmann, Kfm. a. Erfurt, Restauration des
 Thüringer Bahnhofs
 Teichmann, Fabr. a. Kirchhain, goldne Sonne.
 Tietel, Kfm. a. Eöln, Hotel zum Kronprinz.
 Töhne, Maurermeister a. Altranstadt, Brüsseler Hof.
 Uhlmann, Landw. a. Herlich, Restauration der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Uhlig, Kfm. n. Mutter a. Nürnberg, gr. Baum.
 Uhlmann, Kfm. a. Fürth, Stadt Frankfurt.
 Uebel, Fabrikbes. n. Frau a. Rosbach, Restaur.
 des Magdeburger Bahnhofs.
 Usländer, Kfm. a. Freiburg a./N., St. Gotha.
 Vath, Gerber a. Haffurt, blaues Ros.
 v. Veltheim, Frau Gräfin u. Tochter a. Braun-
 schweig, Stadt Nürnberg.
 Valentin, Rentiere a. Dresden, Brüsseler Hof.
 Ve-bois, Kfm. a. P. viers, Hotel de Baviere.
 Vogel, Kfm. a. München, Hot. z. Palmbaum.
 Vogelfang, Kfm. a. Barmen, Stadt Wien.

Wacker, Gerber a. Mühlhausen, und
 Wacker, Gerber a. Mühlhausen, und
 Wallentin, Kfm. n. Frau a. Schweidnitz
 Gotha.
 Weit, Hblsm. a. Kornick, Brühl 35.
 Wolf, Kfm. a. Nordhausen, Hot. z. P.
 Wallach, Kfm. a. Gaffel,
 Wolff, Kfm. a. Frankfurt a. M., und
 Wilmeröder, Juwel. a. Fürth, Sta.
 Wald, Hblsm. a. Kolomea, Ritterstr. 3.
 Webendorfer, Kfm. a. Lichtenstein, St.
 Wettengel, Schlosser a. Mainz, deutsh.
 Wedding, Kfm. a. Apolda,
 Wentland, Kfm. a. Berlin, und
 Wiescher, Gerber a. Mühlheim, Stadt
 Wigner, Sängerin a. Berlin, goldner
 Wegler, Gerber a. Münden, Hot. z. P.
 Wiskening, Gerber a. Hameln, Thüring.
 Weisker, Gerber a. Schleiz, goldn. H.
 Wolff, Kfm. a. Ludwigsburg,
 Wenge, Kfm. a. Glauchau,
 Wiener, Kfm. a. Eöln,
 Weißflog, Kfm. a. Hamburg, und
 Weidle, Kfm. a. Rempfen, Hotel de B.
 Weide, Kfm. a. Blauen, Hotel de Pr.
 Winkelmann, Kfm. a. Berlin, Stadt
 Wolfram, Kfm. a. Aufsig, und
 Wolfart, Kfm. a. Rempfen, Stadt Mü.
 Weber, Kfm. a. Zittau, Spreers Hotel
 Wilhelm, Kfm. a. Jüterbogk, goldne S.
 Wildorf, Rentier u. Sohn a. Woll.
 Stadt Hamburg.
 Winkelmann, Kfm., und
 Wolf, Kfm. a. Minden, Stadt Frankf.
 Wollenberg, Kfm. a. Posen, Stadt An.
 Wüde, Kfm. a. Bremen, Hotel de Ruf.
 W. rner, Kfm. a. Berlin, Hotel de Vol.
 Wustler, Kfm. a. Frankfurt a. M., Br.
 Wettengel, Reisender a. Lyon, Brühl 6.
 Winkler, Kürschner a. Dahme, goldner
 Wallerstein, Kfm. a. Göttingen, und
 Willek, Kürschner a. Bern, H. z. Pal.
 Wagner, Kürschner a. Frohburg, und
 Wike, Gerber a. Großenhain, blauer
 W. lmann, Kfm. a. Berlin, und
 Wittmund, Kfm. a. Altona, Stadt Fr.
 Ziegler, Kürschner a. Spremberg, drei
 Zierenberg, Fabr. a. Kirchhain, goldn.
 Zackerell, Kfm. a. Berlin, Hotel z. P.
 Zingraff, Kfm. a. Anweiler, Thom.
 Zierlein, Rauchwhdr. a. Tauber, St.
 Zittel, Kfm. a. Hall, Markt 13.
 Ziebler, Gerber a. Selb, goldenes Sieb.
 Zaake, Kürschner a. Dahme, goldenes
 Zimmermann, Fabr. a. Carlsbad, Thür.
 Ziegler, Fabr. a. Wunstedel, Münchener
 Zimmermann, Fabr. a. Hamburg, St.
 Zutrauen, Kfm. a. Brandenburg, und
 Zutrauen, Kfm. a. Berlin, St. Gotha.
 Zerbst, Tuchfabr. a. Spremberg, gold.

Leipzig, 24. April. Heute Abend zwischen 8 und 9 Uhr machte unser vorzüglicher Photograph, Herr Manecke, in Gegenwart einer Anzahl eingeladener Personen, Versuche, photographische Bilder durch Magnesiumlicht zu erzeugen. Sie gelangen vollständig, sogar schon nach 6 Secunden. Man wird also nun auch Räume photographiren können, in die kein Sonnenlicht dringt, wie interessante Höhlen, die Katakomben u. A.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 24. April. Berg.-Märk. C.-B.-A. 138³/₈; Berl.-Anh. 192¹/₄. Berlin-Potsd.-Magdeb. 220 Pf; Berlin-Stettiner 135; Breslau-Schweidn.-Freiburger 144; Eöln-Mindener 210; Cosel-Oberberger 62; Galiz. Carl-Ludw. 97; Mainz-Ludw. 130¹/₂; Medlenb. 81; Friedr.-Wilh.-Nordbahn 79; Oberschl. Lit. A. 173; Destr.-Franz. Staatsbahn 117¹/₂; Rhein. 115; Südbahn (Lomb.) 144³/₄; Thüringer 134¹/₄; Preuß. Anl. 5⁰/₁₀ 106; do. 4¹/₂⁰/₁₀ 102³/₈; do. St.-Sch.-Scheine 3¹/₂⁰/₁₀ 91¹/₄; Destr. Nat.-Anl. 71¹/₈; do. Loose v. 1860 88; do. v. 1864 55¹/₂ Pf; Destr. Silberanl. 75¹/₈ Br.; Destr. Bank-Noten 93³/₄; Russ.-Poln. Schahoblig. 4⁰/₁₀ 73¹/₄; Russ. Bank-Noten 79³/₄; Amerik. 71¹/₂; Darmst. do. 92¹/₄; Dessauer do. 91¹/₂; Disc.-Com.-Anteile 103⁵/₈; Genfer Cr.-Act. 42; Geraer B.-Act. 106¹/₂; Leipziger Cr.-Act. 85¹/₄; Mein. do. 101; Preuß. B.-Anth. 146; Destr. Credit-Actien 85¹/₄; Weim. Bank-Act. 101. Wechsel-Course. (Notiz vom 22. April.) Amsterdam l. S. 143⁵/₈;

Hamburg l. S. 151⁵/₈; do. 2 M. 151¹/₄; London 3 M. Paris 2 M. 80¹¹/₁₂; Wien 2 Mt. 92³/₄; Frankfurt a. M. 56.6; Petersburg l. S. 88³/₈; Bremen 8 T. 111¹/₄. Wien, 24. April. Amtliche Notirungen. National 75.80; Metall. 5⁰/₁₀ 71.95; Staatsanl. v. 1860 94.55; Act. 799; Actien der Creditanstalt 183.50; Silberagio London 108.—; l. l. Münzduc. 5.11. Börse-Notir v. 22. April. Metall. 5⁰/₁₀ 71.80; do. 4¹/₂⁰/₁₀ —; Bank Nordb. 179.80; Mit Verloosung vom 3. 1854 88.25; Anl. 76.10; Act. der St.-E.-Gesellsch. 190.—; do. der Anst. 184.50; London 108 30; Hamburg 80.80; Paris Galizier 210.—; Act. d. Böhm. Westb. 165.75; do. d. Eisenb. 237.—; Loose d. Creditanst. 125.80; Neueste Loose London, 24. April Mittags. Consols 91. Paris, 24. April. 3⁰/₁₀ Rente 67.35. Neue Anleihe —. Italien. Rente 65.80. Mobilier-Actien 765.—. 3⁰/₁₀ Spanier 1⁰/₁₀ Spanier 40³/₈. Silberanleihe —. Oester. Staats-Eisenb.-Actien 440.—. Lomb. Actien 542.—. —. Blaue Börse 67.60 schloß Berliner Productenbörse, 24. April. Weizen pr. 21 loco 44—60 nach Dual. bez. — Gerste pr. 1750 27—34 nach Dual. bez. — Hafer pr. 1200 Pf. pr. d. Mt. 25¹/₄. — Spiritus pr. 8000 % Tr. loco 13 April=Mai 13¹/₂, Juni=Juli 14, Sept.=Octr. 15 Roggen pr. 2000 Pfd. loco 38 nach Dual, April=Mai 37¹/₄, 38⁵/₈, Sept.=Octr. 40¹/₂ fest. — Rübb. pr. 100 Pfd. loco pr. d. Mt. 12¹/₂, April=Mai 12¹/₂, Juli=August 12¹/₂, Octr. 13¹/₈ unverändert.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittag 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.